Schach Zeitung Niedersachsen

Verkündungsorgan des Niedersächsischen Schachverbandes e.V.

Redaktion: M. Willmann
Grammelmoorweg 12
49565 Bramsche
Telefon 05461-91168
E-Mail: niedersachsen@schach-zeitung.de

Redaktionsschluss für die Oktober-Ausgabe:
14. September 2011 um 12 Uhr

September 2011

Homepage des Niedersächsischen Schachverbandes: http://nsv-online.de

An die Vereine der Norddeutschen Schachverbände

Vereinskonferenz in Lüneburg

08. Oktober 2011 11.00 Uhr bis ca. 18 Uhr
in den Räumen des IWK Lüneburg
Am Schwalbenberg 18, 21335 Lüneburg

Liebe Vorsitzende, lieber Vorsitzender!

Der Niedersächsische Schachverband lädt Sie zur **dritten Vereinskonferenz Norddeutschlands** ein. Die Konferenz richtet sich mittlerweile schon traditionell an alle engagierten Schachfreundinnen und Schachfreunde in Norddeutschland!

Wir haben bei den Konferenzen in Hamburg und Barsinghausen folgende Themen engagiert und nachhaltig miteinander bearbeitet:

◆ Erfolgreiche Vereine als Vorbild: SV Lingen, SK Wildeshausen und der Stader SV
◆ Angebote des DSB, der DSJ und der norddeutschen Landesverbände
◆ Vorstellung von Erfolgsmodellen: Schachzwerge Magdeburg und Jugendserie Niedersachsen
◆ Ideen und Anregungen aus den teilnehmenden Vereinen

Für alle, die nicht an der zweiten Vereinskonferenz teilnehmen konnten, werden wir in Lüneburg neben vielen neuen Themen die in Barsinghausen vorgestellten Erfolgsmodelle in geraffter Form nochmals auf die Agenda nehmen.

Die Ziele unserer Vereinskonferenzen bleiben unverändert:

- **Die Vorstellung erfolgreicher Modelle**
- **Austausch und Weiterentwicklung guter Ideen**
- **Vorschläge und Initiativen zur Zusammenarbeit**

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme. Bitte melden Sie sich bis zum 01. Oktober bei uns (MSLanger@aol.com oder Bjoern-Hilker@t-online.de) an.

Freundliche Grüße!

Michael S. Langer
Präsident

Björn Hilker
Referent für Breitenschach

Tagesordnung Vereinskonferenz 08.10.2011

1. Begrüßung und Vorstellung
2. Aktuelle Angebote des DSB / der DSJ
3. Jugendserie
4. Öffentlichkeitsarbeit
5. Schach für Kinder
   - Vorstellung Modell „Schachzwerge Magdeburg“
   - Schachschule Lüneburg
6. Themen und Anregungen aus dem Kreis der Teilnehmer

Redaktionelle Ergänzung/Anmerkung zu den satzungsändernden Anträgen des NSV-Präsidenten

Liebe Schachfreundinnen, liebe Schachfreunde!
Bei der Erstellung der satzungsändernden Anträge hat sich im § 6.4 der Fehlerteufel eingeschlichen. Beim Übertragen der neuen Formulierungen in diesen Paragraphen ist der alte Aufzählungspunkt f. die Bestellung der Delegierten zum Kongress des Deutschen Schachbundes versehentlich nicht berücksichtigt worden.
Dieser Punkt soll auch in der neuen Satzung (unter dem Aufzählungspunkt **g**) bestehen bleiben! Aus den derzeitig als **g** und **h** benannten Aufzählungspunkten werden die Aufzählungspunkte **h** und **i**.
g) die Bestellung der Delegierten zum Kongress des Deutschen Schachbundes
h) den Erlass von Ordnungen (die Turnier- und die Jugendordnung nur insofern sie ihm vorgelegt wird)
i) die Auflösung des Verbandes

Michael S. Langer
Präsident Niedersächsischer Schachverband e.V.

❷ Kongress 2011

Hiermit lade ich alle Ehrenmitglieder, den Vorstand, die Delegierten der Bezirke, sowie alle interessierten Schachfreunde

zum ordentlichen Kongress 2011
am Sonnabend 17. September 2011 um 10.30 Uhr

in das Hotel Niedersachsenhof in Verden Lindhooper Str. 97 in 27283 Verden (Tel. 04231 / 66 60) herzlich ein.
-> Fortsetzung auf Seite 11

Aus dem Inhalt …

NSV **1**
Vereinskonferenz in Lüneburg 1
Redaktionelle Ergänzung/Anm. 1
Kongress 2011 1
Aufstellungen 2011/12 3
Landeseinzelmeisterschaften 2012 (A) 3
VERBANDSBLITZEINZELM. 2011 (A) 10
VERBANDSBLITZMANNSCH. 2011 -(A) 10
POKALMANNSCHAFTS 2011/2012 -(A) 11
Referat Freizeit - und Br. 11
Offene Niedersächsische Familienmeisters. 11
Schach-Kalender 11
Seniorenschach 12
Schachseminare 15
Verschiedenes 15
NSJ-Schachzeitung **15**
Schach-Kalender 17
Bezirk 1 Hannover **19**
Spielbetrieb 19
Bezirkseinzelmeisterschaften 2011 (A) 19
Jugend 19
Bezirksjugendeinzelmeisterschaften 2011 19
Schach-Kalender 19
Bezirk 2 Braunschweig **20**
Schachkreis Braunschweig 20
Vereine 21
Bezirk 3 Süd-Niedersachsen **21**
Bezirksschnellschach Bericht 21
Turnierberichte 21
Schach-Kalender 22
Bezirk 4 Lüneburg **23**
Protokoll Bezirksversammlung 2011 23
BEM (A) 26
BBEM (A) 26
Bezirks-Einzelmeisterschaft der U10-Jugend 26
Vereine 27
MTV Dannenberg 27
Bezirk 6 Osnabrück-Emsland **28**
Einladung Mitgliederversammlung 28
Protokoll Arbeitstagung 2011 28

Ende NSV-Teil

Seite 28

Aufstellungen 2011/12

Hinweis für die Landes- und Verbandsligen:

Die Spielberechtigung der gemeldeten Spieler wird noch geprüft, die Veröffentlichung in der Rochade verleiht keine Spielberechtigung!!

An die Mannschaften der Landesliga Nord und Verbandsliga West

Zu Beginn der Saison 2011/2012 begrüße ich alle Schachfreunde und besonders die Mannschaftsführer der oben genannten Staffeln.

Am 9.10.2011 ist der Start in die neue Saison. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit und möchte noch ein paar Hinweise für den reibungslosen Ablauf der telefonischen Ergebnismeldung am Spieltag geben. Ich bin an allen Spieltagen ab 15 Uhr bereit, die Meldungen entgegen zu nehmen.Meldung bitte so früh wie möglich durchgeben und auch Nachmeldungen mit angeben. Dann ist nach Veröffentlichung im Rundenbericht der Einsatz in der nächsten Runde möglich. Weitere Voraussetzung ist: Der Spieler muss in der DSB-Meldeliste vom 01.07.11 aufgeführt sein oder eine vorläufige Spielberechtigung seines Verbandes haben.

Für Rückfragen bitte erst nach 20.00 Uhr anzurufen, da bis dahin alle Meldungen erfolgt sein müssen. Danach werden diese an SF Kapitza zwecks Einstellung ins Internet übermittelt. Bitte die Einträge im Internet auf ihre Richtigkeit überprüfen, da ich keinen Zugang zum Internet habe. Die Rundenberichte were ich wie bisher am Montag an die Mannschaft6sführer versenden.

Die Mannschaftsaufstellungen werden in der Schachzeitung 9/2011 veröffentlicht. Die Spieltermine und Paarungen sind bereits in der Schachzeiotung 8/2011 abgeduckt, wobei der Beginn der Landesliga falsch ist. Alle Staffeln starten am 09.10.11. Fehler bitte umgehend melden.

Bitte auf das Handy-Verbot achten.

Ich bin gewiss, dass die langjährige gute Zusammenarbeit auch in dieser Saison zu aller Zufriedenheit fortgesetzt wird. Viel Freude und Erfolg wünsche ich allen Schachfreunden bei den Mannschaftskämpfen und wenig kampflose Partien.

Bruweleit, Staffelleiter

❷ Landeseinzelmeisterschaften 2012

Ausschreibung

Http://nsv-online.de/LEM/

Datum: Montag 02.01.2012 bis Donnerstag 05.01.2012
Modus: MT: 7 Runden Open: 7 Runden
Ort: Hotel Niedersachsenhof
Lindhooper Str. 97
27283 Verden/Aller
Ausrichter: Niedersächsischer Schachverband e.V. (NSV)
Teilnahmeberechtigung: *Open:* Alle interessierten Schachspieler/Spielerinnen
Meisterturnier: Notwendig für die Teilnahme am MT ist eine aktive Spielberechtigung oder VS für den NSV und eine der folgenden Qualifikationen:

* Die Plätze 1 – 8 des MT 2011
* Die 6 bestplatzierten NSV-Spieler des Opens 2011
* Elo oder DWZ ≥ 2300
* Mitglied des NSV-Kader
* Der Dähne-Pokal-Landessieger
* Je ein über den Bezirk nominierter Vertreter
* Freiplätze (im Ermessen des Ausrichters)

FP Anträge sind bis zum 15.12.2011 zu stellen. Es wird eine Gesamt-TN-Zahl von 20 angestrebt.
Meldungen: Anmeldungen bitte bis spätestens 15.12.2011 im Internet unter http://nsv-online.de/LEM/
oder an Jörg Tenninger, Waldparkstr. 4, 31275 Lehrte, ✉ joerg.tenninger@t-online.de, ☎ 05175 1200, 0177 3664293.
Die Meldung muss den Namen, den Verein und den Unterkunftswunsch (s.u.) enthalten. Die Angabe einer Telefon-/Handynr. für eventuelle Rückfragen ist wünschenswert.
Für alle SpielerInnen gilt eine persönliche Anwesenheitspflicht am jeweils 1. Spieltag bis spätestens 9:00 Uhr.
Turnierordnung: Es gilt die aktuelle Turnierordnung des NSV mit folgenden Zusatz: Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholz mit einer Streichwertung, danach die Buchholzsummenwertung. Die Auslosung erfolgt nach DWZ.
Partieverlust: Tritt ein Spieler nicht an, so verliert er seine Partie. Ein Spieler ist nicht angetreten, wenn er 30 Minuten nach dem angesetzten Spielbeginn nicht den Wettkampf aufgenommen hat.
Auswertung: Beide Turniere werden Elo und DWZ ausgewertet.
Qualifikation: *Für DEM13:* Der Sieger des Meisterturniers ist startberechtigt für die Deutsche Einzelmeisterschaft 2013.
Für NSV-MT13: Die Plätze 1 – 8 des Meisterturniers qualifizieren sich für das Meisterturnier 2013. Die besten sechs Spieler des Opens, die zu Beginn des Turniers eine aktive Spielberechtigung oder eine VS für den NSV besitzen, qualifizieren sich für das Meisterturnier 2013.
Bedenkzeit: 90 Minuten für 40 Züge, nach der Zeitkontrolle erhält jeder Spieler 30 Minuten zusätzlich für alle noch verbleibenden Züge. Jeder Spieler erhält pro Zug 30 Sekunden zu seiner Bedenkzeit hinzugefügt.
Startgeld: 40 Euro für Erwachsene, 25 Euro für Jugendliche (bis inkl. Jahrgang 1993) bei Überweisung bis 15.12.11 auf das Konto des NSV bei der Kreissparkasse Stade, Konto-Nr. 123679 (BLZ 241 511 16)
Bei späterer Überweisung oder Barzahlung am Turnierort beträgt das Startgeld 50 Euro für Erwachsene und 30 Euro für Jugendliche.
Übernachtung:
* Hotel inkl. Frühstück: EZ 55 Euro, DZ 34,50 Euro pro P. pro Tag
* Jugendherberge inkl. Halbpension 26,80 Euro pro Tag

In der JH ist keine Einzelzimmerunterbringung buchbar. Reservierungen über den NSV erfolgen nur bei Überweisung der Unterbringungskosten bis zum 15.12.2011.

Preise:

	Meisterturnier	Open
1.	400 Euro	300 Euro
2.	300 Euro	240 Euro
3.	200 Euro	180 Euro
4.	100 Euro	120 Euro
5.	50 Euro	60 Euro

Zusätzl. Damen-, Senioren-, Jugend- und Ratingpreise im Open
Bei entsprechend hohen Teilnehmerzahlen werden die Preise im Open aufgestockt.
Preise werden nur während der Siegerehrung persönlich übergeben.

Zeitplan:

	Vormittags	Nachmittags	
02.01.12 Montag	09:30 Uhr	15:30 Uhr	MT u. Open
03.01.12 Dienstag	09:30 Uhr	15:30 Uhr	MT u. Open
04.01.12 Mittwoch	09:30 Uhr	15:30 Uhr	MT u. Open
05.01.12 Donnerstag	09:30 Uhr		MT u. Open

Die Siegerehrung wird unmittelbar nach Abschluss der letzten Runde stattfinden.

offene Problemlösemeisterschaft: Montag, den 2. Januar 2012 um 20.30 Uhr, offen für Jedermann. Das Turnier dauert 1 Stunde. Ein Startgeld wird nicht erhoben. Es gibt diverse Buchpreise. Darüber hinaus gibt es für die besten jugendlichen Teilnehmer (U18 oder jünger) als 1.Preis 25,-- Euro und als 2.Preis 15,-- Euro (Bedingung: mindestens 1 von max 20 Punkten wird erreicht). Ansonsten stehen für die jugendlichen Teilnehmer die Buchpreise zur Auswahl.
Im Anschluss tagt die niedersächsische Problemistenrunde, zu der Gäste herzlich eingeladen sind. *Holger Buck*
Informationen: Für weitere Informationen nutzen Sie www.nsv-online.de oder sprechen Sie mit Jörg Tenninger oder Michael S. Langer.

Landesliga Nord

Heinz Bruweleit

Siehe auch Hinweis Seite 3

SK Union Oldenburg II (70514)

Vorsitzender: Jürgen Wempe, Herbartstr. 7, 26160 Bad Zwischenahn, Tel. 04403-1636, wempe@chessorg.de
Mannschaftsleiter: Jan Wagner, Tel. 0160-5737331 & 0441-5040664
Spiellokal: Gaststätte Zum Alten Sandberg, Sandberg 27, Oldenburg
Mannschaftsaufstellung

01 Wagner, Jan	2137
02 Thimm, Torsten	2070
03 Warns, Heiko	2090
04 Wempe, Jürgen	2057
05 Mader, Sascha	1956
06 Elbern, Thomas	1945
07 Thom, Rüdiger	1993
08 Gudat, Alfons	1897

9 Andreas Wetjen (1885) 10 Arno Köhne (1873), 11 José Teixeira (1797), 12 Florian Dietl (1792), 13 Benni Kluin (1752), 14 Karsten Krumwiede (1965)

SV Osnabrück (70611)

Vorsitzender: Norbert Kienel, Wismarer Str. 8, 49090 Osnabrück, Tel. 0541-63170
Mannschaftsleiter: Klaus-Dieter Mann, Bergerskamp 20, 49080 Osnabrück, Tel. 0541-86473
Spiellokal: Schachzentrum Barenturm, Hasemauer 19, 49076 Osnabrück, Tel. 0541-29408
Mannschaftsaufstellung

01 Müller, Gerhard	2045
02 Wöstmann, Hans-Joachim	2051
03 Leiber, Bernhard	2071
04 Ellerbrake, Sven	1959
05 Korte, Heinz	1975
06 Ritter, Uwe	1916
07 Mann, Klaus-Dieter	1868
08 Abeler, Ulrich	1636

09 Karl Schlinkert (1941), 10 Siegfried Rittweger (1833), 11 Jörg Hinken (1857), 12 Hermann Enneking (1765), 13 Sascha Melzer (1595), 14 Martin Gibbs (1599), 15 Thomas Velten (1557), 16 Andreas Festl (1523)

SC Turm Lüneburg (70476)

Vorsitzender: Jan Redenius, Bundesstr. 53, 21382 Brietlingen, Tel. 04133-3847
Mannschaftsleiter: Stefan Becker, Moorweg 42, 21337 Lüneburg, Tel. 04131-220889, Mobil 0177-5539471, E-Mail: stefan-lueneburg@arcor.de
Spiellokal: IWK-Altenpflegeschule, Am Schwalbenberg 18, 21337 Lüneburg
Mannschaftsaufstellung

01 Schreiner, Till	2144
02 Rabeler, Gert	2190
03 Krumböhmer, Jürgen	2126
04 Becker, Stefan	2063
05 Seedorf, Sven	2153
06 Blancke, Stefan	2100
07 Rick, Uwe	2003
08 Frank, Florian	1863

09 Ulrich Kubicke (1819), 10 Gerald Aßmann (1872), 11 Ewald Oster (1739), 12 FM Michael Fridinski (2124), 13 Roger Dorweiler (1823), 14 Klaus Storjohann (1759), 15 Peter Raasch (1735), 16 Niklas Gerdau (1667), 17 Jan Redenius (1696), 18 Karol Lalla (1394)

SG Esens/Wittmund (70528 & 70525)

Vorsitzender: Klaus Otten, Sterburerweg 4, 26427 Esens, Tel. 04971-947967, klaus.otten1@ewetel.net
Mannschaftsleiter: siehe Vorsitzender
Spiellokal: Haus der Begegnungen, Vereinsraum, Neustädter Str./Theodor Thomas Str
Mannschaftsaufstellung:

01 Hoeksema, Erik	2337
02 Korsus, Bernd	2269
03 Hummel, Erik Jan	2291
04 Mostertman, Milan	2231
05 Donker, Roel	2230
06 Houtman, Joop	2235
07 Slagter, David	2001
08 Warmelink, Evie	

9 Ruben Slatger (2044), 10 Milan Heller (1962), 11 Xander Mostertman (1943), 12 Oke Wübbenhorst (1783), 13 Olaf Heinrich (1883), 14 Johann Mostertman (1833), 15 Frank de Neidels (1750), 16 Hermann Coordes (1682), 17 Werner Rosenkranz (1624), 18 Helge Franzisky (1618)

Delmenhorster SK II (B0005)

Vorsitzender: Jürgen Hurrle, Braut Eichen 10, 28757 Bremen, Tel. 0421-661791
Mannschaftsleiter: Tobias Sturm, Hammer Baum 24, 20537 Hamburg, Tel. 0151-22653584
Spiellokal: Hotel Thomsen, Bremer Straße 186, 27751 Delmenhorst
Mannschaftsaufstellung

01 Hedke, Fred	2232
02 Markgraf, Daniel	2174
03 Ohse, Andreas, Dr.	2091
04 Kügel, Tobias	2033
05 Heyne, Lukas	1996
06 Sturm, Tobias	1980
07 Steingräber, Kai-Uwe	2018
08 Kimmich, Daniel	2022

09 Alex Isakson (1958), 10 Olga Kozlova (2034), 11 Bernd Winnemöller (1947), 12 Tim Boese (1881), 13 Dr.Dr. Thorsten Meyer (1921), 14 Sören Grebener (1832), 15 Keno Lübsen (1914), 16 Dimitrij Kollars (1850), 17 Tim Hartogh (1720)

SG Oesede (70610)

Vorsitzender: Pascal Tschirner, Averwtters Feld 16, 49124 G-M-Hütte, Tel. 05401-363576
Mannschaftsleiter: Marc Gohmann, Plogmanns Feld 11, 49170 Hagen aTW, Tel. 05401-99649
Spiellokal: Heimatmuseum Villa Stahmer, Carl-Stahmer-Weg 37, 49124 G-eorgsmarienhütte, Tel. 05401-40755
Mannschaftsaufstellung

01 Raum, Sebastian	2207
02 Thumulka, Patrick	1994
03 Dittrich, Meik	1984
04 Düssler, Stefanie	1957
05 Gohmann, Marc	1876
06 Suendorf, Domink	1897
07 Lüß, Hannes	1808
08 Böhm, Jana	1598

09 Martin Hölscher (1771), 10 Franz Woltering (1661), 11 Frank Siepelmeyer (1840), 12 Alexander Travica (1649), 13 Magnus Winter (1510), 14 Marvin Fischer (1568), 15 Anna-Lena Hinzke (1465), 16 Eugen Boller (1937)

SV Hellern (70605)

Vorsitzender: Hartmut Weist, Adam-Stegerwald-Str. 35, 49090 Osnabrück, Tel 0541-6095132, E-Mail: hartmutweist@web.de
Mannschaftsleiter: Martin Hart, Ladaweg 2, 49078 Osnabrück, Mobil 0170-7704374
Spiellokal: Sportplatz Hellern, Klaus-Stürmer-Str. 2, 49078 Osnabrück
Mannschaftsaufstellung

01 Gronde, Ingo	2222
02 Stock, Jörg	2197
03 Niendieker, Stefan	2059
04 Happe, Reinhold	2072
05 Hart, Martin	2066
06 Bade, Hans-Jürgen	1971
07 Roehrich, Stefan	2020
08 Ernst, Franz	1922

09 Peter Kovermann (2046), 10 Joachim Rein (1911), 11 Andre Böhme (1838), 12 Jürgen Grosser (1888), 13 Frank Schumacher (1909), 14 Ludger Wöllermann (1793), 15 Stefan Ewert (1772), 16 Uwe Kuchemüller (1812)

SG Osnabrück (70608)

Vorsitzender: Michael Stipancic, Schützenstr. 32, 49084 Osnabrück, Tel. 0541-9773181, vorsitzender@sg-osnabrueck.de
Mannschaftsleiter: Philipp Hillebrand, Ellerstr. 88, 49088 Osnabrück, Tel. 0541-3341601, mf-1@sg-osnabrueck.de
Spiellokal: Lagerhalle, Rolandsmauer 26, 49074 Osnabrück
Mannschaftsaufstellung:

01 Hillebrand, Philipp	2105
02 Rehbein, Detlef	2158
03 Bennemann, Ingmar	2019
04 Weißkopf, Lutz	2056
05 Reichert, Matthias	1990
06 Brüggemann, Frank	2119
07 Hischemöller, Dieter	1992
08 Splett, Martin	1967

9 Boris Schröder (2116), 10 Jochen Dabbert (1973), 11 Torsten Lange (1995), 12 Alexander Korel (1952), 13 Wolfgng Greten (1976), 14 Torsten Plassonke (1877), 15 Dirk Meyer (1858), 16 Ralf Gausmann (1854)

SK Bremen-Nord (B0016)

Vorsitzender: Bernd Röhl, Am Schützenplatz 15a, 28777 Bremen, Tel. 0421 3372174, E-Mail: Bskbn-online.de
Mannschaftsleiter: Andre Büscher, Blumenhorster Str.11, 28755 Bremen, Tel. 0421 6580661, E-Mail: mf_nord_1@skbn-online.de
Spiellokal: Restaurant & Cafe „Zur gläsernen Werft“, Schulkenstr. 2, 28755 Bremen-Vegesack
Mannschaftsaufstellung

01 Janusch, Gerd	2195
02 Döscher, Arne	2141
03 Kosak, Robert	2118
04 Döscher, Thorsten	2051
05 Lunkmoss, Gerhard	2040
06 Kawalec, Andrew	2035
07 Büscher, Andre	1971
08 Koch, Carsten	1891

09 Jörn Krüger (1938), 10 Heinz-Jochen Windheuser (1850), 11 Hans Bleecke (1706), 12 Ralph Kaßner (1808), 13 Wilfried Pundt (1807), 14 Manfred Röhl (1816), 15 Gerd Stöver (1682), 16 René Tammen (1572), 17 Steffen Rathsmann (-), 18 Kai Reimers (1557)

Bremer SG II (B0003)

Vorsitzender: Michael Woltman, Geschwornenstr. 4, 28201 Bremen, Tel. 0172-4467417
Mannschaftsleiter: Roland Fleck, Allensteiner Str. 9, 28844 Weyhe, Tel. 0421-895676 & 0172-4319569
Spiellokal: Mensa der Oberschule Findorff, Nürnberger Str. 34, 28215 Bremen
Mannschaftsaufstellung:

01 Tschetschelnitzki, Mikhail	2122
02 Tschetschelnitzki, Boris	2093
03 Rust-Lux, Klaus	1967
04 Erlich, Michael	2125
05 Jürgenlimke, Axel	2038
06 Matticzk, Jago	1957
07 Pautz, Peter	1977
08 Calder, Dennis	1860

9 Hugh Ditmas (1831), 10 Peter Schulz (1860), 11 Andreas Calic (1897), 12 Stefan Brehm (1718), 13 Thomas Jonnek (2016), 14 Dirk Stieglitz (2008), 15 Jan Plath (1863), 16 Manfred Breutigam (1860)

Landesliga Süd

Uwe Daleszynski

SC Tempo Göttingen II

Vorsitzender: Lothar Karwatt, Auf der Lieth 30, 37077 Göttingen, Tel.: 0551 / 25521, KarwattL_at_t-online.de
Mannschaftsführer: siehe V
Spiellokal: Moritz-Jahn-Haus, Am Geismar Thie 1, 37083 Göttingen, Tel.: 0162-6296904
Mannschaftsaufstellung:

01 Markgraf, Stefan	2090
02 Horvath, Laszlo	2135
03 Böttcher, Christian	2115
04 Liebig, Stefan	2064
05 Holloway, Timo	2084
06 Rother, Moritz	2011
07 Dr. Tödter, Carsten	1983
08 Kyas, Philipp	2025

09 Michael Rzehak (2040), 10 Lothar Karwatt (1992), 11 Dr. Christian Hafner (2003), 12 Mario Seifart (1956), 13 Peter Jürgens (1917), 14 Oliver Adam (1862), 15 Alfred Müller (1867), 16 Manfred Tietze (1826), 17 Frank Kohlmeier (1800), 18 Stefan Wachsmuth (1874)

Bad Salzdetfurth

Vorsitzender: Holger Buck, Erlenweg 14a, 31162 Bad Salzdetfurth, Tel.: 05063 / 270819, Holger_Buck_at_t-online.de
Mannschaftsführer: Andre Wiege, Saarstr. 132, 31141 Hildesheim, Tel.: 05121 / 92760, andre.wiege_at_schachclub-badsalzdetfurth.de
Spiellokal: Zum Landsknecht, Am Markt 11, 31162 Bad Salzdetfurth-Bodenburg, Tel.: 05060 / 960000
Mannschaftsaufstellung:

01 Tonndorf, Matthias	2206
02 Sill, Thomas	2116
03 Löhnhardt, Benjamin	2016
04 Wiege, André	2051
05 Herzberg, Michael	1907
06 Hübner, Eckhardt	2004
07 Dr. Kobs, Stephan	1898
08 Meyer, Stephan	1849

09 Gerald Wiege (1876), 10 Tobias Mario Beier (1919), 11 Martin Söllig (1889), 12 Jörn Kahrmann (1741), 13 Jan Rüggeberg (1835), 14 Siegfried Schwetje (1758), 15 Markus Thormann (1834), 16 Frank Schenk (1764)

Berenbostel e.V.

Vorsitzender: Horst Furmann, Dorfstr. 13, 30827 Garbsen, Tel.: 05131 / 1200
Mannschaftsführer: Uwe Daleszynski, Karl-Jakob-Hirsch-Weg 41, 30455 Hannover, Tel.: 0511 / 491476, Uwe.Daleszynski_at_web.de
Spiellokal: Sozialzentrum Bürgerpark, Immenweg 5, 30827 Garbsen OT Berenbostel, Tel.: 05131 / 97012
Mannschaftsaufstellung:

01 Kopmann, René	2209
2 Schlingensiepe, Christian	2278
03 Kalkofen, Siegfried	2057
04 Müller, Ralf	2013
05 Radecke, Peter	1977
06 Dr. Müller-Dehn, Christian	1970
07 Dittmann, Marco	2011
08 Daleszynski, Uwe	1875

09 Kurt Rychlik (1900), 10 Florian Körber (1909), 11 Karl-Heinz Ockels, 12 Heino Müller (1863), 13 Siegmar von Janta (1713), 14 Lothar von Janta (1692), 15 Harald Warns (1671), 16 Michael Grunwald (1676), 17 Horst Furmann (1604), 18 Rainer Tensfeldt (1524)

Schachklub Lehrte von 1919 e.V.

Vorsitzender: Jörg Tenninger, Waldparkstr. 4, 31275 Lehrte OT Arpke, Tel.: 05175 / 1200, Joerg.Tenninger_at_t-online.de
Mannschaftsführer: Michael Frodl, Gerlachstr. 29, 30173 Hannover, Tel.: 0511 / 9887895, michael.frodl_at_htp-tel.de
Spiellokal: Haus der Vereine, Marktstr. 23, 31275 Lehrte
Mannschaftsaufstellung:

01 Bedürftig, Heinrich	2170
02 Schmezko, Stefan	2077
03 Zschischang, Gunnar	2074
04 Frodl, Michael	1966
05 Finke, Wilfried	2027
06 Schau, Helmut	1962
07 Schulze, Dorothee	1951
08 Zschischang, Marine	1999

09 Dr. Günther Schrüfer (2199), 10 CM Christian Jordan (2050), 11 Martin Freystein (2029), 12 Jens Hinz (1902), 13 Jakob Walther (1821), 14 Christopher Raulf (1805), 15 Jonas Walther (1726)

Caissa Wolfenbüttel

1. Vorsitzender:
Mannschaftsführer: Jürgen Pölig, Tel.: 0163-3261600, jpoelig_at_gmx.de
Spiellokal: Elster- und Geitelhaus der Großen Schule, Rosenwall 14, 38300 Wolfenbüttel
Mannschaftsaufstellung:

01 Erdogan, Ugur	2140
02 CM Oppitz, Peter	2052
03 Dörge-Koch, Sven	2021
04 Panskus, Martin	2049
05 Prof. Dr. Kraft, Karl-Heinz	2024
06 Müller, Willi	1917
07 Klettke, Wolfgang	2026
08 Pölig, Jürgen	1783

09 Rainer Krämer (1885), 10 Georg Merettig (1715), 11 Norbert Schneider (1777), 12 Dirk Hassenstein (1732), 13 Rudolf Kruse (1722), 14 Dietrich Möseler (1706), 15 Dr. Jörg Aßmann (1664), 16 Yannik Jokmin (1636)

Schachclub Wolfsburg

Vorsitzender: Steffen Urban, Ostlandring 2, 38442 Wolfsburg, Tel.: 05362 / 948661, Urban.Wolfsburg_at_t-online.de
Mannschaftsführer: Steffen Urban, Ostlandring 2, 38442 Wolfsburg, Tel.: 05362 / 948661 & 05361 / 9193430, Urban.Wolfsburg_at_t-online.de
Spiellokal: Fachhochschule, Rothenfelder Str. 6, (Eingang Sportstudio 2. OG), 38440 Wolfsburg
Mannschaftsaufstellung:

01 Dr. Schmidt-Brauns, Joachim	2147
02 Urban, Steffen	2012
03 Jentsch, Dieter	2046
04 Keßler, Marcel	1904
05 Degen, Wladimir	1993
06 Dr. Smolej, Frank	2201
07 Dr. Börner, Guido	2048
08 Scholvin, Hartmut	2077

09 Arnold Loewner (1955), 10 Alexander Beller (1895), 11 Anatolij Schätz (1904), 12 Karl Jentsch (1851), 13 Harald Finke (1848), 14 Matthias Schubert (1845), 15 Dr. Gerd Rapin (1826), 16 Reinhard Kuhn (1819), 17 Dieter Weczerek (1802), 18 Artur Rogalski (1756)

HSK Lister Turm 2

Vorsitzender: Gerhard Hayen, Goebenstr. 36, 30163 Hannover, Tel.: 0511 / 6965947, hayen_at_schachklub-hannover.de
Mannschaftsführer: Wulf-Werner Kunisch, Tel.: 0511 / 332729, wulfkunisch_at_web.de
Spiellokal: Freizeitheim Lister Turm Walderseestr. 100, 30177 Hannover, Tel.: 0511 / 16842402
Mannschaftsaufstellung:

01 FM Behrens, Harald	2226
02 Hofmann, Oliver	1963
03 Seidler, Stefan	1965
04 Hellwig, Ralf	1932
05 Khodjabagyan, Seyran	2032
06 Wittmann, Matthias	1995
07 Kunisch, Wulf-Werner	1939
08 Peleikis, Horst	1907

09 Bernd Lütz (1945), 10 Walter Nagorni (1929), 11 Christoph Waldmann (1850), 12 Stefan Hennigs (1913), 13 Lorenz Kopanski (1728), 14 Max Wall (1800), 15 Egbert Perk (1818), 16 Dr. Jürgen Fritsch (1790)

HSK Lister Turm, 1

Vorsitzender: Gerhard Hayen, Goebenstr. 36, 30163 Hannover, Tel.: 0511 / 6965947, hayen_at_schachklub-hannover.de
Mannschaftsführer: Burkhard Treiber, Tel.: 0511/480413 & 0172-8032796, butreiber_at_aol.com
Spiellokal: Freizeitheim Lister Turm Walderseestr. 100, 30177 Hannover, Tel.: 0511 / 16842402
Mannschaftsaufstellung:

01 Nüsken, Nikolas	2303
02 Hampel, Felix	2106
03 Cordes, Klaus	2204
04 Löwe, Lennard	2057
05 Gentemann, Moritz	2156
06 Juhnke Jürgen,	2200
07 Hoffmann, Lukas	2121
08 Raimann, Max-Günter	2023

09 Burkhard Treiber (2051), 10 Frank Spenner (2018), 11 Klaus Lütjen (2030), 12 Detlef Loeper (1927), 13 Peter Ellinger (1885), 14 Werner Hellwege (1868), 15 Felix Wolf (1685)

Schachfreunde Hannover von 1919

Vorsitzender: Michael Gründer, Borkumer Str. 34, 30163 Hannover, Tel.: 0511 / 690847
Mannschaftsführer: Jürgen Schulz, Tel.: 05131 / 463617, juergen.schulz_at_schachfreunde-hannover.de
Spiellokal: Freizeitheim Linden Windheimstr. 4, 30451 Hannover, Tel.: 0511 / 16844897
Mannschaftsaufstellung:

01 Dr. Titzhoff, Frank	2014
02 Gründer, Michael	1942
03 Cablitz, Hans-Joachim	2035
04 Witthaus, Jörg	1938
05 Schulz, Jürgen	1948
06 Gans, Torsten	1908
07 Polenz, Fredrik	1715
08 Büyükdere, Serdar	1712

09 Bernd Schmuckall (1759), 10 Dr. Martin Ploog (2022), 11 Mischa Kölle (1501), 12 Marc Winkelbach (1415), 13 Thomas Lewerenz (1646), 14 Andre Kutschenreiter (1814), 15 Dr. Ulrich Wolf (1591), 16 Matthias Bergner (1514)

Laatzen von 1971 e.V.

Vorsitzender: Eckhard Baumann, Marktstr. 15, 30880 Laatzen, Tel.: 0511 / 827596
Mannschaftsführer: Matthias Reuker, Nelkenstr. 8, 30880 Laatzen, Tel.: 01520-8531620, Matthias.Reuker_at_direct-box.com
Spiellokal: Grund- und Hauptschule, Alte Rathausstr. 393, 0880 Laatzen
Mannschaftsaufstellung:

01 Lick, Patrick	2146
02 FM Riebe, Toralf	2212
03 Kiesel, Harald	2066
04 Niehaus, Stephan	2041
05 Reuker, Matthias	1999
06 Ledig, Elmar	1993
07 Brodhuhn, Claus-Peter	2086
08 Schönfeld, Dietmar	1922

09 Horst Ehlert (1976), 10 Oliver Fabregas (1914), 11 Herbert Hüsing (1904), 12 Hans Michel (1822), 13 Carsten Flohr (1805), 14 Eckhard Baumann (1783), 15 Christoph Neitzel (1742), 16 Reinhard Thiel (1666), 17 Vladimir Gottlieb (1660)

Verbandsliga Nord

Staffelleiter wird noch gesucht,

Siehe auch Hinweis Seite 3

SV "Werder" e.V. Bremen III (B0023)

Vorsitzender: Dr. Oliver Höpfner, Wätjenstr. 126, 28213 Bremen ☎ 0421 / 21 75 76, messrs.hoepfner_at_t-online.de
Mannschaftsleiter: Gerald Jung, Landwehrstr. 95, 28217 Bremen, ☎0421 / 4607918 geraldjung_at_gmx.de
Spiellokal: Gesamtschule Bremen-Mitte, Hemelinger Straße 11, 28205 Bremen
Mannschaftsaufstellung:

01 Lai Hop,Duong	2102
02 Gscheidmeyer, Hans Jochen, Dr.	2081
03 Schötzig, Detlef	2142
04 Just, Fred	2051
05 Ambelang, Harald	2033
06 Rauer, Horst	2026
07 Bart, Semjon	2048
08 Blank, Torsten	1971

09 Sascha Pollmann (1970), 10 Karsten Schimmer (1930), 11 Gerald Jung (1860), 12 Detlef Buse (1883), 13 Lothar Wemßen (1894), 14 Dr. Irmin Meyer (1844), 15 Christopher Vogel (1964), 16 Stefan Preuschat (1855), 17 Dr. Carsten Ballandis (1854), 18 Lars Krabbe (1726), 19 Jens Osmer (1740)

MTV Tostedt (70432)

Vorsitzender: Ulrich Röhrs, Todtglüsinger Str. 22 b, 21255 Tostedt, Tel. 04182-7790
Mannschaftsführer: Andreas Cohrs, Kiefernweg 17, 21279 Appel, Tel. 04165-216288
Spiellokal: Herbergsverein Tostedt, Bremer Str. 37, 21255 Tostedt, Tel. 04182-2009-0
Mannschaftsaufstellung

01 Feist, Matthias	1985
02 Wokittel, Ulf	2077
03 Härig, Wilfried	1987
04 Dörsam, Peter	2002
05 Cohrs, Andreas	1860
06 Röhrs, Ulrich	1930
07 Tiedemann, Jörg	1797
08 Polzin, Jens-Peter	1843

09 Thomas Ditze (1794), 10 Peter Angermaier (1768), 11 Wolfram Härig (1740), 12 Dieter Meyer-Ensenbach (1511), 13 Karin Rogge-Wokittel (-)

Stader SV (70422)

Vorsitzender: Heinrich Eggeling, Lindenweg 2, 21709 Himmelpforten, Tel. 04144/8798, Fax 04144/230458, E-Mail: heinrich_eggeling_at_hotmail.com
Mannschaftsleiter: Mathias Schröder, €Bäckerstr. 23, €21682€Stade, Tel. 04141/87822, schroeder.mathias_at_arcor.de
Spiellokal: Athenaeum Stade, Harsefelder Str. 40, 21680 Stade
Mannschaftsaufstellung

01 Hilck, Dirk	1930
02 Dede, Rüdiger	1916
03 Micheel, Bernd	1856
04 Schröder, Mathias	1876
05 Vogt, Marc Jonas	1879
06 Vöge ,Tobias	1776
07 Fria, Leandro	1706
08 Evers, Annika	1724

09 Maik Gafert (1750), 10 Nico Schwarz (1680), 11 Henrik Lienau (1690), 12 Michael Catrais (1730), 13 Marcus Hamann (1728), 14 Andreas Dittmann (1611)

Schachklub Verden (70442)

Vorsitzender:€Hans Gawollek, €Borsteler Trift 30, 27283 Verden, Tel.: 04231 – 61410, €hans.gawollek_at_ewetel.net
Mannschaftsführer: €Torsten Vetter, Am Bärenkamp 9, 27283, Verden, Tel.: 04231 – 61176 &€0172 4291360, €torsten.vetter_at_neelmeyer.de
Spiellokal: (Scharfrichterhaus / Kneipp Verein), Piepenbrink 1, 27283 Verden, Tel.: €04231-3890
Mannschaftsaufstellung

01 Fuhrmeister,Ulf-Theo, Dr.	2006
02 Strüßmann,Frank	2003
03 Vetter,Torsten	2020
04 Hävecker,Michael, Dr.	1958
05 Thiel,Rüdiger	1932
06 Palmer,Harald	1815
07 Campe,Uwe	1716
08 Ockenfels,Karsten	1668

09 Jens Kohlscheen (1702), 10 Herbert Campe (1653), 11 Dr. Bernd Spendig (1778), 12 Willi Grunewald (1823), 13 Manfred Fischer (1639), 14 Jon Philip Lange (1624), 15 Sergej Smaga (1560), 16 Norbert Bischoff (1498)

SF Lilienthal 1971 e.V. (B0014)

Vorsitzender: Detlef Pott, Rotdornweg 24, 28879 Grasberg, ☎ 04208 - 919087 detlef_at_familie-pott.de
Mannschaftsleiter: Claus Meyerdierks, Heideweg€32€ 28865€Lilienthal, (04298 - 41156 claus.meyerdierks_at_t-online.de
Spiellokal: Sportzentrum Schoofmoor (Eingang Hallenbad), Zum Schoofmoor 7, 28865 Lilienthal
Mannschaftsaufstellung:

01 Timmerman, Gert Jan FM ELO	2242
02 Müller, Thomas	1969
03 Simanek, Marco	1902
04 Meyerdierks, Claus	1934
05 Cordes, Lothar	1793
06 Rohdenburg, Heinz	1843
07 Schröder, Holger	1829
08 Tönjes, Jürgen	1762

09 Karsten Dehning-Busse (1629), 10 Detlef Pott (1755), 11 Dietrich Roehr (1713), 12 Christa Gutknecht (1686), 13 Michael Conrath (1644), 14 Bernd Lindner (1628), 15 Jochen Wöltjen (1619), 16 Franziskus Von Spee (1523), 17 Stephan Slopinski (1676), 18 Wilhelm Balzen (1543)

SF Leherheide (B0012)

Vorsitzender: Volker Schattauer, Speckenweg 8, 27580 Bremerhaven, Tel. 0471/81962
Mannschaftsführer: Dr.Uwe Jäger, Kistnerstr. 2A, 27576 Bremerhaven, Tel. Tel.0471-415306, e-mail:uwe.jaeger1_at_nord-com.net
Spiellokal: Begegnungsstätte, Hans-Böckler-Str.47, 27578 Bremerhaven
Mnnschaftsaufstellung

01 Ratjen,Thomas	2146
02 Jäger,Dr.Uwe	2106
03 Pienski,Olaf	2011
04 Tronnier,Michael	1982
05 Hufnagel,Thomas	1929
06 Aydin,Dr.Halim	1795
07 Runge, Artur	1757
08 Michael Breitschuh	1773

09 Detlef Richter (1776), 10 Volker Schattauer (1791), 11 Peter Sliwitzki (1745), 12 Anton Schampier (1602), 13 Rolando Schlosshauer (1641), 14 Jürgen Mittelstädt (1509), 15 Andreas Henke (1519), 16 Victor Wildt (1442)

TuS Varrel (B0031)

Vorsitzender: Klaus Schröder, An der Lake 24, 28816 Stuhr-Varrel, Tel. 04221/3245
Mannschaftsleiter: Michael Furian, Lindenstraße 9, 28816 Stuhr-Brinkum, Tel.0421/808381
Spiellokal: Mühle-Gut-Varrel, An der Graft, 28816 Stuhr-Varrel, Tel. 04221/39144
Mannschaftsaufstellung

01 Wetjen, Stefan	2145
02 Furian, Michael	1988
03 Ostermeier, Ralf	2001
04 Kattner, Hartmut	1944
05 Segelken, Peter	1893
06 Gefken, Andreas	1845
07 Bergmann, Reinhold	1692
08 Fischer, Heiko	1670

09 Christoph Musoldt (1921), 10 Waldemar Grams (1759), 11 Jürgen Rahn (1690), 12 Manfred Hedke (1650), 13 Wolfgang Harting (1488), 14 Klaus Schröder (1536), 15 Uwe Rademacher (1503), 16 Wolfgang Keipke (1418), 17 Daniela Kahrs (1586), 18 Wolfgang Mook (1573), 19 Reiner Bittner (1243)

„SG Niederelbe“ (70472)

Vorsitzender: Heinrich Wieking, Graf-Bremer-Straße 8, 21781 Cadenberge, Tel. 04777/638
Mannschaftsleiter: Dietmar Schade, Bernwardkoppel 22, 22455 Hamburg, Tel. 040/5553451, E-Mail: dimi_at_dietmarschade.de
Spiellokal: Gastro MarC 5, Am Markt 5, 21781 Cadenberge, Tel. 04777/808988
Mannschaftsaufstellung

01 FM Kottke, Uwe	2057
02 Schoof, Sönke, Prof. Dr.	2035
03 Cuno, Thomas	2057
04 Joppien, Arne	2049
05 Sturm, Timo	1931
06 Griemsmann, Guido	1863
07 Schade, Dietmar	1934
08 Sturm, Frank	1879

09 Axel Buck (1881), 10 Detlef Wickert (1799), 11 Frank Sobottka (1878), 12 Ralf Grave (1769), 13 Björn Dettmers (1621), 14 Bernd Hülsen (1479), 15 Hubert Ahlf (1580), 16 Kim Bieberneit (1429), 17 Manfred Sobottka (1491)

Schachfreunde Buxtehude (70455)

Vorsitzender: Hans-Christian Schallück, Alte Rennkoppel 22, 21279 Hollenstedt, Tel. 04165/80076, E-Mail: hcschallueck_at_gmx.de
Mannschaftsleiter: €Jürgen Steinhoff, €Schulstraße 27, 21698 Harsefeld, Tel.: 04164 2573, €juergen_steinhoff_at_web.de
Spiellokal: Begegnungsstätte „Hohe Luft“, Stader Straße 15, 21614 Buxtehude, Tel. 04161/83539
Mannschaftsaufstellung

01 Kuberczyk,Christoph	2118
02 €Albrecht,Torge	1972
03 €Skalmowski,Bernd	1959
04 €Schmid,Stephan	1928
05 €Lehmkuhl,Stefan	1852
06 €Urbanek,Paul-Gerhard	1830
07 €Steinhoff,Jürgen	1595
08 €Krawinkel,Hans-Werner	1681

09 Jörg Supplieth (1723), 10 Stefan Klein (1603), 11 Volker Harms (1585), 12 Jürgen Domagalski (1548), 13 Florian Eberl (1643), 14 Bernd Dehmel (1497), 15 Frank Wohlert (1490)

SK Hermannsburg (70469)

Vorsitzender: €Sven Deutgen, €Waldstr. 91a, 29320 Hermannsburg,
Tel: 05052 / 3043, sven.deutgen@t-online.de
Mannschaftsleiter: Dr. Joachim Kuhnle, €Am Moor 5, €29320 Hermannsburg, Tel.:€05052 / 978790, €joachim.kuhnle@t-online.de
Spiellokal: Ludwig Harms Haus (Cafe Candace), €Harmsstr. 2, €29320 Hermannsburg, Tel.: 05052 / 69270
Mannschaftsaufstellung

01 €Meuer,Martin	2037
02€Hertel,€Holger	1931
03 €Kuhnle, Dr.,€Joachim	1932
04 €Huhs,Sven	1968
05 €Eickelkamp,€Jan	1857
06 €Okunola,€Steve	1796
07 €Rasch,€Lutz	1803
08 €Alexander €Drezewski	1742

09 Karsten-Rüdiger Schmidt (1721), 10 Matthias Bergner (1672), 11 Marc Perrey (1545), 12 Günther Sander (1493), 13 Martin von der Ohe (1473), 14 Jörn-Ulrich Golek (1641), 15 Erik Bankert (1481)

Verbandsliga Ost

Alf Özen

Hildesheimer SV

Vorsitzender/MF: Axel Janhoff, Hackelbrink 19, 31139 Hildesheim, Tel.: 0163-5611406, axel_at_janhoff.de
Spiellokal: Clubhaus der Kanu- und Segelgilde Hildesheim, Lönsbruch 3, 31141 Hildesheim
Mannschaftsaufstellung:

01 Frank, Christian	1991
02 Höxter, Heinrich	2083
03 Ermel, Dirk	2108
04 Verhoef, Helge	1945
05 Hoffmann, Bernhard	1960
06 Schmoldt, Rüdiger	1871
07 Heppe, Jörg	1915
08 Janhoff, Axel	1883

09 Dr. WernerFreier 1903), 10 Lars Meineke (1824), 11 Hubert Stahl (1866), 12 Bernward Schwetje (1757), 13 Jürgen Cortekar (1749), 14 Marco Sommer (1793), 15 Peter Behrens (1745), 16 Uwe Engwicht (1729), 17 Siegfried Jaksch (1725)

SV Gifhorn

Vorsitzender: Christian Freitag, Wagnerstr. 10, 38518 Gifhorn, Tel.: 0175-8556522, ChristianFreitag88_at_web.de
Mannschaftsleiter: Jegor Bickert, Begonienweg 23, 29399 Wahrenholz,Tel.: 0151-50503548, jegor-bickert_at_web.de
Spiellokal: Jugendbegegnungsstätte, Ludwig-Jahn-Straße 10, 38518 Gifhorn
Mannschaftsaufstellung:

01 Marzik, Hans	2083
02 Dannehr, Jürgen	1979
03 Bickert, Jegor	1940
04 Eickhoff, Hermann	1835
05 Freitag, Christian	1726
06 Wollmann, Andreas	1822
07 Lüde, Thomas	1825
08 Wilke, Uwe	1746

09 Valentin Swetlakow (1914), 10 Wilhelm Baucke (1739), 11 Ralf Priebe (1737), 12 Marvin Koch (1769), 13 Benjamin Wartenberg (1652), 14 Marcus Frankiewicz (1727), 15 Stefan Richter (1684), 16 Drees Habekost (1594), 17 Friedhelm Nauditt (1372), 18 Dennis Senne (1479), 19 Marius Meier (1338), 20 Finn-Lukas Schweda (1081)

SC Braunschweig Gliesmarode 2

Vorsitzender: Michael S. Langer, Holbeinstr. 4, 38300 Wolfenbüttel, Tel.: 05331 / 61346 & 0163-8475812, MSLanger_at_aol.com
Mannschaftsleiter: siehe V
Spiellokal: Kultur- und Kommunikationszentrum Brunsviga, Neubau 2.OG, Karlstr.35, 38106 Braunschweig, Tel.: 0531 / 2380411, *Anmerkung:* Linker Seiteneingang, Tiefgarage geöffnet
Mannschaftsaufstellung:

01 Horn, Matthias	2218
02 Rumpf, Michael	2103
03 Ballof, Jan	2074
04 Cichy, Michael	1999
05 Dahmen, Christoph	2023
06 Träger, Sven	2016
07 Herrmann, Harald	1997
08 Schweinhagen, Thomas	1961

09 Steffen Vielhauer (1887), 10 Michael S.Langer (1840), 11 Roland Klinke (1853), 12 Dirk Clasen (957), 13 Ines Opaska (1933), 14 Werner Schmidt-Podlech (1874), 15 Torsten Federau (1852), 16 Friedrich Pramann (1824), 17 Birgit Schulze (1816), 18 Michael Brandes (1793), 19 Jörg Grabenhorst (1772)

SK Bad Harzburg von 1927

Vorsitzender:Jörg Baars, Im Kirchenfelde 6, 38667 Bad Harzburg, Tel.: 05322 / 54299, Joerg.Baars_at_t-online.de
Mannschaftsleiter: Manfred Pape, An der Kirche 8A, 38667 Bad Harzburg, Tel.: 05322 / 2009, manfred_pape_at_t-online.de
Spiellokal: Gaststätte im Sportpark (Nähe Pferderennbahn), Herbrink 34, 38667 Bad Harzburg, Tel.: 05322 / 8914, Der Verzehr mitgebrachter Speisen und Getränke ist nicht gestattet!
Mannschaftsaufstellung:

01 Zander, Arnim	2014
02 Geers, Bernhard	1959
03 Stanke, Achim	2027
04 Merz, Harald	1998
05 Prof. Dr.Lammers, Frank	1831
06 Pape, Manfred	2071
07 Stillke, Hans-Joachim	1940
08 Hesse, Michael	1812

09 Roland Dyk (1783), 10 Hartmut Rosenkranz (1793), 11 Siegmar Gottwald (1681), 12 Jörg Baars (1758), 13 Alfred Wildner (1541), 14 Jürgen Freder (1558),15 Peter Krause (1500), 16 Michael Bothe (1465), 17 Joachim Brauns (1445), 18 Werner Kirberger (1328)

ESV Rot-Weiss Göttingen

Vorsitzender: Dr. Arnold Otten; aotten_at_t-online.de
Mannschaftsleiter: Gerhard Nolte, gnolte_at_gwdg.de, nolte-rosdorf_at_web.de
Spiellokal: Bürgerhaus Grone, Martin-Luther-Str. 10, 37070 Göttingen
Mannschaftsaufstellung:

01 Klink, Robert	2174
02 Nolte, Gerhard	2032
03 Rosenstock, Peter	1947
04 Braun, Ingram	1899
05 Wilting, Alexander	1922
06 Garamow, Arsen	1757
07 Sieber; Fiona	1767
08 Grabenhorst, Börries	1795

09 Daniel Zell (1735), 10 Arne Glüer (1696), 11 Elina Klink (1661), 12 Helge Gerke (1793), 13 Prof. Dr Arnold Otten (1650), 14 Prof. Dr. Günther Beck (1640), 15 Prof. Dr Walter Hack (1634), 16 Philip Rosenstock (1535), 17 Marius Pieruschka (1522)

Peiner SV

Vorsitzender: Thomas Wendehals, Kollberger Str. 15, 31226 Peine, Tel.: 05171 / 57682, T.Wendehals_at_t-online.de
Mannschaftsleiter: Jürgen Garbuszus, Lerchenfeld 23, 31224 Peine, Tel.: 05171 / 4550076, Garbuszus_at_gmx.de
Spiellokal: Vereinsheim des Peiner Schwimmvereins (PSV), Nahe am Freibad, Madamenweg 10, 31226 Peine
Mannschaftsaufstellung:

01 Helmer, Christoph	2063
02 Schmidt, Uwe	1996
03 Pätz, Carsten	2018
04 Belakhin, Alexander	1878
05 Garbuszus, Jürgen	1984
06 Drewes, Marco	1966
07 Kluger, Carsten	1996
08 Hentzschel, Erhard	1760

09 Henrik Schmidt (1820), 10 Christian Sieverding (1819), 11 Gerhard Ruschitschka (1776), 12 Welf-Botho Elster (1608), 13 Omar Zuri (1725), 14 Thomas Wendehals (1763), 15 Manuel Bollak (1655), 16 Christian Kubitza (1691), 17 Tom Tschirner (1372),18 Julian Remmert (1273), 19 Raphael Schulz (1258)

SVG Salzgitter 3

Vorsitzender: André Zeltwanger, Wilmerdingstr.12, 38118 Braunschweig, Tel.: 0531 / 1298904 & 0160-96718858, azeltwanger_at_aol.com
Mannschaftsleiter: Bernd Kimmich,Mammutring 39, 382226 Salzgitter, Tel.: 05341 / 3987025 & 0177-2581999, bernd_kimmich_sfs_at_yahoo.de
Spiellokal: Aulatrakt der Integrierten Gesamtschule Salzgitter (Amselstiegschule), Pestalozzistraße 30 (Eingang an der Ecke Fröbelstraße), 38226 Salzgitter-Lebenstedt
Mannschaftsaufstellung:

01 Höthe, Christian	2080
02 Dr.Jolowicz, Matias	2046
03 Dr.Brat, Boris,	1983
04 Nielsen, Lars	1960
05 Santoro, Pasquale	1836
06 Langenfeld, Stefan	1872
07 Kimmich, Bernd	1768
08 Koschetzki, Christian	1790

09 Volker Lieeis (1638), 10 Herbert Jerke (1634), 11 Andreas Ehrenreich (1614), 12 Markus Meyer (2001), 13 Axel Bauer (1925),14 Lars Gröne (1775), 15 Karl-Otto Schalla (1681), 16 Viktor Krebs (1690), 17 Thomas Thaller (1736)

SVG Salzgitter 2

Vorsitzender: André Zeltwanger, Wilmerdingerstr. 12, 38118 Braunschweig, Tel.: 0531 / 1298904 & 0160-96718858, azeltwanger_at_aol.com
Mannschaftsleiter: Andreas Klein, Teichwiesenweg 20, 38226 Salzgitter, Tel.: 05341 / 861664 & 0175-8382142
Spiellokal: Aulatrakt der Integrierten Gesamtschule Salzgitter (Amselstiegschule), Pestalozzistraße 30 (Eingang an der Ecke Fröbelstraße), 38226 Salzgitter-Lebenstedt
Mannschaftsaufstellung:

01 Cevik, Dietmar	2156
02 Bradler, Stephan	2168
03 Graf, Joachim	1977
04 Klein, Andreas	1977
05 Abel, Ernst	1990
06 König, Sebastian	1953
07 Buchweitz, Jörg	1993
08 Hesse, Jürgen	1932

09 Detlef Spandlowski (1910), 10 Sven Hagemann (1858), 11 Bernd Krökel (2013), 12 Walter König (1725), 13 René Ringel (1702), 14 Marco Seger (1475), 15 Andreas Brants (1430), 16 Steven Hulm (1581)

Hamelner SV

Vorsitzender: Kurt Pape, Königstrße 49, 31785 Hameln, Tel.: 05151 / 815338, kurt.g.pape_at_web.de
Mannschaftsleiter: Felix-Hagen Jacobi,Horstweg 16, 31863 Coppenbrügge, Tel.: 05159 / 1393, irrenhausjacobi_at_yahoo.de
Spiellokal: Jugendzentrum Regenbogen, Erichstr. 6, 31785 Hameln
Mannschaftsaufstellung:

01 Kaiser, Gerhard	2078
02 Barz, Oliver	1986
03 Göing, Lutz	1964
04 Jacobi, Felix-Hagen	1982
05 Brunotte, Peter	1937
06 Tilin, Leonid	1939
07 Spieker, Hans-Joachim	1830
08 Wozny, Michael	1754

09 Michael Krumschmidt (1593), 10 Jonas Kaiser (1951), 11 Henning Wehrmann (1852), 12 Friedrich Schwekendiek (1778), 13 Gerhard Backert (1833), 14 Rafael Krain (1662), 15 Peter Scherneck (1698), 16 Andreas Krüger (1687), 17 Michael Quack (1608), 18 Vlodomyr Pesok (1614)

SV Königsspringer Braunschweig

Vorsitzender: Dr. Thomas Dorn, Albine-Nagel-Str. 2, 38124 Braunschweig,Tel.: 0171-2474994, thomas.dorn_at_online.de
Mannschaftsleiter: Jordan Boksinski, Ahrweg 7, 38120 Braunschweig, Tel.: 0163-9630033, jordek_at_gmx.de
Spiellokal: Gaststätte „Rote Wiese“, Rote Wiese 9, 38124 Braunschweig
Mannschaftsaufstellung

01 Weber, Dirk	2159
02 Gabor, Gregor	2096
03 Brouer, Pieter	1942
04 Boksinski, Jordan	1930
05 Großelohmann, Gerhard	1864
06 Peter, Günter	1863
07 Dorn, Matthias	1853
08 Köthe, Andreas	1837

09 Carina Dorn (1887), 10 Roman Krüger (1818), 11 Gerhard Jeschke (1811), 12 Bernd Schierwater (1722), 13 Ralf Buchholz (1735), 14 Dirk Mansky (1723), 15 Norbert Kramer (1716), 16 Wolfgang Schwieger (1694), 17 René Kalinka (1678), 18 Henry Earl Nienhuysen (1676)

Verbandsliga Süd

Björn Hilker

SF Barsinghausen

Vorsitzender: Bernd Watermann, Altenhofstraße 21, 30890 Barsinghausen, Tel.: 05105 / 5844214
Mannschaftsführer: Björn Hilker, Knickstraße 3, 30890 Barsinghausen, Tel.: 05105 / 773284 & 0173-2332855, bjoern-hilker_at_t-online.de
Spiellokal: VHS - Haus für Bildung und Freizeit, Langenäcker 38, 30890 Barsinghausen
Mannschaftsaufstellung:

01 Lenz, Rudi	2102
02 Eike, Detlef	2014
03 Töllner, Uwe	1984
04 Hilker, Björn	1861
05 Amrhein, Thorsten	1859
06 Serreck, Uwe	1819
07 Gramenz, Jens	1780
08 Gehrke, Mathias	1701

09 Florian Krause (1825), 10 Bernd Watermann (1732), 11 Jan Erik Dreyer (1621), 12 Gerhard Albert (1575), 13 Kay Thöne (1617), 14 Peter Wannemacher (1622), 15 Nabil Chbib (1543), 16 Daniel Gross (1457), 17 Alexander Kirk (1385)

SV Bückeburg

Vorsitzender: Dr. Jörg Fedderke, Hermannstraße 86, 31675 Bückeburg, Tel.: 05722 / 72103
Mannschaftsführer: Wolfgang Schubert, Weserstraße 48, 31457 Rehburg-Loccum, Tel.: 05766 / 425 & 0171-2035224, schubert-wolfgang_at_t-online.de
Spiellokal: Begegnungsstätte Bückeburg, Herderstraße 35, Hintereingang, 31675 Bückeburg
Mannschaftsaufstellung:

01 Schirm, Friedmar	2269
02 IM Plischki, Sebastian	2305
03 Müsing, Sebastian	2012
04 Konczak, Carsten	1958
05 Schubert, Wolfgang	1845
06 Röhrkasten, Reinhard	1839
07 Voß, Martin	1829
08 Mehmeti, Fatos	1813

09 Steffen Siegmann (1701), 10 Hans-Jürgen Leppert (1727), 11 Wolfgang Blum (1775), 12 Frank Minde (1774), 13 Robert Schippa (1741), 14 Heiko Hansen (1707)

Schachfreunde Hannover 1919 e.V. 2

Vorsitzender: Michael Gründer, Borkumer Str. 34, 30163 Hannover, Tel.: 0511 / 690847
Mannschaftsführer: Jürgen Schulz, Tel.: 05131 / 463617, juergen.schulz_at_schachfreunde-hannover.de
Spiellokal: Freizeitheim Linden Windheimstr. 4, 30451 Hannover, Tel.: 0511 / 16844897
Mannschaftsaufstellung:

01 Dr. Titzhoff, Frank	2014
02 Gründer, Michael	1942
03 Cablitz, Hans-Joachim	2035
04 Witthaus, Jörg	1938
05 Schulz, Jürgen	1948
06 Gans, Torsten	1908
07 Polenz, Fredrik	1715
08 Büyükdere, Serdar	1712

09 Bernd Schmuckall (1759), 10 Dr. Martin Ploog (2022), 11 Mischa Kölle (1501), 12 Marc Winkelbach (1415), 13 Thomas Lewerenz (1646), 14 Andre Kutschenreiter (1814), 15 Dr. Ulrich Wolf (1591), 16 Matthias Bergner (1514)

PSV Hannover 2

Vorsitzender: Gerhard Heiseke, Brunnenstr. 5, 30453 Hannover, Tel.: 0177-6532117
Mannschaftsführer: Daniel Meier-Hoffmann, Annenstr. 11, 30171 Hannover, Tel.: 0160-90901499, daniel.meier-hoffmann_at_web.de
Spiellokal: Polizei-Kantine, Waterloostraße 9, 30169 Hannover, Tel.: 0511 / 1092186
Mannschaftsaufstellung:

01 Dr. Adibekian, Roubik	2051
02 Degro, Heiko	2011
03 Hilburt, Leonid	1994
04 Kiselev, Alexander	1987
05 Bounine, Daniel	1863
06 Zakidyshev, Gennadiy	1958
07 Meier-Hoffmann, Daniel	1894
08 Beermann, Michael	1938

09 Falko Turner (1982), 10 Oliver Kiesewetter (1842), 11 Roberto Gisy (1819), 12 Semen Diskin (1767), 13 Michael Bannenberg (1730), 14 Timur Almeev (1703), 15 Erick Miranda Laferte (1643), 16 Joerg Prange (1506)

SK Ricklingen

Vorsitzender:
Mannschaftsführer: Thomas Spiess, Tel.: 0511 / 8506788, thospie_at_aol.com
Spiellokal: Kaiser Center, Fischerhof 1, 30449 Hannover, Tel.: 0511 / 444499
Mannschaftsaufstellung:

01 Regert, Christian	2126
02 Kohlmann, Arndt	2055
03 Meyer, Claus	1942
04 Polnau, Manuel	1971
05 Spiess, Thomas	1825
06 Ly, Kim-Long	1799
07 Rudolph, Stefan	1770
08 Koss, Stefan	1786

09 Mark-Alexander Jung (1794), 10 Peter Dellos (1688), 11 Robert Lindner (1763), 12 Dieter Berlin (1646), 13 Timo Traulsen (1660)

SV Springe

Vorsitzender: Michael Engelking, Am Kalkwerk 6, 31832 Springe, Tel.: 05041 / 97138
Mannschaftsführer: Dieter Amm, Warener Str. 59, 31832 Springe, Tel.: 05041 / 770241, t_edel_at_web.de
Spiellokal: Gaststätte Kulturheim, An der Haller 5, 31832 Springe, Tel.: 05041 / 3238
Mannschaftsaufstellung:

01 Leon-Villagra, Pablo	1907
02 Edel, Thomas	2004
03 Pawelzik, Malte	1822
04 Amm, Dieter	1878
05 Weber, Holger	1812
06 Morcinek, Artur	1853
07 Engelking, Michael	1789

08 Söchtig, Rudolf (1724), 09 Stefan Gandyra (1632), 10 Markus Pohlmann (1742), 11 Jonas Mätzig (1688), 12 Reinhard Bode-Schütte (1661), 13 Hans-Jürgen Meyer (1668), 14 Sebastian Fahnert (1605)

SG Weiß-Blau Eilenriede

Vorsitzender: Peter Quasigroch, Klingerstr.35, 30655 Hannover, Tel.: 0511 / 5499510
Mannschaftsführer: Günter-Fritz Obert, Anderter Schützenplatz 4, 30559 Hannover, Tel.: 0511 / 9676669 & 0179-4892404, fgobert59_at_googlemail.com
Spiellokal: Begegnungsstätte, Rodewaldstr.17, 30625 Hannover
Mannschaftsaufstellung:

01 Gitkis, Alexey	2073
02 Obert, Günter-Fritz	1999
03 Kleinschroth, Roland	1968
04 Dr. Zoch, Werner	1931
05 Schmidt, Oliver	1976
06 Jagst, Hilmar	1820
07 Dr. Paetsch, Hanno	1748
08 Lampe, Thomas	1884

09 Oweis Moallim (1820), 10 Kai-Uwe Zimdars (1894), 11 Guido Eßer (1738), 12 Jörg Weimann (1683), 13 Peter Schatzke (1737), 14 Klaus Mohwinkel (1650), 15 Günther Meding (1648), 16 Dieter Utermark (1658), 17 Ludolf Flörchinger (1558)

SV Marienwerder

Vorsitzender: Bernhard Vogel, Im Roggenfelde 3, 30419 Hannover, Tel.: 0511 / 76363343
Mannschaftsführer: Thomas Poeschel, Rostocker Str. 31, 30823 Garbsen, Tel.: 05137 / 76785, thomas.poeschel_at_gmx.de
Spiellokal: Bürgerhaus Havelse, Am Hasenberge 9, 30823 Garbsen
Mannschaftsaufstellung:

01 Gottschalk, Siegfried	1901
02 Poeschel, Thomas	1949
03 Nilov, Vladimir	1887
04 Schulz, Daniel	1848
05 Zucker, Stefan	1830
06 Stummeyer, Dieter	1821
07 Gregor, Karl	1806
08 Küsel, Hubertus	1670

09 Immo Frese (1678), 10 Reinhard Laschke (1697), 11 Wolfgang Braun (1710), 12 Rolf Bredemann (1705), 13 Dr. Siegfried Burmester (1678), 14 Wolfgang Narten (1630), 15 Bernhard Vogel (1795), 16 Dr. Dieter Dachroth (1638), 17 Alfred Weniger (1634), 18 FriedrichMeyer (1597), 19 Dennis Nolting, (1510), 20 Arnim Bretschneider (1481), 21 Andreas Schubach (1297)

Schachtiger Langenhagen

Vorsitzender: Herbert Scheer, Am Schapdamm 25, 30855 Langenhagen
Mannschaftsführer: Michael Lehmann, Tegeler Straße 33 b, 30853 Langenhagen, Tel.: 0511 / 9735527, MichaelLehmann60_at_web.de
Spiellokal: Haus der Jugend und des Sports, Langenforther Platz 1, 30851 Langenhagen
Mannschaftsaufstellung:

01 Lehmann, Michael	2174
02 Backhaus, Manfred	1926
03 Wittur, Helge	1860
04 Dr. Vujevic, Aleksandar	1907
05 Braun, Andreas	1987
06 Klingebiel, Olaf	1882
07 Scheer, Herbert	1945
08 Ahlvers, Carsten	1907

09 Christian Garlisch (1770), 10 Burkhard Steding (1811), 11 Dr. Thomas Schmitz (1703), 12 Holger Zach (1693), 13 Florian Müller (1598), 14 Lutz Willeke (1627), 15 Jörg Alpers (1654), 16 Siegfried Renner (1632), 17 Kurt Meier (1758), 18 Oliver Hoebel (1557)

Schach-Drachen Isernhagen

Vorsitzender: Bodo Lieberum, Bothfelder Str. 43, 30916 Isernhagen, Tel.: 0511 / 611434
Mannschaftsführer: Randolf Prüßner, Ibykusweg 14e, 30629 Hannover, Tel.: 0511/ 581380 & 0151-23612919, randolfp_at_web.de
Spiellokal: Begegnungsstätte Altwarmbüchen, An der Riehe 32, 30916 Isernhagen-Altwarmb.
Mannschaftsaufstellung:

01 Loßin, Sven-Hendrik	2062
02 Hachtmann, Christian	1984
03 Eilert, Marius	1918
04 Essmann, Julian	1813
05 Prüßner, Randolf	1761
06 Jäkel, Michael	1755
07 Loßin, Kathleen	1738
08 Teichert, Kevin	1683

09 Anatolij Romakin (1668), 10 Thomas Zelazowski (1686), 11 Pascal Dähn (1612), 12 Reinhard Altrock (1587), 13 Corinna Dähn (1517), 14 Thorsten Lössing (1500)

Verbandsliga West

Heinz Bruweleit

SK Wildeshausen (70529)

Vorsitzender: Dirk Rütemann, Galaxienring 24, 27793 Wildeshausen, Tel. 04431-930072
Mannschaftsleiter: Günter Riedel, Efeustr. 5, 49661 Cloppenburg, Tel. 0160-98693693
Spiellokal: Kayserhaus Saalbetrieb, Kleine Str. 18, 27793 Wildeshausen, Tel. 04431-4175

Mannschaftsaufstellung

01 Böhme, Arne	2138
02 Eschholz, Enno	2179
03 Grigorian, Spartak	2046
04 Brandes, Stephan	2098
05 Riedel, Günter	1972
06 Kahlenberg, Jens	1994
07 Janssen, Volker	1936
08 Kickert, Germaine	1902

09 Thomas Martschausky (2188), 10 James Wirz (1916), 11 Torsten Bührmann (1843), 12 Joachim Huntemann (1854), 13 Christian Ziemann (1807), 14 Robert Schneider (1800), 15 Steffen Schumann (1789), 16 Maurice Finke (1793), 17 Heinz-Jürgen Koronowski (1749), 18 Frank Schnitger (1730)

SV Hellern II (70605)

Vorsitzender: Hartmut Weist, Adam-Stegerwald-Str. 35, 49090 Osnabrück, Tel 0541-6095132, E-Mail: hartmutweist@web.de
Mannschaftsleiter: Andre Böhme, Ertmannstr. 13, 49082 Osnabrück, Tel. 0541-1819985, andre-boehme1@gmx.de
Spiellokal: Sportplatz Hellern, Klaus-Stürmer-Str. 2, 49078 Osnabrück

Mannschaftsaufstellung

01 Rein, Joachim	1911
02 Böhme, Andre	1838
03 Schumacher, Frank	1909
04 Grosser, Jürgen	1888
05 Ewert, Stefan	1772
06 Dr. Weist, Thorsten	1729
07 Paul, Reinhard	1836
08 Grasser, Stefan	1628

09 Uwe Kuchemüller (1812), 10 Ludger Wöllermann (1793), 11 Alfons Thöle (1752), 12 Klaus Lapehn (1733), 13 Hartmut Weist (1699), 14 Hermann Dreier (1622), 15 Christian Buddecke (1608), 16 José Santos (1696)

SG Osnabrück II (70608)

Vorsitzender/MF: Michael Stipancic, Schützenstr. 32, 49084 Osnabrück, 0541-9773181, mf-2@sg-osnabrueck.de
Spiellokal: Lagerhalle Osnabrück, Rolandsmauer 26, 49074 Osnabrück, Tel. 0541-388740

Mannschaftsaufstellung

01 Schröder, Boris	2116
02 Dabbert, Jochen	1973
03 Lange, Torsten	1995
04 Korel, Alexander	1952
05 Greten, Wolfgang	1976
06 Plassonke, Torsten	1877
07 Meyer, Dirk	1858
08 Daum, Jürgen	1820

09 Michael Stipancic (1855), 10 Udo Chemnitz (1886), 11 Klaus-Gerrit Jasper (1654), 12 Thomas Schirmer (1577), 13 Michael Hallmann (1624), 14 Ruwen Krater (1715), 15 Christian Lampe (1627), 16 Werner Buhr (1601), 17 Uwe Hennemann (1657), 18 Christian Werner (1598), 19 Gerald Völsen (1321)

Hagener SV (70604)

Vorsitzender: Wolfgang Sandkämper, Brinkweg 16, 49170 Hagen, Tel. 05401/59554
Mannschaftsleiter: Jascha Bonacic, Borgwedder Str. 8, 49179 Ostercappeln, Tel.: 05476 8019147 & 0163 6316792
Email: jascha.bonacic@osnanet.de
Spiellokal: Altes Pfarrhaus und Martinusheim, Martinistraße 2 – 4, 49170 Hagen a.T.W

Mannschaftsaufstellung

01 Lubbe, Nikolas	2400
02 Wöllermann, Jan	2095
03 Grafe, Frank	2025
04 Wierum, Colin	1891
05 Bonacic, Nenad	1995
06 Runde, Marco	1793
07 Kemper, Christoph	1722
08 Runde, Sven	1692

09 Karsten Bertram (2080), 10 Antonius Schwefer (2012), 11 Heiner Rieping (1895), 12 Nils Orschulik (1832), 13 Jascha Bonacic (1810), 14 Daniel Tietje (1797), 15 KilianBöhning(1785), 16 KristinRethmann (1779), 17 Lukas Beinke (1689), 18 Balint Balazs (1662)

SK Nordhorn-Blanke III (70616)

Vorsitzender: Hartmut Stinn, Heideweg 39, 48529 Nordhorn, Tel. 05921-12906
Mannschaftsleiter: Michael Rosin, Irisstr. 41, 48527 Nordhorn, Tel. 05921-320370
Spiellokal: Elisabethschule, Friedrich-Runge-Str. 28, 48529 Nordhorn

Mannschaftsaufstellung

01 van Akkeren, Arno	1946
02 Hana, Arsim	1949
03 Visser, Anton	1931
04 Bos, Robin	1810
05 Bulter, Willem	1947
06 Hurink, Maarten	1855
07 Rosin, Michael	1880
08 van Akkeren, Tom	1825

09 Andre Kölber (2001), 10 Fritz Lampert (1811), 11 Hartmut Stinn (1768), 12 Jörg Kölber (1791), 13 Carsten Albrecht (1731), 14 Renee Rickling (1640), 15 Fredy Warmer (1570), 16 Wolfgang Schulz (1612), 17 Holger Henne (1536), 18 Hermann Stiepel (1548)

SK Nordhorn-Blanke II (70616)

Vorsitzender: Hartmut Stinn, Heideweg 39, 48529 Nordhorn, Tel. 05921-12906
Mannschaftsleiter: Fabian Stotyn, Augsburger Str. 18, 48529 Nordhorn, Tel. 05921-991659
Spiellokal: Elisabethschule, Friedrich-Runge-Str. 28, 48529 Nordhorn

Mannschaftsaufstellung

01 van der Veen, Jan	2090
02 Stotyn, Fabian	1965
03 Kleinschmidt, René	1872
04 Sanning, Nico	1896
05 ter Stal, Rainer	2138
06 List, Tilman	1814
07 Oehne, Ingo	1810
08 Meijerink, Jürgen	1793

09 Tobias Bor (1875), 10 Andreas Schaar (1861), 11 Harald Kirschnowski (1920), 12 Alex Werner (1933), 13 Julian Aldegeerds (1637), 14 Wiebke Veelders (1524), 15 Annika Kleinschmidt (1355), 16 Felix Tautz (1402), 17 Sebastian Heinsch (1515), 18 Sven ter Stal

SC SSp. Bad Zwischenahn (70526)

Vorsitzender: Hans-Gerd Arntken, Orchideenstr. 21, 26160 Bad Zwischenahn, Tel. 04403-5084
Mannschaftsleiter: Thomas Künzler, Hilbers Kamp 1, 26125 Oldenburg. Tel. 0441-8001612, E-Mail: t.kuenzler@gmx.de
Spiellokal: Schulzentrum-Realschule, Humboldtstr. 1 d (Parkplatz neben dem Hallenbad benutzen), 26160 Bad Zwischenahn

Mannschaftsaufstellung

01 Ansmann, Klaas	1902
02 zur Brügge, Carsten	2025
03 Wichelmann, Martin	1967
04 Künzler, Thomas	1950
05 Dopychai, Reent	1898
06 Kerski, Björn-Ole	1899
07 Rehe, Walter	1964
08 Reins, Henning	1825

09 Bruno Freesemann (1702), 10 Thorben Wehrmann (1739), 11 Andreas Dürrenberger (1754), 12 Tom Peters (1796), 13 Dennis Weber (1748), 14 Kilian Pallapies (1626), 15 Bernhard Rach (1578), 16 Axel Buntemeyer (1532), 17 Jonas Afken (1673), 18 Hans-Gerd Arntken (1847), 19 Andreas Meyer (1556)

Wilhelmshavener SC

Vorsitzender: Hans-Dieter Bürger, Leberecht-Migge-Weg 23, 26386 Wilhelmshaven, Tel. 04421-64503, buerger@abeg-online.de
Mannschaftsleiter: Hagen Sölken, Georg-Schipper-Str. 71, 26388 Wilhelmshaven, Tel. 04423-947005, hagensoelken@yahoo.de
Spiellokal: Spar- und Bau-Treff, Borkumstr. 17, 26384 Wilhelmshaven

Mannschaftsaufstellung

01 Heirch, Andreas	1858
02 Kahl, Fred	1992
03 Korsus, Heinz	1811
04 Nedkov, Peter	1824
05 Willms, Axel	1829
06 Juifs, Galina	1985
07 Zotin, Vladimir	1821
08 Stürcken, Volker	1827

09 Hagen Sölken (1748), 10 Martin Schultheiß (1815), 11 Klaus Schumacher (1692), 12 Wolfgang Broska (1579), 13 Manfred Dallinga (1568), 14 Heino Werner (1548), 15 Klaus-Dieter Weiland (1505), 165 Hans-Dieter Bürger (1457), 17 Bernd Reichenbach (1403), 18 Erwin Wiercioch (1391)

SC Weißer Turm Rastede (70517)

Vorsitzender: Frank Schulze, Eichenstr. 3, 26215 Wiefelstede-Metjendorf, Tel. 0441-644890
Mannschaftsleiter: siehe Vorsitzender
Spiellokal: Hof von Oldenburg, Oldenburger Str. 199, 26180 Rastede, Tel. 04402-92790

Mannschaftsaufstellung

01 Zurborg, Jürgen	2148
02 Groothoff, Franz	2070
03 da Costa, Martin	1962
04 Wiechmann, Gerd	1928
05 Schulze, Frank	1933
06 Modder, Frank	1823
07 Wendt, Thomas	1816
08 Weerda, Heiko	1812

09 Sven Haase (1785), 10 Michael Radner (1873), 11 Dr. Hans-Joachim Schepker (1845), 12 Oliver John (1728), 13 Manfred Dwenger (1726), 14 Reinhold Schlüters (1750), 15 Martin Hoffmann (1541), 16 Johannes Schwarze (1889), 17 Reik Elitz (1561)

SK Königsspringer Emden (70505)

Vorsitzender: Rainer Weber, Hooge Sand 5, ,26723 Emden, Tel. 04921-65163
Mannschaftsleiter: Andreas Kerker, Westerbalje 34, 26723 Emden, Mobil 0151-16260832, E-Mail: andreas@andreas-kerker.de
Spiellokal: Kulturbunker Barenburg, Geibelstr. 30, 26721 Emden

Mannschaftsaufstellung

01 Kerker, Andreas	2098
02 Bartsch, Steffen	2022
03 Bonn, Udo, Dr.	1903
04 Lehmann, Edwin	1906
05 Klinkenborg, Martin	1921
06 Janssen, Eilert	1864
07 de Buhr, Gerd, Dr.	1897
08 Müller, Christian	1859

09 Wolfgang Muehlbacher (1900), 10 Dieter Colgen (1781), 11 Holger Strehle (1766), 12 Elmar Bruns (1703), 13 Steffen Rätzke von Stoyentin (1560), 14 Simon Davids (1695), 15 Reiner Weber (1714), 16 Ljubo Dragoja (1739), 17 Detlef Warnecke (1632), 18 Thmas Gaedtke (1591)

Oberliga Nord West

Bremer SG

Rang/Name	Titel	ELO aktiv
1 Hamitevici, Vladimir	m	2437 a
2 Borik, Otto	m	2419 a
3l issing, Peter		2247 a
4 Hundack, Rolf		2150 a
5 Juhnke, Karl	f	2178 a
6 Giel, Olaf		2153 a
7 Peters, Frank		2168 a
8 Schoene, Armin Prof.		2159 a
9 Rust-Lux, Klaus		2071 a
10 Tschetschelnizki, Mikhail		
11 Tschetschelnitski, Boris		2190 a
12 Erlich, Michael		
13 Calder, Dennis		1953 a
14 Juergenlimke, Axel		
15 Pautz, Peter		2021 a
16 Stieglitz, Dirk		

Delmenhorster SK

1 Warakomski, Tomasz	m	2473 a
2 Gisbrecht, Ewgeni	m	2415 i
3 Luch, Michal	m	2413 a
4 Meyer, Malte		2315 a
5 Jugelt, Tobias	m	2403 a
6 Lubczynski, Rafal	m	2413 a
7 Mossakowski, Florian	f	2320 a
8 Hoeffer, David		2214 a
9 Hedke, Fred	f	2288 i
10 Skinke, Katrina	wm	2242 a
11 Margraf, Daniel		2240 a
12 Ohse, Andreas Dr.		2156 a
13 Steingraeber, Kai-Uwe		2104 a
14 Sturm, Tobias		2063 a
15 Kuegel, Tobias		2038 a
16 Heyne, Lukas		2011 a

SC Braunschweig-Gliesmarode

1 Braun, Vitali	f	2364 a
2 Clemens, Christian	f	2284 a
3 Wiebe, Patrick		2198 a
4 Suhl, Dirk		2295 i
5 Barlag, Christoph		2155 a
6 Israel, Jens		2193 a
7 Nimtz, Manfred Dr.		2224 a
8 Hauernherm, Stefan		2108 a
9 Horn, Matthias		2198 a
10 Rumpf, Michael		
11 Ballof, Jan		
12 Cichy, Michael Dr.		2036 i
13 Dahmen, Christoph		2089 a
14 Traeger, Sven		
15 Herrmann, Harald		2164 i
16 Schweinhagen, Thomas		2065 i

Hamelner SV

1 Bode, Wilfried	f	2356 a
2 Renner, Kai		2187 a
3 David, Adrian	f	2285 a
4 Rust, Stephan		2216 a
5 Bauer, Reinhard Dr.	f	2247 a
6 Schmidt, Dennis		2078 a
7 Belov, Igor		2085 a
8 Van Son, Lutz		2031 a
9 Kaiser, Gerhard		2059 a
10 Goeing, Lutz		
11 Brunotte, Peter		2000 a
12 Barz, Oliver		
13 Jacobi, Felix-Hagen		1864 a
14 Kaiser, Jonas		1922 a
15 Tilin, Leonid		
16 Spieker, Hans-Joachim		2024 a
17 Mai, Robin		
18 Koch, Yannick		1619 a

SK Nordhorn-Blanke

1 Kroeze, Frank M.	m	2411 a
2 Schulz, Jens		2218 a
3 Ten Vergert, Paul		2194 a
4 Baisakow, Alexander		2181 a
5 Bierenbroodspot, Paul	f	2179 a
6 Baeumler, Ilja		2230 a
7 Kollen, Zyon		2118 a
8 Hoellman, Ludger		2143 a
9andre, Wolfgang		2197 a
10 Van der Veen, Jan		2115 a
11 Van Akkeren, Arno		
12 Stotyn, Fabian		2054 a
13 Ter Stal, Rainer		
14 Koelber, Andre		
15 Werner, Alex		
16 Schaar, Andreas		1979 a
17 Bor, Tobias		1947 a
18 Hurink, Maarten		1821 i

SK Union Oldenburg

1 Breutigam, Martin	m	2377 a
2 Mueer, Sebastian		2230 a
3 Hermann, Manfred	m	2316 a
4 Schuette, Marc	f	2221 a
5 Wittje, Berthold Dr.		2254 a
6 Bredemeier, Dirk		2248 a
7 Heinemann, Ernst		2186 a
8 Meessen, Max		2161 a
9 Thimm, Torsten		2139 a
10 Buerckner, Hartmut		2168 a
11 Wagner, Jan		2125 a
12 Dornieden, Manfred Dr.	f	2217 a
13 Wempe, Juergen		2152 a
14 Warns, Heiko		2177 a
15 Wetjen, Andreas		
16 Elbern, Thomas		2136 a

PSC Hannover

1 Bangiev, Alexander	m	2432 a
2 iz-railev, Alexander		2309 a
3 Piepho, Niels		2292 a
4 Schulze, Torben		2276 a
5 Neumair, Jerome		2091 a
6 Hummel, Dirk		2269 a
7 Juergens, Peter	f	2276 a
8 Kampmann, Heiko		2191 a
9 Usachyi, Vladimir		2162 a
10 Ljubarskij, Jurij	f	2247 a
11 Degro, Heiko		2061 a
12adibekian, Roubik Dr.		2212 a
13 Hilburt, Leonid		2154 a
14 Kiselev, Alexander		2124 i
15 Meier-Hoffmann, Daniel		1951 a
16 Zakidyshev, Gennadiy		

Svg Salzgitter

1 Mueller, Fabian	f	2314 a
2 Tennert, Simon		2057 a
3 Breuer, Stefan	f	2343 i
4 Langenfeld, Olaf		2045 a
5 Zeltwanger, Andre		2241 a
6 Lau, Udo		2179 a
7 Othmer, Michael		1931 a
8 Lau, Siegfried		2103 a
9 Cevik, Dietmar		2239 a
10 Bradler, Stephan		2078 a
11 Graf, Joachim		2103 i
12 Klein, Andreas		2084 i
13abel, Ernst		2035 i
14 Koenig, Sebastian		2058 a
15 Hagemann, Sven		1988 a
16 Langenfeld, Stefan		1943 i

Stader SV

1 Guennigmann, Manuel		2160 a
2 Hauschild, Andreas		2266 i
3 Buck, Lars		2152 i
4 Bruemmel, Arend		2063 a
5 Nodorp, Dieter		2118 i
6 Carmesin, Matthias		1896 a
7 Bauschmann, Christoph		1925 a
8 Konow, Philipp		1974 a
9 Hilck, Dirk		2034 a
10 Dede, Ruediger		
11 Micheel, Bernd		
12 Schroeder, Matthias		
13 Vogt, Marc Jonas		1783 a
14 Voege, Tobias		1744 a
15 Fria, Leandro		1830 a

Post SV Uelzen

1 Laubsch, Bernd	f	2284 a
2 Kaphle, Sebastian		2172 a
3 Wiegmann, Sascha		2277 a
4 Bogomolow, Sergej		2199 a
5 List, Joachim Dr.		2205 a
6 Seemann, Semjon		2084 a
7 Grabow, Carsten		2103 a
8 Raabe, Peter		2165 a
9 Schulze, Ingo		2025 i
10 Cohrs, Joerg-Artur		2021 a
11 Noack, Reiner		2114 a
12 Seger, Rainer		
13 Adelmann, Clemens Dr.		
14 Delekat, Julian		1773 a
15 Schmidt, Lars		1904 i

❷VERBANDSBLITZEINZEL-MEISTERSCHAFT 2011 (A)

Ausrichter: SV Winsen (Luhe)
Auskunft erteilt: Lisa Göcke, eMail: Schach.Bezirk4LG@t-online.de
Termin: Sonntag, 04. September 2011 um 11.00 Uhr
Spiellokal: Behn´s Gasthaus in 21435 Stelle/Ashausen Ecke Scharmbecker Str./Bahnhofstr. (Ortsmitte)
Anreise: Von A250 Maschen/Lüneburg, Abfahrt Winsen-West nach Ashausen
Von A1 Abfahrt Thieshope über Pattensen, Scharmbeck nach Ashausen
Anreise auch mit Bahn möglich. In Ashausen hält aber nicht jeder Zug. Das Spiellokal liegt an der gleichen Straße wie der Bahnhof.
Spielberechtigung: Wilfried Bode, Fabian Müller, Jan Priebe, Sebastian Kaphle, Sebastian Müer, Fabian Stotyn, Torben Schulze, Golo Petzold und je drei Vertreter eines jeden Bezirks, sowie zwei Vertreter des Ausrichters.
Qualifikation: Die drei Erstplazierten qualifizieren sich für die nächste Norddeutsche Blitzeinzelmeisterschaft. Die ersten acht bleiben für die nächste Landesblitzeinzelmeisterschaft spielberechtigt.
Meldeschluss: 25. August 2011 (Poststempel) über die Bezirksspielleiter
Hinweis: Spieler, die vom Bezirksspielleiter gemeldet werden und unentschuldigt fehlen, werden für ein Jahr für dieses Turnier gesperrt.
Sonstiges: Der Verzehr von mitgebrachten Getränke und Speisen im Spiellokal ist nicht gestattet.

❷VERBANDSBLITZMANN-SCHAFTSMEISTERSCHAFT 2011 – (Aus)

Ausrichter: SC Braunschweig Gliesmarode
Auskunft erteilt: Michael S. Langer, Mobil 0163/8475812, email mslanger@aol.com
Termin: Sonntag, den 18. September 2011 um 11.00 Uhr
Spiellokal: Kulturzentrum Brunsviga, Karlstraße 35, Braunschweig; Neubau, 2. OG, Räume G3 und G4

❷ Kongress 2011

Hiermit lade ich alle Ehrenmitglieder, den Vorstand, die Delegierten der Bezirke, sowie alle interessierten Schachfreunde

zum ordentlichen Kongress 2011
am Sonnabend 17. September 2011 um 10.30 Uhr

in das Hotel Niedersachsenhof in Verden Lindhooper Str. 97 in 27283 Verden (Tel. 04231 / 66 60) herzlich ein.

Tagesordnung:

1) Eröffnung und Begrüßung
2) Gedenken an die Verstorbenen
3) Grußworte der Gäste
4) Ehrungen
5) Feststellung der Stimmberechtigungen und der Beschlussfähigkeit
6) Feststellung der Tagesordnung
7) Genehmigung des Protokolls des ordentlichen Kongresses vom 18. September 2010 (veröffentlicht in der Niedersachsen-Rochade Nr. 12/10, S. 1 ff.)
8) Rechenschaftsberichte des Präsidiums, der Leiter der Referate, sowie des Vorsitzenden der NSJ mit Aussprache
9) Bericht der Kassenprüfer mit Aussprache
10) Entlastungen
11) Anträge, die eine Änderung der Satzung zum Ziel haben
12) Wahlen; zu wählen sind
    a. das Präsidium (der geschäftsführende Vorstand)
    b. der Vorstand
    c. ein Kassenprüfer
    d. die Besetzung des Turniergerichtes
    e. die Besetzung des Ehrengerichtes
13) weitere Anträge
14) Genehmigung des Haushaltsplanes 2012
15) Vereinskonferenz am 08.10.2011 in Lüneburg
16) Verschiedenes
17) Schlusswort

Präsident
Michael S. Langer

Antragsteller senden ihre Anträge bitte bis zum 20. August 2011 an mich.
Die Vorstandskollegen werden gebeten, ihre Rechenschaftsberichte ebenfalls bis zum 20. August 2011 schriftlich vorzulegen. Am 3. September 2011 wird eine Sitzung des Vorstands in Lehrte stattfinden.

Spielberechtigungen: SC Tempo Göttingen (Titelverteidiger), PSC Hannover, SK Union Oldenburg, je zwei Vertreter eines jeden Bezirks sowie ein Vertreter des Ausrichters.
Qualifikation: Die drei Erstplazierten qualifizieren sich für die nächste Norddeutsche Blitzmannschaftsmeisterschaft. Die Plätze 1 bis 3 bleiben für die nächste Landesblitzmannschaftsmeisterschaft spielberechtigt.
Meldeschluss: 09. September 2011 (Poststempel) über die Bezirksspielleiter.

❷POKALMANNSCHAFTS-MEISTERSCHAFT 2011 / 2012 – Ausschreibung

Austragung: KO-System nach Ziffer 10 der TO.
Termine: 30.10.11, 27.11.11, 18.12.11, 12.02.12, 11.03.12, 22.04.12, 06.05.12
Spielberechtigung: Jeder Verein der Spielgemeinschaft Niedersachsen/Bremen darf mit genau einer Mannschaft an der Pokalmannschaftsmeisterschaft teilnehmen.
Qualifikation: Die letzten drei Mannschaften nehmen an der nächsten Deutschen Pokalmannschaftsmeisterschaft teil.
Meldungen: Die Mannschaftsmeldungen müssen
- den Namen des meldenden Vereins,
- den Namen, den Vornamen, die Anschrift und die Telefonnummer des Mannschaftsleiters und
- die Spielklasse, in der die 1. Mannschaft des Vereins in der Spielzeit 2011/12 startet (Wegen Ziffer 10.4 der TO.) enthalten.

Sie sind zu richten an: M. Willmann, Grammelmmorweg 12, 49565 Bramsche
Partieverlust: Tritt ein Spieler nicht an, so verliert er seine Partie. Ein Spieler ist nicht angetreten, wenn er eine Stunde nach dem angesetzten Spielbeginn nicht den Wettkampf aufgenommen hat.
Meldeschluss: 6. Oktober 2011 (Poststempel)
Hinweis: Wenn ein Mannschaftsleiter eine Woche vor dem angesetzten Termin keine Auslosung bekommen hat, hat er beim Turnierleiter der Spielgemeinschaft nachzufragen.

Willmann

* Referat Freizeit - und Br.

❷Offene Niedersächsische Familienmeisterschaft (Ausschreibung)

Veranstalter: Niedersächsischer Schachverband e. V.
Ausrichter: Schachfreunde Barsinghausen e.V.
Turnierleiter: Björn Hilker
Schiedsrichter: Detlef Eike
Teilnehmer: Mannschaften bestehend aus zwei Spielern, die wie folgt miteinander verwandt sein müssen:
* Ehepaare
* Geschwister
* Vater / Mutter mit Sohn / Tochter
* Oma / Opa mit Enkel / Enkelin
* Onkel / Tante mit Neffe / Nichte
* Cousin / Cousine mit Cousin/Cousine
* Schwiegervater / -mutter mit Schwiegersohn / -tochter
* Schwager/Schwägerin mit Schwager / Schwägerin

Die Brettbesetzung (1., 2. Brett und ggf. Ersatzspieler) ist bei Anmeldung verbindlich festlegen
Spielmodus: 9 Runden Schweizer System, 15 Minuten je Partie und Spieler. Die zuerst genannte Mannschaft hat am 1. Brett schwarz
Termin: Montag, 03.10.2011 von 09:30 bis 16:00
Ort: VHS Gebäude / Haus für Bildung und Freizeit, Langenäcker 38, 30890 Barsinghausen
Titel: Die Siegermannschaft ist niedersächsischer Familienmeister
Preise: 1. Platz: €120
2. Platz: € 80
3. Platz € 60
Ratingpreise in Höhe von € 50 für:
Beste Jugendmannschaft U18
< DWZ 1750, < DWZ 1500, < DWZ 1250
Es zählt der DWZ-Durchschnitt der Spieler einer Mannschaft. Spieler ohne DWZ werden mit einer DWZ von 800 gewertet
Preise sind garantiert ab 20 teilnehmenden Mannschaften
Startgeld: € 15 je Mannschaft, vor Ort in bar zu zahlen
Anmeldung: schriftlich bis zum 30.09.2011 unter Angabe von Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum, DWZ und Verwandtschaftsverhältnis an den Turnierleiter: Björn Hilker, Email: bjoern-hilker@t-online.de, Telefon: 05105/773284
Bei Anmeldung am Spieltag erhöht sich das Startgeld auf €20.
Persönliche Registrierung im Turniersaal am Spieltag bis 09:30 Uhr erforderlich.

* Schach-Kalender

② = 2. Veröffentlichung usw.
(J) = Jugendturnier

③ 4. Sptember Lehrte

28. Lehrter Open / Offene Stadtmeisterschaft Lehrte

Termin: Sonntag, 4. September 2011
Veranstalter: SK Lehrte
Ort: Realschule im Schulzentrum Lehrte-Süd, Südstraße
Anmeldung: Anmeldung am Spieltag bis 9.30 Uhr
Modus: 9 Runden CH-System, 15min/Partie, es gelten die FIDE-Schnellschach-Regeln
Startgeld: Erwachsene 10,-- €, Jugendliche 6,-- €
Preise: Garantierter Preisfond 600 €, Sonderpreise für 4er Teams, Jugendliche, Damen, Senioren, Ratingpreise (ab einer Beteiligung von 5 pro Kategorie). Der bestplatzierte Lehrter erhält einen Wanderpokal
Verpflegung: Kleine Speisen und Getränke können am Spielort erworben werden.
Info: Im Internet unter http://lehrter-open.de oder bei Jan Salzmann ☎ 05132 / 824605 ✉ Salzmann-lehrte@t-online.de
Jörg Tenninger ☎ 05175 / 1200

② 9.-11.09. Sottrum

2. Wieste-Cup

Datum: Freitag, 09.09. bis Sonntag, 11.09.2011
NSV Grand-Prix: Der Wieste-Cup ist Teil der Turnierserie des NSV. Siehe hierzu auch: nsv-online.de!
Ausrichter: SC Sottrum
Ort: Röhrs Gasthof, Bergstraße 18, Sottrum
Modus: 5 Runden Schweizer System nach FIDE-Regeln
Bedenkzeit 2 Stunden / 40 Züge + 30 min für den Rest der Partie

Das Turnier wird nach ELO und DWZ ausgewertet.
Meldungen: Online unter: www.schachclub-sottrum.de oder an den Turnierleiter
Startgeld: 30 € für Erwachsene, 15 € für Jugendliche. Das Startgeld muss bis zum 02.09.2011 auf das Konto des Turnierleiters 0903271100 bei der Volksbank Sottrum BLZ: 291 656 81 überwiesen werden.
Bei Zahlung vor Ort erhöht sich das Startgeld um 10 €
Preise:

1. Platz	300€	A: Bester DWZ < 2000	75€
2. Platz	200€	B: Bester DWZ < 1750	75€
3. Platz	100€	C: Bester DWZ < 1500	75€
4. Platz	75€	D: Bester DWZ < 1250	75€
5. Platz	50€	Bester Jugendlicher	75€

Die Preise sind garantiert ab 45 Teilnehmern. Doppelgewinne sind ausgeschlossen.
Zeitplan:
Freitag: Registrierung bis 18:00
1. Runde 18:30
Samstag: 2. Runde 10:00
3. Runde 16:00
Sonntag: 4. Runde 09:00
5. Runde 15:00
Siegerehrung direkt nach Beendigung der 5. Runde
Partieverlust: Tritt ein Spieler nicht an, so verliert er seine Partie. Ein Spieler ist nicht angetreten, wenn er 30 Minuten nach dem angesetzten Spielbeginn nicht den Wettkampf aufgenommen hat.
Kontakt: Turnierleiter Reinhard Piehl, Vorwerker Straße 10 A, 27412 Wilstedt, Tel: 04283-982211, Fax: 04283-982377, E-Mail: r.piehl@gmx.de

② 09.09.-16.12. Braunschweig

7. Brunsviga-Cup 2011

Ausrichter: Schachclub Braunschweig Gliesmarode von 1869 e.V
Ort: Kulturzentrum Brunsviga, Karlstraße 35, Braunschweig; Neubau, 2. OG, Räume G3 und G4
Termine, Uhrzeit: Jeweils Freitag,26.08.2011 (Meldeschluss um 18.50 Uhr) 09.09.2011 / 30.09.2011 / 14.10.2011 / 11.11.2011 / 25.11.2011 / 16.12.2011
Spielbeginn jeweils 19.00 Uhr. Partieverlegungen sind aus wichtigem Grund in Absprache mit dem Gegner und dem Turnierleiter grundsätzlich möglich. Um eine rechtzeitige Auslosung der nächsten Runde zu gewährleisten, sind verlegte Partien vorzuspielen.
Startberechtigung: Alle Mitglieder eines Schachvereins des Schachbezirks 2 Braunschweig
Startgeld: 5,00 € je Spieler zzgl. 5,00 € Reuegeld, das nach ordnungsgemäßer Teilnahme nach Turnierende zurückgezahlt wird
Modus: 7 Runden Schweizer System (Auslosung mit SwissChess), 2 Stunden für 40 Züge, zzgl. 30 Minuten für den Rest der Partie, Rangfolge bei Punktgleichheit: 1. Buchholz-Wertung, 2. direkter Vergleich, 3. Sonneborn-Berger-Wertung
Karenzzeit: 30 Minuten
Es gelten die aktuellen FIDE-Regeln.
Das Turnier wird nach DWZ ausgewertet.
Preise: Das Startgeld wird zu 100 % ausgeschüttet: 50 % für den Sieger, 30 % für den Zweiten, 20 % für den Dritten.
Anmeldung und Information: Stefan Hauernherm, Spielleiter SBG, 01577/4038784; stefan.hauernherm@gmx.de oder am 26.08.2011 bis 18.50 Uhr im Spiellokal

②16. - 18. September in Wolfenbüttel

7. Internationales Lessing-Open 2011

Modus: 5 Runden CH-System in zwei Gruppen. Gruppe A mit DWZ- & Elo-Auswertung, DWZ > 1800
Gruppe B mit DWZ-Auswertung, DWZ < 1900
Begründete Ausnahmen, z.B. bei talentierten Nachwuchsspielern ab DWZ 1700 und bei Mitgliedern des SV Caissa Wolfenbüttel, sind bei der Einteilung in die A-Gruppe möglich!
Bedenkzeit: 90 min für 36 Züge + 30 min zur Beendigung der Partie
Termine: Registrierung am 16. September bis 18.00 Uhr vor Ort erforderlich

1. Runde	Freitag	16.09.2011	18.30 Uhr
2. Runde	Samstag	17.09.2011	10.00 Uhr
3. Runde	Samstag	17.09.2011	15.00 Uhr
4. Runde	Sonntag	18.09.2011	09.00 Uhr
5. Runde	Sonntag	18.09.2011	14.00 Uhr

Siegerehrung ab 18.00 Uhr
Spielort: Aula der Großen Schule, Rosenwall 12, 38300 Wolfenbüttel
Preisfonds: Gruppe A : 250 / 150 / 75 Euro
Gruppe B: 150 / 75/ 50 Euro
Die Preise sind ab 50 Teilnehmern garantiert!
Jugend-, Damen-, Senioren- und Ratingpreise nach Teilnehmerzahl
Preisteilung der ersten Plätze, falls mehrere Spieler 5 Punkte haben

Startgeld:	A (Elo-Open)	B (DWZ-Open)
Erwachsene	25 Euro	20 Euro
Jugendliche	20 Euro	15 Euro

* Seniorenschach

❷ 46. Niedersächsischen Senioren-Schacheinzelmeisterschaft 2012 (A)

Veranstalter: Niedersächsischer Schachverband e.V. (NSV)
Ausrichter: Referat Seniorenschach im NSV und SC Sottrum
Spielort: Hotel und Restaurant „Gasthof Röhrs“, Bergstraße 18, 27367 Sottrum, Tel.: 04264-8340, E-Mail: info@gasthof-roehrs.de
Termine:
*Einzelmeisterschaft:*von Samstag, den 03.03. bis Sonntag, den 11.03.2012
Blitzschacheinzelmeisterschaft: am Dienstag, 06.03.2012 ab 15:00 h
Schnellschacheinzelmeisterschaft: am Donnerstag, den 08.03.2012, ab 15:00 h
Teilnehmer: Alle Senioren (geb. vor dem 01.01.1953) und Seniorinnen (geb. vor dem 01.01.1958), die Mitglieder in einem Verein des NSV oder im Schachverband Bremen sind.
Spielmodus Einzelmeisterschaft: 9 Runden Schweizer System; Startrangliste nach DWZ/Alphabet; 40 Züge in zwei Stunden pro Spieler; nach der Zeitkontrolle Fortsetzung der Partie nach Fide-Schnellschachregeln mit zusätzlich ½ Stunde Bedenkzeit pro Spieler bis zur Beendigung der Partie; Wartezeit: 30 Min. In der Platzierung entscheidet in allen Fällen bei gleicher Punktzahl die Buchholzwertung, wobei die niedrigste Wertung gestrichen wird; dritte Wertung: Buchholz-Summenwertung. Für Blitz- und Schnellschach gibt es eine gesonderte Ausschreibung im Spiellokal.
Auswertung, Qualifikation: Das Turnier wird nach DWZ und ELO ausgewertet. Die Plätze 1 bis 4 mit Teilnehmern aus dem Bereich des NSV sind vorberechtigt für die Deutsche Seniorenmannschaftsmeisterschaft der Landesverbände 2012.
Titel: Der bestplatzierte Spieler aus dem Bereich des NSV erhält den Titel „Niedersächsischer Seniorenmeister 2012“.
Der bestplatzierte Nestor (über 75 Jahre) aus dem Bereich des NSV erhält den Titel „Niedersächsischer Nestorenmeister 2012“.
Turnierleitung und Organisation: Reinhard Piehl – Referent für Seniorenschach im NSV – E-Mail: r.piehl@gmx.de, Vorwerker Straße 10A, 27412 Wilstedt, Tel.: 04283-982211, Fax: 04283-982377, nach Turnierbeginn auch Handy 0152 08967882
Anmeldung: an den Turnierleiter oder über die Homepage des SC Sottrum www.schachclubsottrum.de; zur Blitzschach-, Schnellschachmeisterschaft spätestens am jeweiligen Turniertag bis 14:30 h
Startgeld: 45 € auf das Konto des Turnierleiters 0903 271 100, Volksbank Sottrum, BLZ 291 656 81, bis zum 23.02.2012; bei späterer Bezahlung erhöht sich das Startgeld um 5 €
Preise (garantiert ab 50 Teilnehmern):

Turniersieger	300 €, Plätze 2. bis 5. 180/120/80/50 €
Nestorensieger	100 €, Plätze 2. bis 3. 70/50 €
Damensiegerin:	80 €, Platz 2. 50 €
Ratingpreise:	50 € je Gruppensieger der Gruppen A bis D
Sonderpreis:	50 € für den größten Zuwachs der DWZ

Ratinggruppe A [≥2001] , B [2000,1801] , C [1800, 1601] , D ≤[1600] DWZ
Preise jeweils nur bei Anwesenheit während der Siegerehrung und bei mindestens fünf SpielerInnen pro Gruppe. Es gibt keine Doppelpreise.
Vorläufiger Zeitplan – Änderungen vorbehalten - :
Samstag, 03.03.12 bis 13:00 h Persönliche Anmeldung und Einschreibung / 13:45 hBegrüßung / 14:00 bis 19:00 h 1. Runde, Auslosung der 2. Runde bis 20:00 h
04.03. bis 11.03.2012 9:00 bis 14:00 h 2. bis 8. Runde, Auslosungen bis 16:00 h
Dienstag, 06.03.2012 15:00 h Blitzschacheinzelmeisterschaft
Donnerstag, 08.02.2012 15:00 h Schnellschacheinzelmeisterschaft
Sonntag, 13.03.2012 8:30 bis 13:30 h 9. Runde / 14:45 h Siegerehrung
Rahmenprogramm: wird spätestens bei Turnierbeginn bekannt gegeben
Unterkünfte: (alle Preise incl. Frühstück)
Röhrs Gasthof, Tel.: 04264-8340, Fax: 04264-834-44; Einzelzimmer 45 €, Doppelzimmer 75 €
*Hotel Henk*e, Tel.: 04264-2959; Einzelzimmer 45 €, Doppelzimmer 73 €
Hotel „Prüsers Gasthof“, Hellwege, Tel.: 04264-9990, ab 48 € Einzel-, ab 75 €Doppelzimmer

Bei verspäteter Anmeldung erhöht sich das Startgeld um 5 Euro.
Gezahltes Startgeld verfällt bei Nichtteilnahme. Bis Turnierbeginn kann jedoch ein Ersatzteilnehmer bestimmt werden.
Anmeldung: Durch Überweisung des Startgeldes auf das Konto Nr. 5020 2928 00 (SV Caissa Wolfenbüttel) bei der Volksbank Wolfenbüttel (BLZ 270 925 55) unter Angabe des Namens und der Turniergruppe (A oder B)
Meldeschluss: 13. September 2011 (Zahlungseingang). *Registrierung* am 16. September bis 18.00 Uhr vor Ort erforderlich
Übernachtung: Auskünfte zu Übernachtungsmöglichkeiten erteilt die Tourist-Information, Tel. 05331 / 86280 bzw. sind auf www.wolfenbuettel.com zu finden
Informationen: bei Jürgen Pölig Tel : 0163 / 3261600, Mail: jpoelig@gmx.de
Die Turnierleitung behält sich notwendige Änderungen der Ausschreibung, sowie DWZ-lose Spieler ggf. von der Preisvergabe in der B-Gruppe auszuschließen, vor!
Die in diesem Turnier angewendete Wartezeit laut FIDE-Regel 6.6.a beträgt 15 Minuten.

16.09.-09.12. Aurich

Ostfriesland-Meisterschaft

Turnierort: Jugendherberge Aurich, Am Ellernfeld 14, 26603 Aurich
Spielmodus: 7 Runden Schweizer System, Bedenkzeit 90 Minuten, ohne Zeitkontrolle
Es gelten die FIDE-Regeln. Abweichung: Die Wartezeit wird auf 20 Minuten festgelegt.
Voraussetzungen: Teilnahmeberechtigt sind alle Spielerinnen und Spieler die Mitglied in einem Schachverein sind
Auswertung: DWZ und ELO
Runden: 16.09.2011 1. Runde 19.00 Uhr
30.09.2011 2. Runde 19.00 Uhr
14.10.2011 3. Runde 19.00 Uhr
04.11.2011 4. Runde 19.00 Uhr
18.11.2011 5. Runde 19.00 Uhr
02.12.2011 6. Runde 19.00 Uhr
09.12.2011 7. Runde 19.00 Uhr
Turnierleitung: Nils Friedrichs, Dwarsglupe 9, 26603 Aurich
Startgeld: Es wird kein Startgeld erhoben.
Preise: Pokale/Urkunden für die Plätze 1 bis 3 / Sachpreise für den besten jugendlichen Spieler U 12 und U 16
Urkunden für alle Spieler ab Platz 4
Anmeldung: bei Turnierleiter Nils Friedrichs, Tel. 04941/6986984 (ab 18:00 Uhr) oder per E-Mail: nils.friedrichs@ewetel.net
Anmeldeschluss ist am 15.09.2011
Die Teilnehmerzahl ist auf max. 40 Personen begrenzt (Berücksichtigung nach Meldeeingang)
Hinweis: Ostfrieslandmeister kann nur die Spielerin oder der Spieler werden, dessen Verein Mitglied im Schachunterbezirk Ostfriesland ist.

② 17. September Delmenhorst

JUTE-CUP

Garantiertes Preisgeld €2.250,—
Ausrichter: JUTE-CENTER DELMENHORST - DELMENHORSTER SCHACHK.
Wann: Samstag, 17. September 2011
Wo: Jute-Center, Weberstraße 6, 27753 Delmenhorst
Startgeld: 12 € für Erwachsene und 6 € für Jugendliche, zahlbar vor Ort
GM/IM und Frauen/Mädchen startgeldfrei
Teilnehmer: Schachspaß für jedermann; die Teilnehmeranzahl ist auf 120 Spieler begrenzt

23. Oktober Lehrte

2. Niedersächsische Schach960 - Meisterschaft

Der SK Lehrte richtet im Auftrage des Niedersächsischen Schachverbandes die 2. Niedersächsische Schach960 - Meisterschaft aus.
Die Schach 960 – Meisterschaft ist **offen für alle** Interessierten. Eine Spielberechtigung im Niedersächsischen Schachverband ist nicht Bedingung.
Der beste Spieler mit Spielberechtigung im Niedersächsischen Schachverband trägt den Titel: Niedersächsischer Schach960 – Meister 2011.
Ort: 31275 Lehrte, Marktstraße 23 (Klubräume des SK Lehrte).
Termin: Sonntag, 23. Oktober 2011
Meldung: per Email an udoarlt.lehrte@t-online.de oder Fax an 05132-836926
Sind Fragen zum Turnier: Udo Arlt 05132-836925
Meldeschluss ist der 19.Oktober 2011
Das Turnier ist auf max. 48 Teilnehmer begrenzt.
Zeitplan
Meldung: 9.45 Uhr (Anwesenheitspflicht)
Beginn: 10 Uhr Siegerehrung: 16.30 Uhr
Gespielt werden **7 Runden Schweizer System**.
Bedenkzeit: 20 Minuten pro Partie und Spieler (Schnellschach)
Es gelten die FIDE-Regeln allgemein und für Schach 960 konkret.
Startgeld / Preise
Startgeld: 10,-- Erw.€/€6,-- Jugendliche (bis einschließlich Jahrgang 1993)
Preisgeld:€120,-- /€80,-- /€50,--
Damenpreis: 30,--€/ Jugendpreis: 30,--€ab drei TN
Keine Doppelpreise. Bei Punktgleichheit entscheidet das Wertungssystem Buchholz. Bei Gleichstand auch nach Wertung wird der Geldpreis geteilt.
Telefonische Erreichbarkeit vor Ort: Udo Arlt: 0171-5476966

Modus: 9 Runden Schweizer System / Bedenkzeit 20 min pro Spieler und Partie / Swiss-Chess-Auslosung (Es wird nach DWZ ausgelost, falls vorhanden)
Wertungen bei Punktgleichheit: Buchholz, Gegnerschnitt DWZ
Weitere Details vor Ort.
Ablaufplan: Erscheinen und Anmeldung bis 10:00 Uhr am 17.09.2011, Spielbeginn 10:30 Uhr, Siegerehrung ca. 18:30 Uhr
Preisfonds:
- *Hauptpreise:* 400 / 250 / 150 / 100 / 60 / 40
- *Rating*€<2000, <1800, <1600, <1400: 75 / 50 / 30 / 20 jeweils
- *Hobbyspieler**: 75 / 50 / 30 / 20
- *Frauen:* 50 / 30 / 20
- *Senioren:* 50 / 30 / 20
- *Jugend (1993 und jünger):* 50 / 30 / 20
- *Jugend U-14:* 35 / 25 / 15

Keine Doppelpreise
Die Ratingpreise werden nach DWZ vergeben. Weitere Details vor Ort.
* nach Maßgabe der Turnierleitung
Auskünfte/Anmeldungen: Online-Voranmeldung auf www.dsk1931ev.de oder Ulrike Schlüter, mail: uschlueter@freenet.de, Tel.: 04221-2985599 oder 0176-81089585

② 18. September Nordhorn

25. Nordhorner Schachfestival

Termin: Sonntag, 18.09.2011, 9.30 Uhr bis ca. 18.00 Uhr
Modus: 4 Gruppen, 7 Runden Schweizer-System, 25 Minuten Bedenkzeit
Ort: Cafeteria der Berufsbild. Schulen bei der Euregium-Sporthalle, Wilhelm-Raabe-Straße, 48529 Nordhorn
Gruppen: A: DWZ > 2000; B: 1701-2000; C: 1400-1700; D: DWZ < 1400
Preise: A: 350, 275, 175, 100, 50 €
B: 100, 75, 50, 35, 25 €
C + D: 75, 50, 35, 25, 15 €
+ Rating-Preise bei entsprechender Teilnehmerzahl
Startgeld: Erwachsene: 10 €
Jugendliche: 5 €
Stichtag Jugendliche: 01.01.1992
Anmeldung: Überweisung: SK Nordhorn-Blanke, Kto.-Nr. 10 67 81, BLZ: 267 500 01 (Kreissparkasse Nordhorn)
Aus dem Ausland: IBAN: DE 04 2675 0001 0000 1067 81 BIC: NOLADE21NOH
Einzahlungsschluss: 12. September 2011
Kurzentschlossene können sich bis zum 17.09.2011 per Telefon oder Email anmelden, zahlen aber € 5,00 mehr.
Adresse: Harald Kirschnowski, Kösliner Str. 5, 48529 Nordhorn, Tel: 05921-77478, Handy: 0172-8347888, Email: Nordhorner-Schachfestival@freenet.de
GM und IM sind startgeldfrei und bekommen eine Übernachtung gestellt
www.sknb-online.de/turnier

④ 23.-25.09. Braunschweig

Kurz-Open Braunschweig

Modus: 5 Runden Schweizer System , DWZ/ELO-Auswertung, Bedenkzeit 2 Std. Std./40 Züge + 30 Min. für den Rest,
Informationen/Turnierleitung: Jürgen Lenz, jlz@gmx.de, Tel: 07152-3593466, Fax: 0 32 12 – 1 64 64 64
www.schach-info.de/braunschweig
Zeitplan: 23.09.um 18.30 Uhr Meldeschluss 23.09. Begrüßung 18.50 Uhr
Rundenzeiten:
23.09. 1.Rd. 19.00 - 24.00 Uhr
24.09. 2.Rd. 10. - 15. Uhr / 3.Rd. 16. - 21. Uhr
25.09. 4.Rd. 9. - 14. Uhr / 5.Rd. 14.30 - 19.30 Uhr
25.09. Siegerehrung 19.40 Uhr
Startgeld: 45.- Euro, bei Anmeldung und Überweisung bis 01.09.2011 (bitte Beleg mitbringen)
Bezahlung bei der Anmeldung am Spieltag + 10.- Euro
Preise: 400/300/200/100/70/50 (Preise sind ab 50 T, garantiert)
Sonderpreise je 100.- Euro für beste Frau, Senior,Jugendlichen.
DWZ 1801-2000, 1601-1800 und 500-1600
Preise sind ab jeweils 5 Teilnehmer pro Gruppe garantiert. Preise werden nach Buchholz verteilt, bei einen Streichresultat. Keine Doppelpreise
Spielort: Mercure Atrium Hotel, Berliner Platz 3, 38102 Braunschweig

② 01.-03.10. Brokdorf

1. Brokdorfer Elbdeich Pokal 2011

Termin: Sa. 1. Oktober bis Mo. 3. Oktober 2011

Teilnahmebedingung: Es ist jede(r) Schachfreund(in) teilnahmeberechtigt, die/der keine oder eine DWZ-Wertungszahl bis max. 1500 hat. Egal ob im Verein oder vereinslos. Über die Vergabe der zur Verfügung stehenden Plätze entscheidet die Reihenfolge der Anmeldungen. Die Gesamtteilnehmerzahl beträgt max. 60 Spieler/-innen.

Zeitplan:

Sa. 01.10. bis 09.45 Uhr persönlicher Meldeschluss (auch für vorangemeldete Spieler)
10:00 Uhr 1. Runde
13:30 Uhr 2. Runde

So. 02.10. 10:00 Uhr 3. Runde
13:30 Uhr 4. Runde
17:00 Uhr 5. Runde

Mo. 03.10. 10:00 Uhr 6. Runde
13:30 Uhr 7. Runde
ca 17:00 Uhr Siegerehrung

Modus / Bedenkzeit: Gespielt werden 7 Runden Schweizer System mit einer Bedenkzeit von 1 Std. für 30 Züge plus 30 Minuten für den Rest. Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung. Ist die ebenfalls gleich, entscheidet ein Blitz-Stichkampf.

... ein Hinweis für Vereinsspieler: dieses Turnier wird DWZ gewertet.

Preise:
1. Preis 60,- €+ Sachpreis
2. Preis 50,- €+ Sachpreis
3. Preis 40,- €+ Sachpreis
4. Preis 30,- €+ Sachpreis
5. Preis 20,- €+ Sachpreis

und diverse weitere Sachpreise - Zusätzlich erhalten die 3 Erstplatzierten einen Pokal.

Anmeldung: bis zum Di. 27.09.2011 per mail an: schach@svbrokdorf.de

Es besteht auch die Möglichkeit sich über http://www.svbrokdorf.de/Schach-Anmeldung.htm auf unserer Homepage bis spätestens 12:00 Uhr am Freitag vor Turnierbeginn anzumelden.

Eine Anmeldung ist nur bei rechtzeitiger Überweisung des Stargeldes auf das Turnierkonto gültig. Volksbank-Raiffeisenbank Itzehoe (BLZ 222 900 31) Konto 7 159 790

Startgeld: €20,- für Vollzahler
€ 10,- für Schüler, Jugendliche (bis 18) und Studenten

Spielort: Sporthalle Brokdorf, Dorfstr. 33a, 25576 Brokdorf - eine Wegbeschreibung gibt es im Internet auf der Seite: www.brokdorf-elbe.de/tourismus/verkehrsanbindung

Verpflegung: Im Sportcasino werden kostengünstig Essen und Getränke angeboten.

Ausrichter: SV Brokdorf v. 1984 e.V., Schachsparte, www.svbrokdorf.de

Unterkunft: Informationen gibt es auf der Internetseite www.brokdorf-elbe.de/tourismus/hotels

Infos/Turnierleitung: Volker Brandt, Tel. 04829 / 90 27 985 (ab 19:45 Uhr) oder per mail an: schach@svbrokdorf.de

26./27.11. Schneverdingen

15. Heide Open

Ausrichter: SC 81 Schneverdingen e.V.

Termin: 27.11.2011 Anmeldung bis 9:45 Uhr, 1.Runde ab 10:00 Uhr, Siegerehrung gegen 17.45 Uhr

Spielort: Landhotel Schnuck, Osterwaldweg 55, 29640 Schneverdingen, Tel:05193/8080 Fax 05193/808404

Modus: 9 Rd. CH-System nach DWZ, 15 Min.

Alle Teilnehmer spielen in einer Gruppe!

Preise: 1. Preis 300 € (garantiert)
100 € für den besten Spieler, der für einen Verein im Schachbezirk4 des NSV aktiv gemeldet ist sowie Ratingpreise!

Doppelpreise sind ausgeschlossen!

Bei Vergabe der Ratingpreise zählt ausschließlich die DWZ von Swiss Chess aktueller Version und nicht die angegebene Zahl am Spieltag!!

Startgeld: 10,00 € GM + IM frei.

Auf Anfrage bekommen GM+IM eine kostenlose Übernachtung mit Frühstück vom 26.11.-27.11.2011 im Landhotel Schnuck!

(J) 20. Offene Stadtjugendmeisterschaft

Ausrichter: SC 81 Schneverdingen e.V.

Termin: 26.11.2011, Anmeldung bei 4,- Euro Startgeld ab 9:00 Uhr, 1. Runde ab 10:00 Uhr,

Siegerehrung ca. 16:00Uhr

Spielort: siehe oben

Modus: 7 Runden CH-System, U18/U16/U14/U12/U10, 15 Min.

NSV-Cup

NSV-Grandprix 2011 - Ihme-Cup Hannover, 27. - 29. Mai 2011

Rangliste: Stand nach der 5. Runde

Rang	Teilnehmer	TWZ	Attr.	Verein/Ort	S	R	V	Punkte	
1.	Abel,Dennes	2400	M	Sfrd. Berlin 1903 e.V.	4	1	0	4.5	16.5
2.	Izrajlev,Alexander	2207	M	Polizei SC Hannover	4	1	0	4.5	14.0
3.	Schneider,Ilja	2513	M	Sfrd. Berlin 1903 e.V.	3	2	0	4.0	18.0
4.	Piepho,Niels	2227	M	Polizei SC Hannover	3	2	0	4.0	16.0
5.	Hoffmann,Lukas	2100	M	SK Lister Turm	3	2	0	4.0	14.5
6.	Jacobi,Felix-Hagen	1878	M	Hamelner SV	4	0	1	4.0	13.5
7.	Hennigs,Stefan	1901	M	TSV Bindlach Aktionär-Schacha	4	0	1	4.0	13.0
8.	Lick,Patrick	2134	M	Schach-Drachen Isernhagen	3	1	1	3.5	15.5
9.	Zaitsev,Mikhail	2471	M	SG Bochum 1931	3	1	1	3.5	15.5
10.	Edel,Thomas	2009	M	SV Springe	3	1	1	3.5	15.0
11.	Titzhoff,Frank,Dr.	2019	M	SF Hannover	2	3	0	3.5	14.5
12.	Wöllermann,Jan	2103	M	Hagener SV	3	1	1	3.5	14.5
13.	Wiege,Gerald	1885	M	SC Bad Salzdetfurth	2	3	0	3.5	14.0
14.	Celik,Abdullah	1935	M	TuS Wunstorf	3	1	1	3.5	13.0
15.	Kleinschroth,Roland	1987	M	SG Weiß-Blau Eilenriede	3	1	1	3.5	12.0
16.	Schumacher,Klaus	1687	M	Wilhelmshavener SC von 1887 e.	V31	1		3.5	10.5
17.	Schulz,Jürgen	1961	M	SF Hannover	2	2	1	3.0	16.5
18.	Schulze,Torben	2204	M	Polizei SC Hannover	3	0	2	3.0	16.5
19.	Herrmann,Andreas	2092	M	SF Hannover	3	0	2	3.0	15.0
20.	Falk,Tobias	1954	M	MTV Fichte Winsen	2	2	1	3.0	14.0
21.	Braun,Ingram	1892	M	ESV Rot-Weiß Göttingen	2	2	1	3.0	14.0
22.	Schönfeld,Dietmar	1936	M	SV Laatzen	2	2	1	3.0	14.0
23.	Massekhin,Maxim	1755	M	SAbt SV Werder Bremen	2	2	1	3.0	13.5
24.	Hilker,Björn	1888	M	SF Barsinghausen	2	2	1	3.0	13.5
25.	Krneta,Slavko	1726	M	SK Hermannsburg	2	2	1	3.0	12.5
26.	Bielstein,Bernd	1632	M	MTV Fichte Winsen	2	2	1	3.0	11.0
27.	Oberbacher,Michael	1444	M	SC Braunschweig Gliesmarode v.	130	2		3.0	10.0
28.	Lampe,Thomas	1903	M	SG Weiß-Blau Eilenriede	2	2	1	3.0	9.0
29.	Laubrock,Paul	1549	M	Hagener SV	3	0	2	3.0	8.5
30.	Lick,Helmut	1545	M	SK Lister Turm	2	2	1	3.0	8.0
31.	Engelking,Michael	1737	M	SV Springe	1	3	1	2.5	14.5
32.	Braun,Alexander	1662	M	TuS Wunstorf	2	1	2	2.5	14.5
33.	Krumschmidt,Michael	1577	M	Hamelner SV	2	1	2	2.5	14.0
34.	Hansen,Marc	1685	M	SK Wildeshausen	2	1	2	2.5	13.0
34.	Chaffai,Ammar	1653	M	SV Osterode-Südharz	2	1	2	2.5	13.0
36.	Neitzel,Christoph	1753	M	SV Laatzen	2	1	2	2.5	12.5
37.	Möller,Christian	1829	M	SV Lingen	2	1	2	2.5	12.5
38.	Braje,Monika	1754	W	SK Lehrte	2	1	2	2.5	12.5
39.	Meyer,Stephan	1876	M	SC Bad Salzdetfurth	2	1	2	2.5	12.0
40.	Diederichs,Luise	1680	W	SK Hermannsburg	2	1	2	2.5	12.0
41.	Gehrke,Mathias	1585	M	SF Barsinghausen	2	1	2	2.5	11.5
42.	Böhning,Kilian	1645	M	Hagener SV	2	0	3	2.0	15.5
43.	Gottwald,Siegmar	1704	M	SK Bad Harzburg	2	0	3	2.0	14.5
44.	Almeev,Timur	1675	M	Polizei SC Hannover	2	0	3	2.0	14.5
45.	Polenz,Fredrik	1816	M	SF Hannover	2	0	3	2.0	14.0
46.	Worpenberg,Lukas	1591	M	Hagener SV	1	2	2	2.0	13.5
47.	Rabsch,Peter	1450	M	Polizei SC Hannover	0	4	1	2.0	13.0
48.	Beinke,Lukas	1682	M	Hagener SV	2	0	3	2.0	12.5
49.	Balazs,Balint	1582	M	Hagener SV	2	0	3	2.0	12.5
50.	Lampe,Christian	1624	M	SG Ankum/Bersenbrück	1	2	2	2.0	12.0
51.	Rau,Nikita	1643	M	Hagener SV	2	0	3	2.0	11.5
52.	Prange,Joerg	1462	M	Polizei SC Hannover	1	2	2	2.0	11.0
53.	Bergner,Matthias	1461	M	SF Hannover	2	0	3	2.0	10.0
54.	Edel,Fenja	1460	W	SV Springe	2	0	3	2.0	9.5
55.	Kausche,Peter W.	1489	M	SC Braunschweig Gliesmarode .	1	1	3	1.5	13.0
56.	Schützler,Bernd	1396	M	SVg Calenberg	0	3	2	1.5	12.5
57.	Seeber,Helmut	1536	M	SC Braunschweig Gliesmarode	1	1	3	1.5	12.5
58.	Nagel,Detlev	1367	M	TSV Burgdorf	1	1	3	1.5	11.0
59.	Bäuerlein,Johannes	1550	M	Freibauer Wedemark	1	1	3	1.5	11.0
59.	Klausberger,Wolfgang	1501	M	SV Laatzen	1	1	3	1.5	11.0
61.	Mumm,Karen	1168	W	SG Weiß-Blau Eilenriede	1	1	3	1.5	10.5
62.	Döhle,Florian	1122	M	TuS Wunstorf	1	1	3	1.5	9.5
63.	Wolters,Jan		M	SV Laatzen	1	1	3	1.5	6.5
64.	Möller,Hannah	1191	W	SV Lingen	1	0	4	1.0	11.0
65.	Heiseke,Gerhard	1191	M	Polizei SC Hannover	1	0	4	1.0	9.0
66.	Brückner,Michael	1282	M	SV Bückeburg	0	2	3	1.0	8.5
67.	Heckl,Philipp	1138	M	SC Braunschweig Gliesmarode	1	0	4	1.0	8.0
68.	Diederichs,Hannah	828	W	SK Hermannsburg	1	0	4	1.0	6.5
69.	Mayen,Paul	1090	M	TuS Wunstorf	0	1	4	0.5	10.5
70.	Asprion,Neal	857	M	TuS Wunstorf	0	0	5	0.0	11.5

12. Blitzturnier

Ausrichter: SC 81 Schneverdingen e.V.
Termin: Samstag, 26.11.2011, Anmeldung bis 18:45 Uhr, Start 19:00Uhr
Spielort: siehe oben
Modus: Je nach Teilnehmer behält sich der Veranstalter den Modus vor.
Startgeld: 10,- Euro (auch für Titelträger), zahlbar am Spieltag bis 18:45 Uhr
Preise: 1.Platz 100,-€ weitere Geldpreise je nach Teilnehmerzahl

Der Veranstalter behält sich Änderungen vor.
Anmeldung und Info bei Manfred Ziemann Tel. 05193-800546 Fax 05193-800547 www.SC81-Schneverdingen.de

2.-4.12. Braunschweig

Oker-Cup

Datum: 02.12. bis 04.12.
NSV Grand-Prix: Der Oker-Cup ist Teil der Turnierserie des NSV. Siehe hierzu auch: nsv-online.de
Ort: Mercure Hotel Atrium Braunschweig, Berliner Platz 3, 38102 Braunschweig
Ausrichter: SC Braunschweig Gliesmarode
Modus: 5 Runden Schweizer System, Bedenkzeit 2 Stunden / 40 Züge, 30 Minuten für den Rest der Partie. Das Turnier wird ELO und DWZ ausgewertet.
Meldungen: Email: MSLanger@aol.com
Online unter: www.nsv-grandprix.de
Telefonisch: 05331/61346 oder 0163/8475812
Startgeld: 30€ für Erwachsene / 15€ für Jugendliche
Das Startgeld muss bis zum 25.11.2011 auf das Konto des SC Braunschweig Gliesmarode überwiesen werden: Nord/LB Braunschweig BLZ 250 500 00, Kto 227 942.
Bei Zahlung vor Ort erhöht sich das Startgeld um 10€
Preise:
1. Platz 300€ Bester DWZ < 2000 75€
2. Platz 200€ Bester DWZ < 1750 75€
3. Platz 100€ Bester DWZ < 1500 75€
4. Platz 75€ Bester DWZ < 1250 75€
5. Platz 50€ Bester Jugendlicher 75€
Doppelgewinne sind ausgeschlossen.
Zeitplan: Freitag: Registrierung bis 18:30, 1. Runde 19:00
Samstag: 2. Runde 09:30
3. Runde 15:00
Sonntag: 4. Runde 09:30
5. Runde 15:00
Siegerehrung direkt nach Beendigung der 5. Runde
An diesem Abend findet auch die Ehrung der in der Gesamtwertung erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer statt!
Partieverlust: Tritt ein Spieler nicht an, so verliert er seine Partie. Ein Spieler ist nicht angetreten, wenn er 30 Minuten nach dem angesetzten Spielbeginn den Wettkampf nicht aufgenommen hat.
Informationen: Björn Hilker, Tel: 05105 / 773 284 bjoern-hilker@t-online.de
Michael S. Langer, Tel: 0160 / 968 25 862 MSLanger@aol.com

(S) 05.03. Sottrum ②

18. Offene Niedersächsische Senioren-Blitzschacheinzelmeisterschaft 2012

Veranstalter: Niedersächsischer Schachverband e.V.
Ausrichter: Referat für Seniorenschach und SC Sottrum
Turnierort: Hotel Und Restaurant „Gasthof Röhrs“, Dorfstraße 18, 27367 Sottrum, Tel.: 04264-8340, E-Mail: info@gasthof-roehrs.de
Teilnehmer: Senioren (geb. vor dem 01.01.1953) und Seniorinnen (geb. vor dem 01.01.1958)
Modus: 9 Runden Schweizer System, 5 Min./Spieler; bei Punktgleichheit: Buchholzwertung/Anzahl Siege
Zeitplan: Anmeldung bis Montag, 05.03.2012, 14:30 h durch Eintrag in die Meldeliste, 1.Runde um 15:15 h, Siegerehrung gegen 18:30 h
Startgeld: 7,00 €in bar vor der 1. Runde
Titel: Der bestplatzierte Spieler erhält den Titel „Niedersächsischer Senioren-Blitzschachmeister 2012“ und der bestplatzierte Nestor (geb vor 1.1.1938) den Titel „Niedersächsischer Nestoren-Blitzschachmeister 2012“
Preise: 100 % Auszahlung der Summe des Startgeldes
Turnierleiter: Reinhard Piehl – Referent für Seniorenschach im NSV -Vorwerker Straße 10A, 27412 Wilstedt, Tel.: 04283-982211 Handy 0152 08967882

* Schachseminare

② 23. September Lüneburg

Der Endspielexperte kommt!

Liebe Schachfreunde des Schachverbandes Niedersachsen,
er ist der Endspielexperte. Mir diesen vier Worten sollte eigentlich schon klar sein, von wem die Rede ist: **GM Karsten Müller**. Autor zahlreicher Schachbücher und legendärer Endspiel-DVDs, Bundesligaspieler und vor allem in Niedersachsen als hervorragender Jugendtrainer bekannt. Er begleitete schon viele niedersächsische Jugendliche zu Deutschen Meisterschaften. Jetzt kommt GM Müller nach Lüneburg, um sein Endspielwissen mit Ihnen zu teilen. Da stellen sich natürlich einige Fragen:
Wo? In den Vereinsräumen des SC Turm Lüneburg. IWK, Am Schwalbenberg, 21337 Lüneburg
Wann? Am 23.9. von 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr
Was? Endspiele natürlich!
Kosten? 25 Euro (Mitglieder SC Turm Lüneburg 20 Euro)
Anmeldung? info@schach-schule-lueneburg.de oder telefonisch bei Jonathan Carlstedt an die 0176/48350910

* Verschiedenes

Backgammonturnier in Hannover

Am Anfang jeden Monats findet im Fzh Vahrenwald ein offenes Backgammonturnier statt. Dauer ca. 5-6 Std.
Termine: 3.September (15:30 Uhr)
Weitere Termine auf www.hannovercup.de
Organisation: Max-Günter und Brigitte Raimann

NSJ-Schachzeitung

Mitteilungsorgan der Niedersächsischen Schachjugend im Niedersächsischen Schachverband
homepage: http://www.schachjugend.de

Protokoll NSV-Vollversammlung

Top 1: Begrüßung

Jan Salzmann begrüßt alle anwesenden Vertreter der Vereine und Bezirke und freut sich über die rege Anwesenheit. Speziell begrüßt werden Schachfreund (SF) Michael Langer als Vorsitzender des NSV, als auch Jörg Schulz, Geschäftsführer der DSJ.
SF Langer und SF Schulz stellen sich vor, wünschen einen guten Versammlungsverlauf und laden alle Interessenten zu der im Anschluss an die Vollversammlung stattfindende Vereinskonferenz ein.

Top 2: Feststellung der Stimmverteilung und der Beschlussfähigkeit

Jan Salzmann stellt die Beschlussfähigkeit fest, die Vollversammlung wurde rechtzeitig ausgeschrieben. Es ergab sich folgende Stimmverteilung:

		Stimmen	
Bezirk 1	376	7	Jünemann
Bezirk 2	175	3	Dannehr
Bezirk 3	152	3	Löhnhardt
Bezirk 4	323	7	Hagedorn
Bezirk 5	312	6	Schumacher
Bezirk 6	295	6	Kewe
SG Oesede		5	Pfeiffer
SC Aurich		4	Martens
Wilhelmshavener SF		2	Martens
SC Braunschweig Gli		2	Langer
Wilhelmshavener SC		6	Schumacher
Deutsche Schachj.		-	Schulz
SK Lehrte		6	Raulf
SV Lingen		5	Kewe
SK Nordhorn-Blanke		5	Schaar
SF Buxtehude		2	Hagedorn
SK Wildeshausen		4	Rütemann
Barsinghausen		3	Hilker
Deutsche Schachju.		-	Schulz
NSJ-Vorstand		1	Salzmann
		1	Meurer
		1	Martens
		1	Jünemann
		1	Krensing
		1	Fenske
		1	Schaar

Dies entspricht einer Gesamtstimmenzahl von 85 Stimmen. (einfache Mehrheit: 43 Stimmen / zweidrittel Mehrheit: 57 Stimmen)

Top 3: Beschluss der Tagesordnung

Jan Salzmann beantragt die Erweiterung der Tagesordnung um den Top Trainerausbildung. Dieser soll als neuer Top 9 vor dem Bericht der Kassenprüfer eingereiht werden. Alle weiteren Tops rutschen einen Platz nach hinten.
Dem Antrag wird einstimmig stattgegeben. Im Protokoll wird die neue Tagesordnung verwendet.

Top 4: Beschluss des Protokolls der Jugendversammlung 2010

Das Protokoll des Vorjahres wird ohne Gegenstimmen oder Enthaltungen angenommen (85, 0, 0)

Top 5: Bericht des Vorstandes mit anschließender Aussprache

Jan Salzmann beginnt und bittet darum, Anregungen und Fragen am Ende der kompletten Vorstandsberichte zu äußern.

Jan Salzmann berichtet von der zurückliegenden Amtszeit und zieht ein positives Resümee, auch wenn er sich aus beruflichen Gründen weniger engagieren kann, als er dies in seinen ersten Amtsperioden konnte. Letztlich war allerdings der Restvorstand in der Lage ihn in seiner Arbeit zu unterstützen, wodurch er auch weiterhin für die NSJ zur Verfügung steht.

Weiterhin erklärt Salzmann den Wechsel von Hilkka Saal als Mädchenwartin zu Gloria Fenske und stellt den kommissarischen Jugendsprecher Fabian Reinkemeier vor.

Als Probleme äußert Salzmann die geographische Entfernung der Vorstandsmitglieder zueinander sowie die negative Mitgliederentwicklung in Niedersachsen. Positive Entwicklungen sieht er in der erfolgreichen LjEM auf Norderney, der angelaufenen Kadergruppen, sowie der erfolgreichen Sponsorensuche (Lotto-Stiftung).

Andreas Schaar blickt auf ein anstrengendes, aber spannendes Jahr zurück. Aus Ausblick geht er insbesondere auf die Trainerausbildung ein.

Rene Martens stellt den Kassenabschluss vor, der Kontostand sei verglichen mit dem Vorjahr nahezu unverändert. Die hohe finanzielle Belastung durch die Kadergruppen konnte weitestgehend durch Mehreinnahmen kompensiert werden.

Markus Meurer geht auf die anstehenden Deutschen Schulschachmeisterschaften der WK II in Verden ein und erläutert die aktuellen Entwicklungen im Schulschach.

Marcel Jünemann berichtet von der LEM U8 in Rotenburg im November 2010 und wirbt für das Folgeturnier in diesem Jahr. Auf die LjEM 2011 auf Norderney wird unter Top 6 weiter eingegangen.

Gloria Fenske hat ihrem schriftlichen Bericht nichts hinzuzufügen.

Jan Krensing merkt an, dass ihm durch seinen beruflichen Weggang nach Coburg besonders die Präsenz in Niedersachsen schwer fällt, er ab trotzdem in der Lage war, seine Pflichten zu erfüllen. Des Weiteren wirbt er für die Landesmannschaftsmeisterschaften U12, U14, U16, bei denen noch Plätze im Teilnehmerfeld frei sind.

Es wird keine Aussprache zu den Berichten gewünscht.

Top 6: Rückblick LEM Norderney

Marcel Jünemann berichtet über allerlei, im Vorhinein geäußerte, Kritik an der Austragung auf Norderney und gesteht, dass ein enormer Vorbereitungsaufwand sowie die zusätzliche finanzielle Mehrbelastung durchaus problematisch sind.

Vor Ort setzte sich dann allerdings eine durchweg positive Zufriedenheit mit der Meisterschaft durch, was nicht zu Letzt an einer guten Jugendherberge, dem exzellenten Turniersaal, sowie dem guten Wetter und vielen Zusatzangeboten (Surfen, Inselrallye etc.) festzumachen ist. Auch das Open wurde überaus positiv angenommen und wird in den nächsten Jahren möglichst widerholt und ausgebaut.

SF Salzmann merkt an, dass solche Events einen positiven Einfluss auf die Mitgliedergewinnung haben können, da es den Schachsport in Niedersachsen interessanter macht. Von Seiten der NSJ ist eine regelmäßige Wiederholung auf Norderney durchaus denkbar, wobei für 2012 und 2013 definitiv Rotenburg als Austragungsort feststeht.

Vertreter aus Süd-Niedersachsen und Braunschweig bemängeln die relativ weiten Anfahrtswege, sowie das dadurch bedingte Ausfallen von spontanen Gästen. Auch die höhere finanzielle Belastung wird erwähnt.

Jan Salzmann erklärt, die NSJ sei sich dieser Problematik bewusst und suche nach weiteren Lösungen, verweist aber auf die große Gruppenstärke einer Landesmeisterschaft, wodurch nur wenige Herbergen in NDS für eine LEM in Frage kommen. Ein zusätzlicher Anreisetag, bei dem die NSJ den entfernt liegenden Vereinen finanziell entgegengekommen ist, wurde bereits in diesem Jahr angeboten.

SF Dannehr hinterfragt, ob durch die Begehbarkeit des großen Turniersaals neue Erkenntnisse in Bezug auf die Zuschauerregelung in der U10/U12 erlangt wurden. Nach kurzer Diskussion merkt Marcel Jünemann an, der TASS werde sich der Problematik im Anschluss an die VV annehmen und ggf. eine Neureglung finden.

Zusammenfassend wird ein positives Resümee gezogen, kleinere Kritikpunkte, wie die Partieerfassung, sowie anfänglich zu wenige Analyse- und Vorbereitungsräumlichkeiten nimmt die NSJ entgegen und versucht das Angebot der LjEM dahingehend weiter zu verbessern.

Top 7: U20 Mannschaftsmeisterschaft, wie soll es weitergehen?

Jan Krensing stellt die negative Entwicklung im niedersächsischen Mannschaftsspielbetrieb vor und bedauert, dass alle Ideen der NSJ bislang nicht gefruchtet haben. Weiterhin führt er an, dem TASS läge ein Antrag vor, die Landesklassen wieder einzuführen und bittet die Vereine und Bezirke dafür zu werben.

Erst mit einer ausreichend großen Teilnehmerzahl werden Fahrtstrecken kürzer und die Turnierqualität steigt.

Nach einigen Meinungsäußerungen über die Gründe und Ursachen für mangelnde Beteiligung am Mannschaftsspielbetrieb wird ein System mit 4er Mannschaften vorgeschlagen. Aus NSJ-Sicht sind 8er Mannschaften eigentlich das gewünschte Ziel, eine schlechte Realisierbarkeit ist allerdings offensichtlich.

Eine kurze Abfrage über den aktuellen Spielbetrieb bzw. die Möglichkeiten der einzelnen Bezirke ergibt folgendes Bild:

Bezirk 1: 7 Mannschaften à 6 Spieler, 5 Mannschaften à 4 Spieler

Bezirk 2: 9 Mannschaften à 4 Spielern bereits länger im Spielbetrieb

Bezirk 3: 2 Mannschaften à 6 Spieler

Bezirk 4: nahezu kein Interesse an Jugendmannschaftskämpfen, max. 2 Mannschaften

Bezirk 5: etwa 14 Mannschaften à 4 Spielern realisierbar

Bezirk 6: Trotz ausreichender Anzahl an Vereinen nur wenige Meldungen, Ursachen unklar

Jan Salzmann sieht die Landesklassen als einzig vernünftige Alternative zu bezirksinternen Turnieren, bei denen kleinere Bezirke unter den Tisch fallen.

Jörg Schulz merkt an, einen mangelnden Zuspruch zu bestimmten Turnieren müsse unter Umständen auch zu einer Abschaffung des Turniers führen. Die Versammlungsteilnehmer haben noch Hoffnung, durch Änderungen im Modus das Turnier weiter bestehen lassen zu können. Über eine Doppelpartie am Sonntag wird diskutiert und SF Schumacher berichtet aus Bezirk IV, der dies bereits einmal erfolgreich durchgeführt hat.

Jan Salzmann dankt für die zahlreichen Meinungsäußerungen und leitet die gesammelten Ideen an den TASS weiter.

Top 8: Mädchenkadergruppe

Jan Salzmann stellt den neu gebildeten Mädchenkader vor, der organisatorisch von Volker Jansen betreut und von Sarah Hoolt trainiert wird. Erfreulich hierbei ist, dass alle angesprochenen Teilnehmer auch ihr Interesse bekundet haben.

In der Diskussion wird hinterfragt, ob es sich bei den anderen Kadergruppen um reine Jugendkader handelt. Dies wird verneint, allerdings waren zum Zeitpunkt der Nominierung keine Mädchen der entsprechenden Spielstärke vorhanden. Die Nominierung wird halbjährlich vom JASS überprüft.

Top 9: Trainerausbildung

Jan Salzmann stellt die wachsende Kritik an der NSV Trainerausbildung dar und sieht daher auf Grund großer Nachfrage die NSJ in der Pflicht wieder eine Trainerausbildung anzubieten. Grundlage hierfür soll der C-Trainer Breitensport sein. Ein Ausbildungsbeginn zum Ende des Jahres wäre hierbei wünschenswert. Er bittet um Anregungen und Gestaltungsvorschläge.

Die Bezirke I, IV, V, VI melden reges Interesse an, wohin gehend in den Bezirken II und III eher sporadisches Interesse besteht.

Nach einiger Diskussion einigt man sich auf eine Ausrichtung auf den Breitensport. Best möglichst soll die Ausbildung aus einzelnen, unabhängigen Modulen bestehen um auch für einzelne Module externe Interessenten zu finden, als auch eine hohe Flexibilität für alle Teilnehmer zu garantieren.

Ein Aufbauseminar der DSJ vom C-Trainer Breitensport auf den C-Trainer Leistungssport wird von der DSJ in Niedersachsen auf Wunsch der NSJ angeboten, wenn die NSJ die Kosten trägt. Die DSJ erklärt sich darüber hinaus bereit, im nächsten Halbjahr das Kinderschachpatent in Niedersachsen anzubieten, was bereits als ein Modul der neuen Ausbildung gewertet werden könnte.

Andreas Schaar dankt für die Anregungen und übernimmt die organisatorische Leitung. Stefan Brandes (SK Wildeshausen) bietet seine Hilfe in der Koordination der Inhalte an.

Der Zusammenarbeit der NSJ mit dem NSV wird eine hohe Priorität beigemessen.

Top 10: Bericht der NSV Kassenprüfer

Rene Martens bedauert Terminfindungsprobleme, wodurch eine reguläre Prüfung der Kasse nicht möglich war. Ersatzweise haben Maximilian Dietrich und Björn Hilker die Kasse geprüft. Zusätzlich wird die Kasse erneut von den Kassenprüfern des NSV geprüft.

Die Kassenprüfer berichten über keine Unregelmäßigkeiten oder Beanstandungen.

Top 11: Entlastung des Vorstandes

Björn Hilker beantragt eine En-Bloc Entlastung des Vorstandes. Dem Antrag wird statt-

gegeben und der Vorstand anschließend En-Bloc einstimmig entlastet (85, 0, 0)

Top 12: Wahlen gemäß Satzung

Jan Salzmann übergibt die Leitung an Michael Langer. Dieser bedankt sich beim alten Vorstand der NSJ für die geleistete Arbeit und bittet um Vorschläge für den Vorsitz der NSJ. Es wird lediglich Jan Salzmann vorgeschlagen.

Jan Salzmann wird einstimmig widergewählt (85, 0, 0) und übernimmt die Sitzungsleitung. Weiterhin merkt er an, mit dem aktuellen Vorstand so weiterarbeiten zu möchten und schlägt eine En-Bloc Abstimmung über die restlichen Vorstandsämter vor.

Diese lauten wie folgt:

Stellv. Vorsitzende: Dorothee Schulze
Turnierleiter Einzel: Marcel Jünemann
Turnierleiter Mannschaft: Jan Krensing
Referent für Spitzensport: Volker Janssen
Referent für Mädchenschach: Gloria Fenske
Referent für Öffentlichkeitsarbeit: Adrian Debbeler
Referent für Finanzen: René Martens
Jugendsprecher: Fabian Reinkemeier
Referent für Schulschach: Markus Meurer
Referent für Organisation: Andreas Schaar

Dem Antrag für eine En-Bloc Abstimmung wird stattgegeben und der Vorstand einstimmig widergewählt (85, 0, 0).

Jan Salzmann bedankt sich im Namen aller für die Zustimmung und schlägt Andreas Schaar für den Geschäftsführenden Vorstand vor.

Andreas Schaar wird einstimmig gewählt (85, 0, 0).

Als Vertreter für den JASS wird die Widerwahl von Benjamin Löhnhard und Andreas Schaar vorgeschlagen.

Diese werden einstimmig gewählt (85, 0, 0).

Top 13 und 14: Anträge zur Änderung der Jugendordnung und Allgemeine Anträge

Auf Grund mangelnder Anträge entfallen die beiden Tagesordnungspunkte.

Top 15: Beschluss des Etats 2011

Rene Martens stellt den Etatplan vor und erklärt einen geringeren Ansatz für die Deutsche Einzelmeisterschaft in der Unterbringung der Trainer in Mehrbettzimmer.

Dem Etatplan wird einstimmig zugestimmt (85, 0, 0);

Top 16: Verschiedenes

Björn Hilker verweist erneut auf die im Anschluss stattfindende Vereinskonferenz.

Benjamin Löhnhard bedauert die Terminüberschneidung der Vollversammlung mit einem Turnier der Jugendserie. Die NSJ entschuldigt sich, allerdings war leider keine andere Terminierung möglich.

Da weitere Wortmeldungen entfallen bedankt sich Jan Salzmann bei allen anwesenden für die äußerst konstruktive Sitzung und schließt eben diese um 13.05 Uhr.

Jan Salzmann	***Markus Meurer***
NSJ Vorsitzender	NSJ Schulschachref.
Versammlungsleiter	Protokollführer

* Schach-Kalender

⑤ 3. September Lehrte

Jugendserie in Lehrte

Schnellschachturnierfür Kinder und Jugendliche

Wann? Samstag, 03. September 2011 ab 10 Uhr. Bis spätestens 9:45 Uhr persönliche Anmeldung im Spiellokal erforderlich! Das gilt auch für die vorangemeldeten Spieler und Spielerinnen!

Wo? Realschule Lehrte Süd, Südstraße 3, 31275 Lehrte

Wer? Offen für Jedermann (eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht erforderlich)

Infos: Weitere Infos kann man auf der Turnierhomepage http://www.Jugendserie.de oder direkt auf dem Abschnitt von Lehrte unter http://Lehrte2011.Jugendserie.de finden.

Weitere Einzelheiten im Juli-Heft oder http://www.niedersaechsischer-schachverband.de/schachzeitung/2011/NSV201107.pdf

②Landes-Einzelmeisterschaft U8 und Schnellschachpokal U10

Termin: 26. und 27. November 2011 von **9:30** Uhr am Samstag bis 14:00 Uhr am Sonntag

Ausrichter: Niedersächsische Schachjugend (NSJ)

Ort: Jugendherberge Rotenburg, Verdener Straße 104, 27356 Rotenburg, Tel.: 04261 83041?

Teilnahmeberechtigt: Es dürfen alle Spieler teilnehmen – ohne Berücksichtigung von Herkunft oder Vereinszugehörigkeit –, sofern die Altersgrenzen nicht überschritten sind.

Altersgrenze: Am Turnier der **U8** dürfen nur Kinder teilnehmen, die im Jahr **2003 oder später** geboren sind.

Am Turnier der **U10** dürfen nur Kinder teilnehmen, die im Jahr **2001 oder späte**r geboren sind.

Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt bis zum *1. November* über *http://nsj-online.de/anmeldung* oder an Marcel Jünemann

Unterbringung: Die Unterbringung der Teilnehmer sowie der Betreuer erfolgt ebenfalls in der Jugendherberge Rotenburg. Die Anmeldung zur Unterkunft erfolgt mit der Anmeldung zum Turnier und ist mit Überweisung der entsprechenden Kosten (s.u.) verbindlich.

Kosten: Die Kosten für die Unterkunft (Vollpension plus Mittagessen am Samstag) betragen *für Eltern, Betreuer und Teilnehmer je 35 Euro.* Falls ein Teilnehmer nicht in der Jugendherberge übernachtet, entstehen Kosten in Höhe von 10 Euro. In den Kosten ist das Rahmenprogramm enthalten. *Vereine, die vier oder mehr Teilnehmer melden, erhalten eine Übernachtung kostenfrei.*

Zimmer: In der Jugendherberge Rotenburg stehen 1- bis 6-Bett-Zimmer zur Verfügung. Bei Buchung von Einzel- oder Doppelzimmern ist ein **Aufschlag von 5 Euro pro Person fällig.**

Überweisung: Die Überweisung hat *bis zum 1. November* zu erfolgen. Barzahlung vor Ort ist ausgeschlossen.

Bankverbindung: Niedersächsische Schachjugend, Konto-Nr. 13 79 19, Kreissparkasse Stade (BLZ: 241 511 16)

Bitte geben Sie auf jeden Fall die Altersklasse sowie den Vor- und Nachnamen und ggf. den Verein an.

Stornierung: Bei Rücktritt von der Übbernachtung nach dem 1. November sind auf jeden Fall Stornierungskosten in Höhe von 10 Euro fällig.

Modus: Es werden 7 Runden nach Schweizer System gespielt. Die Bedenkzeit beträgt 30 Minuten pro Spieler und Partie. Bei Punktgleichheit entscheidet mittlere Buchholz. Ggf. wird eine Entscheidung durch Blitzpartien herbeigeführt.

Preise und Titel: Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde. Die drei Erstplatzierten jedes Turniers sowie das nächstplatzierte Mädchen erhalten Pokale.

Der Turniersieger der U8 erhält den Titel "Niedersächsischer U8-Einzelmeister 2011" und das bestplatzierte Mädchen den Titel "Niedersächsische U8-Einzelmeisterin 2011".

Zeitplan: Samstag bis 09:30 Uhr: persönliche Anmeldung
Samstag 10:00 Uhr: 1. Runde
Samstag 11:15 Uhr: 2. Runde
Samstag 12:00 Uhr: Mittagessen
Samstag 13:00 Uhr: 3. Runde
Samstag 14:15 Uhr: 4. Runde
Samstag anschlie?end Rahmenprogramm
Samstag 18:00 Uhr: Abendessen
Sonntag ab 08:00 Uhr: Frühstück
Sonntag 09:00 Uhr: 5. Runde
Sonntag 10:15 Uhr: 6. Runde
Sonntag 11:30 Uhr: 7. Runde
Sonntag ab 12:00 Uhr: Mittagessen
Sonntag 13:00 Uhr: Siegerehrung

Betreuung: Die NSJ üernimmt vor Ort *keine Betreuungsaufgaben.*

Weitere Hinweise: Eine Anreise am Freitag ist nach Absprache möglich. Bettwäsche ist in den Übernachtungskosten inbegriffen, Handtücher müssen mitgebracht werden.

Haftung: Der Ausrichter übernimmt keinerlei Haftung für Verluste und Schäden. Hierfür haften ausschließlich die Teilnehmer, deren Erziehungsberichtigte bzw. die Betreuer.

Hausordnung: Die Hausordnung der Jugendherberge sowie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Deutschen Jugendherbergswerks sind Bestandteil dieser Ausschreibung.

Turnierordnung: Es gilt die Turnierordnung der NSJ vom 7. Mai 2011

Ansprechpartner: Marcel Jünemann, eMail: einzel@nsj-online.de Tel.: 030 34 727 318 oder 0163 636 70 69, Wormser Straße 4, 10789 Berlin

③ 10.09. Arnstedt

Jugendserie in Arnstadt

Wann? Samstag, 10. September 2011 ab 9:30 Uhr

Bis spätestens 9:00 Uhr persönliche Anmeldung im Spiellokal erforderlich! Das gilt auch für die vorangemeldeten Spieler und Spielerinnen!

Wo? Gottfried-Herder-Gymnasium, Käfernburger Straße 2, 99310 Arnstadt

Wer? Offen für Jedermann (eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht erforderlich)

Infos: Weitere Infos kann man auf der Tur-

nierhomepage http://www.Jugendserie.de oder direkt auf dem Abschnitt von Arnstadt unter http://Arnstadt2011.Jugendserie.de finden.
Weitere Einzelheiten im Juli-Heft oder http://www.niedersaechsischer-schachverband.de/schachzeitung/2011/NSV201107.pdf

② 11.September Eystrup

6.Ernst-Stewner-Stiftung Open

3er Mannschaftsturnier für Kinder und Jugendliche (eine Vereinsbindung ist nicht erforderlich) *Siehe Bezirk 1*

②25. September Rastede

Jugendserie in Rastede

Schnellschachturnier für Kinder & Jugendliche
Wann? Sonntag, 25. September 2011 ab 10 Uhr. Bis spätestens 9:45 Uhr persönliche Anmeldung im Spiellokal erforderlich! Das gilt auch für die vorangemeldeten Spieler und Spielerinnen!
Wo? Kooperative Gesamtschule in Rastede, Wilhelmstr. 5, 26180 Rastede
Wer? Offen für Jedermann (eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht erforderlich)
Es gibt folgende Altersklassen:
U8:Jahrgang 2003 und jünger
U9:Jahrgang 2002 und jünger
U10:Jahrgang 2001 und jünger
U11:Jahrgang 2000 und jünger
U12:Jahrgang 1999 und jünger
U14:Jahrgang 1997 und jünger
U16:Jahrgang 1995 und jünger
Veteranenturnier für alle Anderen (auch Fahrer, Betreuer und Trainer...)
ggf. Einrichtung weiterer AKs (z.B. U7) bei entsprechender Beteiligung
Modus: 7 Runden Schweizer System à 20 Minuten Schnellschachpartien. Das Turnierende ist gegen 16:30 Uhr geplant.
Wertung: Das Turnier wird ausgewertet nach der Jugendserienwertungszahl JWZ. Für die Teilnahme gibt es 10 Bonuspunkte.
Das Turnier findet im Rahmen der offiziellen Niedersächsischen Jugend-Schnellschach-Meisterschaften 2011 statt. Das Ergebnis geht in die Wertung ein.
Das Turnier findet im Rahmen der offiziellen Bremer Jugend-Schnellschach-Meisterschaften 2011/2012 statt. Das Ergebnis geht in die Wertung ein.
Startgeld: 3 € bei Voranmeldung bis zum 22. September. 5 € bei Nach- bzw. Ummeldung am Turniertag (inkl. 2 €Strafgebühr)
Preise: Als Preise winken jeweils drei Siegerpokale pro Altersklasse, ein Sonderpreis für das beste Mädchen. Eine Doppelpreisvergabe ist ausgeschlossen. Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde. Im Veteranenturnier gibt es für die drei Erstplatzierten einen Preis.
Anmeldung: Anmeldeschluss: Donnerstag, 22. September
Eine Anmeldung mit Angabe von Name, Geburtsjahr und Verein bis Donnerstag, 22. September ist erforderlich! Diese sollte im Idealfall online mithilfe der ONLINE-Anmeldung der Jugendserienhomepage geschehen. Beachte: Bis dahin nicht vorangemeldete SpielerInnen haben kein Anrecht darauf, bei dem Turnier mitspielen zu dürfen, falls die Maximalteilnehmerzahl erreicht worden ist. Für Nach- bzw. Ummeldungen, die erst am Turniertag erfolgen, gilt: Das Startgeld erhöht sich auf 5 € inkl. 2 € Strafgebühr. Also: Am Besten so schnell wie möglich anmelden! Die maximale Teilnehmerzahl ist auf 200 festgesetzt.
Weitere Infos kann man auf der Turnierhomepage http://www.Jugendserie.de oder direkt auf dem Abschnitt von Rastede unter http://Rastede2011.Jugendserie.de finden.
Kontakt: Frank Schulze, Eichenstr. 3, 26215 Wiefelstede-Metjendorf, Tel.: 0441/664890
E-Mail: FrankSchulze@Jugendserie.de

8. Oktober Apolda

Jugendserie in Apolda

Wann? Samstag, 8. Oktober 2011 ab 10 Uhr
Wo? MGH (Mehrgenerationenhaus), Dornburger Str. 14, 99510 (Eingang Pestalozzistraße, Glaspavillion)
Wer? Offen für Jedermann (eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht erforderlich)
Modus: 7 Runden Schweizer System à 20 Minuten Schnellschachpartien. Das Turnierende ist gegen 16:30 Uhr geplant.
Anmeldeschluss: Dienstag, 4. Oktober
Infos: Weitere Infos kann man auf der Turnierhomepage http://www.Jugendserie.de oder direkt auf dem Abschnitt von Apolda unter http://Apolda102011.Jugendserie.de finden.
Kontakt: Klaus-Peter Krug, Niemöllerstr. 3, 99510 Apolda, Tel. 03644552733, Mobil: 017620029423, E-Mail: Klaus-Peter.Krug@Jugendserie.de

②27. November Wangerland-Horumersiel

Jugendserie in Horumersiel

Schnellschachturnier für Kinder & Jugendliche
Wann? Sonntag, 27. November 2011 ab 10 Uhr. Bis spätestens 9:45 Uhr persönliche Anmeldung im Spiellokal erforderlich! Das gilt auch für die vorangemeldeten Spieler und Spielerinnen!
Wo? Kurverwaltung Horumersiel, Zum Hafen 3, 26434 Wangerland-Horumersiel
Wer? Offen für Jedermann (eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht erforderlich)
Es gibt folgende Altersklassen:
U8:Jahrgang 2003 und jünger
U9:Jahrgang 2002 und jünger
U10:Jahrgang 2001 und jünger
U11:Jahrgang 2000 und jünger
U12:Jahrgang 1999 und jünger
U14:Jahrgang 1997 und jünger
U16:Jahrgang 1995 und jünger
Veteranenturnier für alle Anderen (auch Fahrer, Betreuer und Trainer...)
ggf. Einrichtung weiterer AKs (z.B. U7) bei entsprechender Beteiligung
Modus: 7 Runden Schweizer System à 20 Minuten Schnellschachpartien. Das Turnierende ist gegen 16:30 Uhr geplant.
Wertung: Das Turnier wird ausgewertet nach der Jugendserienwertungszahl JWZ. Für die Teilnahme gibt es 10 Bonuspunkte.
Das Turnier findet im Rahmen der offiziellen Niedersächsischen Jugend-Schnellschach-Meisterschaften 2011 statt. Das Ergebnis geht in die Wertung ein.
Das Turnier findet im Rahmen der offiziellen Bremer Jugend-Schnellschach-Meisterschaften 2011/2012 statt. Das Ergebnis geht in die Wertung ein.
Startgeld: 3 € bei Voranmeldung bis zum 24. November.
5 € bei Nach- bzw. Ummeldung am Turniertag (inkl. 2 €Strafgebühr)
Preise: Als Preise winken jeweils drei Siegerpokale pro Altersklasse, ein Sonderpreis für das beste Mädchen. Eine Doppelpreisvergabe ist ausgeschlossen. Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde. Im Veteranenturnier gibt es für die drei Erstplatzierten einen Preis.
Anmeldung: Anmeldeschluss: Donnerstag, 24. November
Eine Anmeldung mit Angabe von Name, Geburtsjahr und Verein bis Donnerstag, 24. November ist erforderlich! Diese sollte im Idealfall online mithilfe der ONLINE-Anmeldung der Jugendserienhomepage geschehen. Beachte: Bis dahin nicht vorangemeldete SpielerInnen haben kein Anrecht darauf, bei dem Turnier mitspielen zu dürfen, falls die Maximalteilnehmerzahl erreicht worden ist. Für Nach- bzw. Ummeldungen, die erst am Turniertag erfolgen, gilt: Das Startgeld erhöht sich auf 5 € inkl. 2 € Strafgebühr. Also: Am Besten so schnell wie möglich anmelden! Die maximale Teilnehmerzahl ist auf 150 festgesetzt.
Infos: Weitere Infos kann man auf der Turnierhomepage http://www.Jugendserie.de oder direkt auf dem Abschnitt von Horumersiel unter http://Horumersiel2011.Jugendserie.de finden.
Kontakt: Klaus Schumacher, Tel.: (0421) 304022 oder Hans-Dieter Bürger, Tel.: (04421) 64503, E-Mail: wilhelmshavener-sc@jugendserie.de

④ 3. Dezember Lingen

Jugendserie in Lingen

Schnellschachturnier für Kinder & Jugendliche
Wann? Samstag, 3. Dezember 2011 ab 10 Uhr. Bis spätestens 9:45 Uhr persönliche Anmeldung im Spiellokal erforderlich! Das gilt auch für die vorangemeldeten Spieler und Spielerinnen!
Wo? Franziskusgymnasium Lingen, In den Strubben 11, 49809 Lingen (Ems)
Wer? Offen für Jedermann (eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht erforderlich)
Infos: Weitere Infos kann man auf der Turnierhomepage http://www.Jugendserie.de oder direkt auf dem Abschnitt von Lingen unter http://Lingen2011.Jugendserie.de finden.
Kontakt: Stefan Kewe, Marienstr. 10a, 49808 Lingen, Tel. 0591-1338792, Mobil 01522-8932984
E-Mail: Stefan.Kewe@Jugendserie.de
Christian Möller, Eichhörnchenweg 10, 49808 Lingen, Tel. 0591-1626815
E-Mail: Christian.Moeller@Jugendserie.de
Weitere Einzelheiten im Juli-Heft oder http://www.niedersaechsischer-schachverband.de/schachzeitung/2011/NSV201107.pdf

② 21. Januar Springe

Jugendserie in Springe

Schnellschachturnier für Kinder & Jugendliche
Wann? Samstag, 21. Januar 2012 ab 10 Uhr
Bis spätestens 9:45 Uhr persönliche Anmeldung im Spiellokal erforderlich! Das gilt auch für die vorangemeldeten Spieler und Spielerinnen!
Wo? Otto-Hahn-Gymnasium Springe (Nebengebäude), Auf dem Bruche 3, 31832 Springe
Infos: Weitere Infos kann man auf der Turnierhomepage http://www.Jugendserie.de oder direkt auf dem Abschnitt von Springe unter http://Springe2012.Jugendserie.de finden.
Kontakt: Jochen Krehnke, E-Mail: Jochen.Krehnke@Jugendserie.de
Ausführliche Ausschreibung folgt

Bezirk 1 Hannover

Homapage Schachbezirk: http://www.schachbezirk-hannover.de Homepage HSJ: http://www.sjbh.de

* Spielbetrieb

❸Bezirkseinzel-meisterschaften 2011 (A)

Turnierhomepage: http://bem.sjbh.de

Datum: Samstag, 15.10. bis Dienstag, 18.10.2011

Ort: Kurt-Hirschfeld-Forum, Burgdorferstr. 16, 31275 Lehrte

Ausrichter: Schachklub Lehrte von 1919 e.V.

Teilnahmeberechtigung: Alle aktiven Mitglieder des Schachbezirk Hannover e.V. Nichtmitglieder erhalten i.d.R. eine vorläufige Spielgenehmigung.

Meldungen: Die Anmeldungen erfolgen bis spätestens 9. Oktober über die Turnierhomepage http://bem.sjbh.de oder per Mail an Marcel Jünemann, mail@marcel-juenemann.de

Turnierordnung: Es gilt die aktuelle Turnierordnung des Schachbezirks Hannover

Modus: Es erfolgt eine Einteilung in drei Gruppen, in denen jeweils sieben Runden Schweizer System gespielt werden:

1. Gruppe: bis DWZ 1499
2. Gruppe: DWZ 1500 bis DWZ 1799
3. Gruppe: DWZ 1800 und mehr

Die 3. Gruppe wird ELO ausgewertet.

Bedenkzeit: 2 Stunden / 40 Züge ½ Stunde für den Rest der Partie

Kosten: 25 Euro Startgeld je Spieler, zu bezahlen vor Ort. Die Kreismeister sind startgeldbefreit.

Preise:

1. Gruppe	2. Gruppe	3. Gruppe
1. 100 €	1. 200 €	1. 400 €
2. 50 €	2. 100 €	2. 250 €
3. 30 €	3. 50 €	3. 150 €

Zeitplan: *Samstag:* Anmeldung bis 9:15 Uhr, 1. Runde um 9:30 Uhr 2. Runde um 14:30 Uhr
Sonntag: 3. Runde um 9:15 Uhr 4. Runde um 14:30 Uhr
Montag: 5. Runde um 9:15 Uhr 6. Runde um 14:30 Uhr
Dienstag: 7. Runde um 9:15 Uhr Siegerehrung um 14:30 Uhr

Anreise:
Per Zug: Bahnhof Lehrte, Richtung Neues Zentrum, gerade aus dem Tunnel heraus, am City-Center links ins Gymnasium.
Per Auto über die A2: Abfahrt Lehrte, Richtung Lehrte Innenstadt. Parken ist für Dauerparker im Parkhaus kostenlos möglich.
Per Auto über die B65: Abfahrt Lehrte/Ahlten/Höver, Richtung Lehrte, in Lehrte geradeaus bis zur Berliner Allee dort links Richtung Zentrum.

Informationen: Für weitere Informationen steht zur Verfügung: Jan Salzmann, Salzmann-Lehrte@t-online.de Tel. 05132 824605

* Jugend

❸Bezirksjugendeinzel-meisterschaften 2011

Datum: Samstag, 15.10. bis Dienstag, 18.10.2011

Ort: Kurt-Hirschfeld-Forum, Burgdorferstr. 16, 31275 Lehrte

Ausrichter: Schachklub Lehrte von 1919 e.V.

Teilnahmeberechtigung: Alle aktiven Mitglieder des Schachbezirk Hannover e.V. Nichtmitglieder erhalten i.d.R. eine vorläufige Spielgenehmigung.

Meldungen: Die Anmeldungen erfolgen bis spätestens 9. Oktober über die Turnierhomepage http://bem.sjbh.de oder per Mail an Marcel Jünemann, mail@marcel-juenemann.de

Turnierordnung: Es gilt die aktuelle Turnierordnung, zu finden auf sjbh.de

Altersgruppen: *U10* Jahrgang 2002 und jünger
U12 Jahrgang 2000 und jünger
U14 Jahrgang 1998 und jünger
U16 Jahrgang 1996 und jünger
U18 Jahrgang 1994 und jünger

Modus U14, U16, U18: Es werden sieben Runden Schweizer System mit einer Bedenkzeit von 2 Stunden / 40 Züge und ½ Stunde für den Rest der Partie gespielt

Modus U10, U12: Es werden elf Runden Schweizer System mit einer Bedenkzeit von 1 Stunde / 40 Züge und ¼ Stunde für den Rest der Partie gespielt

Kosten: Die BJEM ist startgeldfrei!

Preise:

U18	U16	U10-U14
1. 80 €	1. 60 €	Pokale für die ersten 3
2. 60 €	2. 40 €	und Urkunden für jeden
3. 40 €	3. 20 €	Teilnehmer

Zeitplan U14, U16, U18:
Samstag: Anmeldung bis 9:15 Uhr
1. Runde um 9:30 Uhr 2. Runde um 14:30 Uhr
Sonntag: 3. Runde um 9:15 Uhr 4. Runde um 14:30 Uhr
Montag: 5. Runde um 9:15 Uhr 6. Runde um 14:30 Uhr
Dienstag: 7. Runde um 9:15 Uhr Siegerehrung um 14:30 Uhr

Zeitplan U10, U12: Die Anzahl der Runden richtet sich nach der Anzahl der Teilnehmer, geplant sind 11 Runden. Die Runden beginnen immer 15 Minuten nach Beendigung der letzten Partie.
Samstag: Anmeldung bis 9:15 Uhr, erste Runde um 9:30 Uhr
Sonntag, Montag, Dienstag: Erste Runde jeweils um 9:15 Uhr

Anreise: Per Zug: Bahnhof Lehrte, Richtung Neues Zentrum, gerade aus dem Tunnel heraus, am City-Center links ins Gymnasium.
Per Auto über die A2: Abfahrt Lehrte, Richtung Lehrte Innenstadt. Parken ist für Dauerparker im Parkhaus kostenlos möglich.
Per Auto über die B65: Abfahrt Lehrte/Ahlten/Höver, Richtung Lehrte, in Lehrte geradeaus bis zur Berliner Allee dort links Richtung Zentrum.

Informationen: Für weitere Informationen steht zur Verfügung: Marcel Jünemann, mail@marcel-juenemann.de

* Schach-Kalender

(J) 11.September Eystrup②

6.Ernst-Stewner-Stiftung Open

3er Mannschaftsturnier für Kinder und Jugendliche (eine Vereinsbindung ist nicht erforderlich)

Ausrichter: Eystruper Schachklub von 1985 e.V.

Spielort: Gasthaus "Zur Linde"in 27324 Eystrup **Start:** 10.30Uhr

Teilnahmeberechtigung:U16 (Jahrgang 1995 und jünger)

Modus: -Rundenturnier mit 15Min.Bedenkzeit pro Spieler und Partie (Anzahl der Rundenrichtet sich nach der Teilnnehmerzahl)

Startgeld:wird nicht erhoben

Preise: Pokale,Geld und Sachpreise (teilnahmeabhängig)

Anmeldung: Ulrike Ihsen Tel.:05021/63116 e-mail:Ulrike.Ihsen@t-online.de bis zum 5.9.2011 und im Spiellokal bis 10.00Uhr.
Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Mannschaften begrenzt! Teilnahmeberechtigung richtet sich nach dem Meldeeingang!
Für günstige Verpflegung wird gesorgt.

②12.09.-12.12. Garbsen

Offene Schachmeisterschaft 2011 der Stadt Garbsen

Ausrichter: Schachverein Berenbostel e.V.

Modus: Gespielt werden sieben Runden nach dem Schweizer System

Bedenkzeit: Die Bedenkzeit beträgt zwei Stunden für 40 Züge, danach 30 Minuten für den Rest der Partie. Die Partien dürfen nicht abgebrochen werden.

Auswertung: Das Turnier wird für die DWZ ausgewertet.

Startgeld: Das Startgeld beträgt 12,50 € für Jugendliche 5,00 €

Preise: 1. Preis 150,-- €
2. Preis 100,-- €
3. Preis 75,-- €

Ratingpreise
DWZ bis 1500 DWZ 25,-- €
DWZ bis 1700 DWZ 25,-- €
DWZ bis 1900 DWZ 25,-- €
Ein Jugendpreis von 25,00 € wenn mindestens drei Jugendliche teilnehmen

Platzierung: Die Plätze werden nach den erzielten Punkten festgelegt. Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung, danach die verfeinerte Buchholzwertung. Ist auch dann keine Entscheidung gefallen, wird gelost.

Termin:
1. Runde: 12.09.2011 19.30 Uhr
2. Runde: 26.09.2011 19.30 Uhr
3. Runde: 10.10.2011 19.30 Uhr
4. Runde: 31.10.2011 19.30 Uhr
5. Runde: 14.11.2011 19.30 Uhr
6. Runde: 28.11.2011 19.30 Uhr
7. Runde: 12.12.2011 19.30 Uhr

Austragungsort: Altenbegegnungsstätte Berenbostel, Immenweg 5, 30827 Garbsen, Tel.: (05131) 97012

Meldungen: Die Meldungen mit Angabe der DWZ-Zahl müssen bis Montag, 12.09.2011, um 19.00 Uhr im Spiellokal erfolgen.

Anmeldungen: Turnierleiter: Michael Grunwald, Tel.: (0 50 31) 7 49 83 E-Mail Adresse: michael.grunwald@online.de
www.schachverein-berenbostel.de

HSK Lister Turm

Monatsblitz der Spielge. HSK Lister Turm

Termin: Am 2. Freitag jeden Monats (Beginn: 12.02.10) im FZH Lister Turm.
Modus: Offen für alle Schachfreunde. Kein Startgeld.
Beginn 18.30 Uhr
Bis 22 Spieler Rundenturnier, sonst in Vorgruppen mit A- und B-Finale.
Turnierleitung : Max-Günter Raimann

PSC Hannover

Monatsblitz jeden 3.Dienstag im Monat
Spielort: Waterloostr. 9, große Toreinfahrt
Spielmodus: 5 Minuten Blitz nach FIDE Regeln. Rundenturnier bis 24 Teilnehmer, Änderung vorbehalten.
Beginn: 19:15 Uhr in der Polizeikantine
Startgeld: 2,00 Euro für alle
Preise: 6 Preise, 1. bis 3. Platz, Bester unter DWZ 1900, 1600 und letzter Platz.
Anmeldung: Von Ort bis 19:00 Uhr
Sonstiges: Das Turnier wird als Grand Prix ausgewertet. Der beste PSC Spieler bekommt einen Wanderpokal und einen Geldpreis als PSC Blitzmeister.
Turnierleiter: Niels Piepho 0163-25 724 66

SF Hannover von 1919

Monatsblitz jeden 1. Freitag im Monat
Ort: Freizeitheim Linden, Windheimstr. 4, (Linie 10, Haltestelle Ungerstr.)
Modus: 5-Min.Blitz, Gruppen in Vor- und Endrunden. Bei Punktgleichstand in den Vorrundengruppen wird gelost!
Anmeldeschluss: 19:30 Uhr

Bezirk 2 Braunschweig

Homepage: http://www.schachbezirk2.de

❷ BEZIRKS-EINZELMEISTERSCHAFTEN 2011

Zeit: Samstag, 15. bis Dienstag, 18. Oktober 2011
Ausrichter: Schachclub Wolfsburg e.V.
Ort: Eichendorff-Schule, Frauenteichstr. 4a, 38440 Wolfsburg
Turniere: *Meisterturnier*
Hauptturnier
Senioren-Meisterschaft (Jahrgang 1951 und älter)
U18-Meisterschaft (Jahrgang 1993 und jünger)
U16-Meisterschaft (Jahrgang 1995 und jünger)
U14-Meisterschaft (Jahrgang 1997 und jünger)
U12-Meisterschaft (Jahrgang 1999 und jünger)
U10-Meisterschaft (Jahrgang 2001 und jünger)
Vorberechtigt für das Meisterturnier sind:
nur noch dieses Jahr: Christoph Helmer (Bezirksmeister 2009), Dan-Peter Poetke (4. Platz MT 2009), Martin Panskus (7. Platz MT 2009)
dieses oder nächstes Jahr: Fabian Müller (Bezirksmeister 2010), Simon Tennert (2. Platz MT 2010), Michael Othmer (3. Platz MT 2010), Reiner Buchholz (4. Platz MT 2010), André Gersch (5. Platz MT 2010), Uwe Twele (6. Platz MT 2010), Hermann Eickhoff (7. Platz MT 2010), Ingo Neumann (8. Platz MT 2010), Jürgen Garbuszus (1. Platz HT 2010), Bernd Kimmich (2. Platz HT 2010), Nils Petras (U18-Meister 2010)
Darüberhinaus werden gemäß BTO drei Freiplätze vergeben.
Ferner steht dem SC Wolfsburg als Ausrichter ein Platz zu.
Meldeschluss: Für das Meisterturnier (Wahrnehmung der Vorberechtigung sowie Freiplatzanträge): 05.09.2011, für alle anderen Turniere am 15.10.2011 bis 9 Uhr. Freiplatzanträge und Voranmeldungen bitte per Email an bem2011@bezirksspielleiter.de
Bedenkzeit: 2 Stunden für 40 Züge, danach zusätzlich 30 Minuten für den Rest der Partie.
Karenzzeit: Jeder Spieler, der mehr als eine Stunde nach dem angesetzten Spielbeginn am Schachbrett eintrifft, verliert die Partie.
Modus:
Meister- und Hauptturnier: 7 Runden Schweizer System.
Seniorenturnier: 5 Runden Schweizer System (Sa 9, So 9+15, Mo 9, Di 9).
Jugendturniere: abhängig von der Teilnehmerzahl.
Qualifikation: Der Bezirksmeister qualifiziert sich für das Meisterturnier bei der Landeseinzelmeisterschaft 2012, ist dort startgeldfrei und erhält einen Zuschuss in Höhe von 100 Euro
Rundenplan:
Samstag, 15.10., 9 Uhr: Meldeschluss
Samstag, 15.10., ca. 10 Uhr: 1. Runde
Samstag, 15.10., 16 Uhr: 2. Runde
Sonntag, 16.10., 9 Uhr: 3. Runde
Sonntag, 16.10., 15 Uhr: 4. Runde
Montag, 17.10., 9 Uhr: 5. Runde
Montag, 17.10., 15 Uhr: 6. Runde
Dienstag, 18.10., 9 Uhr: 7. Runde
Dienstag, 18.10., ca. 14 Uhr: Siegerehrung

Überraschungssieg bei der Braunschweiger Kreismeisterschaft. Maximilian Gaisbauer von der Braunschweiger Schachgarde e. V. siegte souverän ohne Niederlage. (Foto v. L.) Zweiter Peter Kausche (SBG) Kreismeister Maximilian Gaisbauer (Braunschweiger Schachgarde e. V.) Dritter Bruno Rack (C. Wolfenbüttel)

* Schachkreis Braunschweig

Kreismeisterschaft 2011

Nr.	Teilnehmer	Verein/Ort	TWZ	1	2	3	4	5	Punkte	Buchh	SoBerg
1.	Gaisbauer,Maximilian	Braunschweiger Schachgarde e.V.	1214	8s1	7s1	2w½	3w1	4s½	4.0	15.0	11.50
2.	Kausche,Peter W.	SC Braunschweig Gliesmarode v. 1	1489	11s1	4w1	1s½	5w1	3s0	3.5	15.0	9.50
3.	Rack,Bruno	SV Caissa Wolfenbüttel	1590	10w1	5s½	7w1	1s0	2w1	3.5	14.0	8.50
4.	Heckl,Philipp	SC Braunschweig Gliesmarode v. 1	1138	6s1	2s0	10w1	8w1	1w½	3.5	13.5	8.00
5.	Pick,Alfred	Braunschweiger Schachgarde e.V.	1425	12s1	3w½	8s1	2s0	6w½	3.0	13.0	6.25
6.	Knobel,Joachim	SV Königsspringer Braunschweig	1460	4w0	11s½	9w1	10/+	5s½	3.0	10.5	5.00
7.	Hartmann,Karsten	SC Braunschweig Gliesmarode v. 1	1523	9s1	1w0	3s0	12w1	11s½	2.5	11.5	3.50
8.	Drapatz,Martin	vereinslos	1494	1w0	9s1	5w0	4s0	10s1	2.0	13.5	3.00
9.	Bodenstein,Martin	vereinslos	1326	7w0	8w0	6s0	11w1	12s1	2.0	9.5	2.00
10.	Hübscher,Lothar	SC Braunschweig Gliesmarode v. 1	1328	3s0	12w1	4s0	6/-	8w0	1.0	13.0	1.00
11.	Redmer,Reinhard	SC Braunschweig Gliesmarode v. 1	1186	2w0	6w½	12s0	9s0	7w½	1.0	12.0	2.75
12.	Schmidt,Christian	SC Braunschweig Gliesmarode v. 1	1061	5w0	10s0	11w1	7s0	9w0	1.0	9.5	1.00

* Vereine

Svg Salzgitter

Ehemaliger Weltranglistenzwölfter gewinnt 5. BKK-Salzgitter-Schnellschachturnier

SALZGITTER. Am 19. Juni konnte der ehemalige Weltranglistenzwölfte GM Vladimir Epishin das bereits zum fünften Mal in Folge von der Schachvereinigung Salzgitter ausgetragene Schnellschachturnier mit acht Punkten aus neun Partien souverän für sich entscheiden. Lediglich in der vierten und in der letzten Runde gab der ehemalige Sekundant von Ex-Weltmeister Anatoly Karpov ein Remis ab. In dem 74 Schachspieler starken Teilnehmerfeld belegte etwas überraschend der an acht gesetzte IM Christian Richter mit 7,5 Punkten aus neun Partien aufgrund der besseren Feinwertung den zweiten Platz vor dem ehemaligen deutschen Schnellschachmeister, IM Karl-Heinz Podzielny. Bester Salzgitteraner wurde der Vereinsvorsitzende André Zeltwanger auf dem sehr guten zehnten Platz.

Den Seniorenpreis gewann IM Alexander Bangiev vor Dr. Matias Jolowicz vom ausrichtenden Verein und Slavko Krneta. Bester Jugendlicher wurde Lennard Löwe vom SK Lister Turm vor Nikita Rau und Lukas Beinke (beide Hagener SV), den Damenpreis konnte sich Kerstin Wolter vor Gemma Gisy und Julia Bitschenko sichern.

Den Pokal für den besten Jugendlichen unter 14 Jahren gewann Fabian Brinkmann vom SK Bremen-West in Abwesenheit des Vorjahressiegers Simon Tennert vom ausrichtenden Verein, der am Turnier leider nicht teilnehmen konnte, da er zur gleichen Zeit bei der deutschen Jugendeinzelmeisterschaft in der Altersklasse U14 die Farben der Schachvereinigung Salzgitter vertrat. Zweiter in der Wertung der unter 14-jährigen wurde Lukas Worpenberg vor seinem Vereinskollegen Lukas Beinke (beide Hagener SV). Beste Spielerin unter 12 Jahren wurde Gianna Gisy vor ihrer Schwester Gemma Gisy und Tobias Ahnfeldt vom SK Bremen-West. Die Wertung und somit den Pokal für die unter 10-jährigen konnte Daniel Sviridov von der SG Königslutter für sich entscheiden.

Die anvisierte Teilnehmerzahl von über 100 Schachspielern konnte dieses Jahr durch zu viele parallel stattfindende Alternativangebote leider nicht erreicht werden. Auch wenn der Sponsor, die BKK Salzgitter, das Turnier zum letzten Mal finanziell unterstützt hat wird das Turnier auch im nächsten Jahr wieder stattfinden. Alle Informationen rund um das Turnier und die Schachvereinigung Salzgitter findet man unter www.svgsalzgitter.de.

Die Fotos sind von Andreas Klein, der Bericht von Sven Hageman

Auf den Siegerfoto: GM Vladimir Epishin (1.), IM Karl-Heinz Podzielny (3.), IM Christian

Bezirk 3 Süd-Niedersachsen

Homepage http://www.schachbezirk3.de

Bezirksmeisterschaft Schnellschach Einzel Bezirk III 2011

18.06.2011 in Bad Harzburg

Ausrichter: SK Bad Harzburg

Dieses Jahr fand die Meisterschaft zusammen mit dem Bruno-Holm-Pokal als offenes Turnier statt. Das Turnier wurde vom SK Bad Harzburg im Bad Harzburger Sportpark gut organisiert.

Sieger wurde Matthias Tonndorf vom SC Bad Salzdetfurth vor Christian Böttcher vom SC Tempo Göttingen. Alle übrigen Teilnehmer des Bezirks stellte der Ausrichter. In die Preisränge kamen noch Roland Dyk und Jörg Baars.

* Turnierberichte

Scharnhorst-Schnellschachturnier

Ein Hauch von Wijk aan Zee

Am 18.06.2011 fand das 121. Turnier der Jugendserie in Hildesheim statt. Unter dem Namen „Scharnhorst-Schnellschachturnier“ wollte man regionales Profil zeigen. Rundum gute Turnierbedingungen fanden die Teilnehmer vor, doch die Organisatoren wünschen sich noch mehr Breitensportwirkung und mehr Mobilisation regionaler Schach AG Gruppen.

Werner Freier , Organisator der Jugendserie in Hildesheim, besuchte im Jan uar den Mega Schachevent in Wijk aan Zee . Zu seiner Überraschung na hmen dort auch viele Gelegenheitsschachspieler teil, die lange Anfahrten in Kauf na hmen um Turnieratmosphäre zu schnuppern. Wer allerdings in Deutschland eine lange Anfahrt auf sich nimmt, der möchte auch gewin nen. Daher ist es für die Gastgeber einer Jugendserie nicht gerade beruhigend, wenn sich viele Schachfreunde aus der Ferne anmelden. So geschehen bei der Jugendserie am 18.6.2011 in Hildesheim, wo Spieler aus Bremen, Erfurt und Paderborn anreisten. „Unsere Motivation ist der Breitensport“ , stellt Freier heraus. „Wir möchten den Spielern aus unserer Schach AG einen Höhepunkt als Saisonabschluss bieten.“ Jedoch ist es für die Schüler aus einer Schach AG

Platz	Name	DWZ	Verein	Bezirk 3	1	2	3	4	5	6	7	Punkte	Buchholz
1	Tonndorf, Matthias	2196	SC Bad Salzdetfurth	3	13s1	9w1	2s½	7w1	3s1	4w1	5s1	6,5	30,0
2	Simon, Ralf-Axel	2200	TSG Neuruppin	€	14w1	5s1	1w½	3s1	6w1	9s1	4w½	6,0	30,5
3	Spiess, Thomas	1979	Profischachladen Berlin	€	12s1	4w1	7s1	2w0	1w0	6s1	9w1	5,0	31,5
4	Böttcher, Christian	2178	SC Tempo Göttingen	3	8w1	3s0	11s1	10w1	5w1	1s0	2s½	4,5	32,0
5	Dyk, Roland	2175	SK Bad Harzburg	3	16s1	2w0	12s1	11w1	4s0	7w1	1w0	4,0	29,0
6	Lehmann, Edwin	1908	SK Königsspringer Emden	€	10s1	11w½	9s½	13w1	2s0	3w0	12s1	4,0	27,0
7	Baars, Jörg	1758	SK Bad Harzburg	3	18w1	8s1	3w0	1s0	15w1	5s0	11s1	4,0	25,5
8	Wildner, Alfred	1541	SK Bad Harzburg	3	4s0	7w0	17s1	12w1	10s½	11w½	15s1	4,0	22,0
9	Hoffmann, Michael	1974	Profischachladen Berlin	€	17w1	1s0	6w½	16s1	13w1	2w0	3s0	3,5	27,5
10	Djojan, Homayun	€	SK Bad Harzburg	3	6w0	17s1	14w1	4s0	8w½	15s0	18w1	3,5	19,5
11	Lammers, Frank, Prof.	2006	SK Bad Harzburg	3	15w1	6s½	4w0	5s0	14w1	8s½	7w0	3,0	26,5
12	Hellbusch, Wilfried	1298	SK Bad Harzburg	3	3w0	14s1	5w0	8s0	16w1	13s1	6w0	3,0	25,0
13	Freder, Jürgen	1558	SK Bad Harzburg	3	1w0	18s1	16w1	6s0	9s0	12w0	17s1	3,0	20,0
14	Gottwald, Siegmar	1704	SK Bad Harzburg	3	2s0	12w0	10s0	18w1	11s0	17w1	16s1	3,0	18,5
15	Bothe, Michael	1478	SK Bad Harzburg	3	11s0	16w0	18s1	17w1	7s0	10w1	8w0	3,0	17,5
16	Hähnel, Horst	1467	TSG Markkleeberg	€	5w0	15s1	13s0	9w0	12s0	18s1	14w0	2,0	19,5
17	Bartz, Thomas	1228	SK Bad Harzburg	3	9s0	10w0	8w0	15s0	18w1	14s0	13w0	1,0	20,0
18	Pavlenko, Alexej	€	SK Bad Harzburg	3	7s0	13w0	15w0	14s0	17s0	16w0	10s0	0,0	19,5

Foto oben: MdB Dr. Möllring eröffnet das Turnier
Foto rechts: Der "obligatorische" erste Zug

schwer, sich in einem Feld geübter Schnellschachprofis zu behaupten. Nicht untergehen bleibt dann die Devise und seine Haut so teuer wie möglich verkaufen. Die Schüler des Gastgebergymnasiums kämpften wacker und landeten im Turnier U-11 und U-13 Turnier einen Achtungserfolg und n atürlich ernteten auch die weniger erfolgreichen Spieler viel Lob und Respekt von ihrem Schachtrainer.
„Für die Zukunft wollen wir daraus lernen ", so Freier. Der Übergang aus dem geschützten Bereich der Schach AG auf die Bühne des Turnierschachs ist immer noch sehr schwer. Auf garkeinen Fall darf das erste Turnier in einem Fiasko enden, denn dann verlieren die Neulinge rasch die Lust am Turnierschach. Es muss eine Zwischenstufe her, ein Newcommer -Turnier. Die Holländer machen das so. In Wijk aan Zee gibt es Turniergruppen für Spieler ohne Rating, eben für G elegenheitsschachspieler. Vielleicht könnten die Turniere der Jugendserie für eine solche Idee die richtige Plattform sein. Vielleicht sollte eine altersübergreifende Gruppe eingerichtet werden, in der vereinslose Spieler (oder Erstanmeldungen) erste Turniererfahrungen sammeln können. Wenn sie dann stärker werden können sie ja in die Profigruppen wechseln.
In jedem Fall war das H ildesheimer Turnier ein eindrucksvolles E r lebnis. So wie in Wijk aan Zee aus einer Turnhalle der wichtigste Schachschauplatz der Welt wird, so wurde die Aula des Scharnhorstgymnasiums durch das große Turnierbanner vor schwarzem Samtvorhang zur respekteinflößenden Schacharena. Ein Meer aufgebauter Schachbretter, viele blankpolierte Pokale, e ine Riege von Unparteiischen , ein Schachcafé mit wirklich kleinen Preisen, Pausenbeschäftigung mit Fußball oder Freiluft-Schach. Dies alles bot den würdigen Rahmen für die guten sportlichen Leistungen (s.u.). Eine Parallelauswertung der besten Spieler aus dem Schachb ezirk 3 ermittelte in jeder Altersgruppe den hiesigen Schnellschachmeister.
Amateure und Profis aufgepasst. Für das nächste Jahr g ibt es auch schon einen Termin für das Scharnhorst-Schachturnier. Am 30.6.2012 weht dann wieder ein Hauch von Wijk aan Zee durch Hildesheim.

Bericht und die Fotos von Werner Freier aus Hildesheim

* Schach-Kalender

26.08.-25.11. Northeim
Off Northeimer Stadtmeisterschaft 2011
Ort: Vereinsheim SC Schwarz-Weiß Northeim, Pommernstr. 14, 37154 Northeim
Preise: 1. Preis: 120 €
2. Preis: 80 €
3. Preis: 50 €
Jugendpreis: 50 €(kein Doppelpreis)
Modus: 7 Runden (bis 8 TN Kreuztabelle, ab 9 TN Schweizer System)
40 Züge/2 Stunden + 15 Min./Rest, DWZ-Auswertung
Termine:
1. Runde: Freitag, 26. August 2011 (Ausweichtermine s. unten)
2. Runde: Freitag, 9. September 2011
3. Runde: Freitag, 23. September 2011
4. Runde: Freitag, 14. Oktober 2011
5. Runde: Freitag, 28. Oktober 2011
6. Runde: Freitag, 11. November 2011
7. Runde: Freitag, 25. November 2011
Beginn: jeweils 19.30 Uhr
Startgeld: 15 €(Jugendliche 10 €)
Reuegeld: 10 € – wird nach Teilnahme an allen Runden zurückgezahlt
Anmeldung: Bis Donnerstag, 25. August 2011 per Email, bis Freitag, 26. August 2011, 19.15 Uhr vor Ort
Info: Alexej von Hindte – Turnierleiter@SWNortheim.de, 0172 / 3656236
Alf Özen – Schatzmeister@SWNortheim.de, 0178 / 5416163
Durchführung: Die Auslosung findet jeweils am Dienstag Abend vor der nächsten Runde statt.
Die Paarungen werden wie auch andere Turniernachrichten auf der Internetpräsenz des SC Schwarz-Weiß Northeim veröffentlicht. Jeder Spieler ist verpflichtet, sich dort selbstständig spätestens am Mittwoch vor einer Runde zu informieren. Ist ein Spieler am Spieltag verhindert, MUSS er dies bis Donnerstag Abend vor dem Spieltag dem Turnierleiter melden UND einen Ausweichtermin mit dem Gegner verabreden (Kontaktdaten beim Turnierleiter).
Als Ausweichtermine stehen die spielfreien Freitage sowie nach Absprache auch andere Wochentage in den Vereinsräumen zur Verfügung.
Vereinbarte Ausweichtermine sind dem Turnierleiter bis Donnerstag VOR der angesetzten Runde mitzuteilen. Steht bis dahin kein Ausweichtermin fest, bestimmt der Turnierleiter einen verbindlichen Nachholtermin.
Privates Vor- oder Nachspielen ist nur in Ausnahmefällen und nur nach Genehmigung durch den Turnierleiter möglich. Ausnahme: Kein Nachspielen der 7. Runde.
Alle Spielergebnisse müssen zur Auslosung der Folgerunde feststehen. Die Ergebnismeldung MUSS sofort per Email oder per Telefon/SMS geschehen.
Wurde die Partie bis zur Auslosung der Folgerunde nicht gespielt, wird sie genullt.
Von jeder gespielten Partie MUSS eine von beiden Spielern unterschriebene Kopie der Notation dem Turnierleiter VOR der nächsten Runde ausgehändigt werden.

SC Schwarz-Weiß Northeim 2011
Off. Blitzserie 2011 (12 Veranstaltungen)
Datum: Jeden 1. Freitag im Monat
(~~7.1.~~ / ~~4.2.~~ / ~~4.3.~~ / ~~1.4.~~ / ~~6.5.~~ / ~~3.6.~~ / ~~1.7.~~ / ~~5.8.~~ / 2.9. / 7.10. / 4.11. / 2.12.)
Beginn: 19.30 Uhr (Anmeldung jeweils vor Ort bis 19.20 Uhr)
Ort: Vereinsheim SC Schwarz-Weiß Northeim, Pommernstr. 14, 37154 Northeim
Modus: mind. 10 Runden ‡ 6 Min./Person
Startgeld: 2€ (Vereinsmitglieder SC Schwarz-Wei_ Northeim frei!)
Tagespreise: 12€/ 8€/ 5€
Jahrespreise: Punktesystem der 8 besten Platzierungen (nur Vereinsmitglieder)
1. Jahrespreis mind. Wert 100 €
2. Jahrespreis mind. Wert 60 €
3. Jahrespreis mind. Wert 40 €
Info: schach@alfoezen.de
Änderungen am Modus vorbehalten

Offene Schnellschachserie 2011
Datum: Jeden 3. Freitag in ungeraden Monaten (~~21.1.~~ / ~~18.3.~~ / ~~20.5.~~ / ~~15.7.~~ / 16.9. / 18.11.)
Beginn: 19.30 Uhr (Anmeldung jeweils vor Ort bis 19.20 Uhr)
Ort: Vereinsheim SC Schwarz-Wei_ Northeim, Pommernstr. 14, 37154 Northeim
Modus: 5 Runden ‡ 18 Min./Person
Startgeld: 3€ (Vereinsmitglieder SC Schwarz-Wei_ Northeim frei!)
Tagespreise: 15€/ 10€/ 5€
Jahrespreise: Punktesystem der 4 besten Platzierungen (nur Vereinsmitglieder)
1. Jahrespreis mind. Wert 100 €
2. Jahrespreis mind. Wert 60 €
3. Jahrespreis mind. Wert 40 €
Info: schach@alfoezen.de

Tempo Göttingen lädt ein zum
Monatsblitz jeden 1. Freitag im Monat
Termin: Jeden 1. Freitag im Monat
Modus: 5-Min. Blitz, Rundenturnier
Startgeld: 3 Euro
Preise: Geldpreise
Meldeschluss: jeweils 20.00 Uhr
Spiellokal: Hotel/Gasthof "Berliner Hof" (Weender Straße 43)
Info: Maarten Solleveld, Tel.: 0163-6770079

Bezirk 4 Lüneburg

Anm. d. Red.: **Die Tabelle des Winsener Open 20+5/BSSEM 2011 erscheint aus Platzgründen erst in der nächsten Ausgabe**!

Protokoll der ordentlichen Vollversammlung vom 21.05.11

Ort: Behn´s Gasthaus, Bahnhofstraße 1 in 21435 Ashausen
Zeit: 10.10 Uhr – 14.15 Uhr
Teilnehmer: Vereine gemäß Anwesenheitsliste (Anlage 1), sowie die Vorstandsmitglieder Detlef Wickert (CAD, 1. Vorsitzender), Hans-Jürgen Weis (WIN, 2. Vorsitzender und Schriftführer), Lisa Göcke (WIN, Spielleiterin), Marc Perrey (HER, stellvertretender Spielleiter und Web-Master), Jutta Hagedorn (SFB, Jugendwartin und Wertungsreferentin), Fronke Gerken (LÜN, Kassenwart) und Michael Nannt (BRE, Materialwart)

TOP 1 Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden

Herr Wickert begrüßt die anwesenden Vereinsvertreter und übermittelt die Grüße des Ehrenmitgliedes Herrn Heinrich Wieking (CAD), der nicht an der Bezirksvollversammlung (BVV) teilnehmen kann. Weiterhin begrüßt er Herrn Jan Salzmann (Damenwart des Niedersächsischen Schachverbandes (NSV) und Vorsitzender der Niedersächsischen Schachjugend (NSJ)).

TOP 2 Gedenken an die Verstorbenen

Der Vorsitzende bittet die Teilnehmer sich zum Gedenken an die im vergangenen Jahr verstorbenen Schachfreunde zu erheben. Stellvertretend für alle Verstorbenen nennt er Hans-Günter Barnert und Gerhard Moritz (beide SFB).

TOP 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Stimmenverteilung

Es sind 18 von 39 Vereinen anwesend. Auf die anwesenden Vereine entfallen 74 Stimmen, auf die anwesenden Vorstandsmitglieder 10. Die Versammlung ist beschlussfähig.

TOP 4 Feststellung der Tagesordnung

Herr Wickert beantragt in Ergänzung zu der vorgelegten Tagesordnung als TOP 6 „Jahresbericht des Vorstandes“ „Informationen aus dem Niedersächsischen Schachverband (NSV) durch Herrn Salzmann“ aufzunehmen und die bisherigen TOP 6 bis 18 (alt) in die TOP 7 bis 19 (neu) zu ändern. Weitere Änderungswünsche zur Tagesordnung bestehen nicht. Die geänderte Tagesordnung wird mit 59 Stimmen (6 Gegenstimmen / 19 Enthaltungen) angenommen.

TOP 5 Genehmigung des Protokolls der Vollversammlung vom 05.06.10

Das Protokoll der Vollversammlung vom 05.06.10, welches am 31.08.10 auf der Bezirks-Homepage und in der Rochade 10/10 veröffentlicht wurde, wird einstimmig angenommen.

TOP 6 Informationen aus dem Niedersächsischen Schachverband (NSV) durch Herrn Salzmann

Herr Salzmann stellt sich der Versammlung kurz vor. Er richtet die Grüße des Präsidenten des NSV, Herrn Michael S. Langer, aus und teilt mit, dass dieser heute nicht anwesend sein kann, da er einen anderen Termin wahrnehmen muss. Er berichtet aus seinem Tätigkeitsfeld. Er hat den Vorsitz der NSJ auf der letzten NSJ-Vollversammlung wieder übernommen.
Anschließend berichtet er über die aktuellen Vorhaben des NSV-Präsidiums. Es ist beabsichtigt, eine Satzungsänderung herbeizuführen, die dass Präsidium durch einen geschäftsführenden Vorstand ersetzt.
Bisher besteht das Präsidium aus dem Vorsitzenden und zwei Vizepräsidenten. An den Sitzungen nehmen bereits seit Jahren auch der Kassenwart und der Vorsitzende der NSJ teil. Insoweit soll der geschäftsführende Vorstand an die gelebte Praxis angepasst werden.
An der weiteren Umsetzung wird z. Zt. noch gearbeitet. Es ist beabsichtigt einen Entwurf auf einer außerordentlichen Vorstandssitzung des NSV im Sommer vorzustellen und anschließend auf dem Kongress 2011 zu verabschieden.
Nach diesen Ausführungen bemerkt Herr Hans-Joachim Noack (JOR) gegenüber Herrn Salzmann, dass es sehr schwer ist, Jugendliche in die Vereine zu holen und bittet um Hilfestellung. Darauf bietet sich Herr Salzmann für ein Gespräch nach der BVV an.
Um 10.30 Uhr kommt ein weiterer Vereinsvertreter in die Versammlung, so dass sich die Zahl der vertretenen Vereine auf 19 erhöht. Auf die anwesenden Vereine entfallen jetzt 87 Stimmen (insgesamt 97 Stimmen).

TOP 7 Jahresbericht des Vorstandes

TOP 7.1 Der 1. Vorsitzende Herr Wickert berichtet, dass ...
... die Zahl der Vereine im Bezirk konstant geblieben ist. Es sind 39 Vereine gemeldet.
... sich die Mitgliederzahlen wieder leicht erholt haben. Waren am 01.01.10 noch 1122 Schachfreunde gemeldet, so waren es am 01.01.11 wieder 1135 (01.01.09 sogar 1155). Dagegen hat sich die Mitgliederzahl im NSV weiter auf nun 6166 verringert (01.01.09: 6720, 01.01.10: 6340). Es sind weiterhin 212 Vereine bzw. Sparten in Niedersachsen gemeldet.
Er verweist noch einmal darauf, dass neue Mitglieder nur in den Vereinen gewonnen werden können. Die übergeordneten Strukturen (Bezirk / Verband) können nur Hilfestellungen, wie z. B. die Vereinskonferenzen, anbieten. In diesem Zusammenhang berichtet er von der letzten Vereinskonferenz am 7. Mai in Barsinghausen und kündigt die nächste Veranstaltung an. Diese wird im Oktober in Lüneburg stattfinden.
... er zwei Vorstandssitzungen im letzten Jahr geleitet hatte. Dabei hat der Vorstand einen neuen Weg beschritten und ist in die Vereine gegangen (Sitzungen während des Heide-Treffs in Schneverdingen, Grundschülerturnier in Egestorf (Wesel)), was von beiden Seiten positiv angenommen wurde. Die geplante Besichtigung der Örtlichkeiten für die Bezirkseinzelmeisterschaften 2011 (BEM) in Winsen (Luhe) konnte in diesem Jahr entfallen, da die als Spiellokal vorgesehene Schule bereits bekannt ist.
... er folgende Ehrungen vorgenommen hatte: - Günter Gilde für 40-jährige Mitgliedschaft im SK Sottrum und - Lisa Göcke, Siegfried Rasch und Heinz Willbrecht für 25-jährige Mitgliedschaft im SV Winsen (Luhe).
... sich ein Verein vehement gegen die Festsetzung eines Bußgeldes in Höhe von € 5,-- wegen einer verspäteten Ergebnismeldung zur Wehr gesetzt hat und sich bis heute weigert, dieses an den Bezirk zu zahlen. Er hat deshalb angeboten, das Bußgeld aus seiner Privatschatulle zu entrichten, damit der Bezirkskasse aus dem Vorgang kein Verlust entsteht. Er bedauert, die nachlassende Wertschätzung gegenüber den ehrenamtlich Tätigen.
Abschließend fragt er in das Plenum, wie bei den Vereinen der Wechsel unseres Verkündigungsorgans von der Rochade zur Schachzeitung aufgenommen worden ist. Die Äußerungen aus dem Kreis der Vereine sind durchweg positiv. Insbesondere wird auch hervorgehoben, dass die Schachzeitung jetzt auch die Zeitschrift Jugendschach enthält.
... er an zwei Vorstandssitzungen des NSV (Lehrte und Sottrum) und dem Kongress (Verden) teilgenommen hatte. In diesem Zusammenhang stellt er noch einmal den neuen Referenten für Seniorenschach im NSV, Herrn Reinhard Piehl (SOT) vor, der die Nachfolge von Herrn Manfred Sobottka (CAD) angetreten hat.
TOP 7.2 Der 2. Vorsitzende Herr Weis berichtet, dass ...
... er im Berichtszeitraum an allen Vorstandssitzungen teilgenommen und den Bezirk auf dem Kongress vertreten hatte.
... er viel Hintergrundarbeit für den 1. Vorsitzenden geleistet hat und lobt in diesem Zusammenhang die gute und harmonische Zusammenarbeit im Vorstand.
Um 11.15 Uhr kommt ein weiterer Vereinsvertreter in die Versammlung, so dass sich die Zahl der vertretenen Vereine auf 20 erhöht. Auf die anwesenden Vereine entfallen jetzt 89 Stimmen (insgesamt 99 Stimmen).
TOP 7.3 Die Spielleiterin Frau Göcke berichtet, dass ...
... die Bezirkseinzelmeisterschaften (BEM) 2010 in Dannenberg gut verlaufen sind und bedankt sich noch einmal bei den Organisatoren und Helfern des MTV Dannenberg, namentlich bei Herrn Hans Berger.
Im Vorfeld wurde wieder sehr viel Werbung gemacht (Ausschreibung, Flyer, Infos), so dass insgesamt 73 Teilnehmer aus 19 Vereinen begrüßt werden konnten. Die Teilnehmer verteilten sich auf folgende Turniere:
Meister: 17 Teilnehmer (erstmalig wurden Preisgelder gezahlt) mit einem DWZ-Schnitt von 1901,
Hauptturnier: 20 Teilnehmer (DWZ-Schnitt 1476), Seniorenturnier: nur 14 Teilnehmer (qualitativ gut besetzt) mit einem DWZ-Schnitt von 1628, *Jugendturniere U 12 bis U 18:* 22 Teilnehmer.
Bezirksmeister wurde nach 1978, 81, 84 und 88 erneut Uwe Grimm (DAN). Er gewann das Meisterturnier vor Philipp Konow (STA) und Timo Sturm (CAD).
Weitere Sieger waren:
Hauptturnier Wolfram Härig (TOS) vor Maik Gafert (STA) und Rüdiger Hengst (LAN),

Senioren Klaus Storjohann (LÜN) vor Reiner Böttger (BUC) und Gerhard Schwanke (UEL, der bereits in den Jahren 1958 und 61 Bezirksmeister gewesen war),
U 14-Jugend: Dario Wagner (STA) Gesamtsieger vor Tobias Vöge (STA), Fabian Ahlers (WIN) und Frieso Gerken (LÜN), *U 12-Jugend* Michael Rinck (ROT), *U 16-Jugend* Timo Hiniborch (WIN), *U 18-Jugend* Michael Hardt (DAN).
Abschließend erinnert Frau Göcke an die BEM 2011 in Winsen (Luhe) (die Ausschreibungen werden in Kürze an die Vereinsvorsitzenden verteilt) und bittet die Termine für die Anmeldung zur Teilnahme und der Freiplatzbewerber zu beachten.
... an den Bezirksblitzeinzelmeisterschaften 45 Schachfreunde teilgenommen hatten.
Bezirksblitzmeister in einem Turnier mit 23 Teilnehmern wurde Uwe Grimm mit 20½ / 22 vor Arend Brümmel (STA) und Heiko Park (BRE).
Weitere Sieger waren:
Senioren Heinz Willbrecht (WIN), U 16-Jugend Yannek Nyenhuis (UEL), U 14-Jugend Tobias Vöge (STA, Gesamtsieger) und U 12-Jugend Max Fragel (STA).
... sich neunundsechzig Mannschaften zur Mannschaftsmeisterschaft 2010/11 angemeldet hatten.
Die Mannschaften spielten in insgesamt neun verschiedenen Klassen von der Bezirksoberliga bis zur viergeteilten Kreisklasse.
... die Bezirksblitzmannschaftsmeisterschaft (BBMM) in Munster (Ausrichter Breloher SC) mit 16 Mannschaften (dabei keine Jugendmannschaften) und insgesamt 66 Teilnehmern nicht so gut wie in den vergangenen Jahren angenommen wurde.
Herr Günter Drewes (SWA) wirft ein, dass er gern mehrere Mannschaften gemeldet hätte, der Termin (Muttertag) aber unglücklich gewählt wurde. Frau Göcke erwidert, dass sie den Muttertag übersehen hatte, aber zukünftig wieder auf derartige „Termine“ achten wird.
Das Turnier wurde in einer Runde mit A- und B-Wertung, geteilt nach DWZ, ausgetragen.
Frau Göcke dankt noch einmal ausdrücklich den Breloher Schachfreunden für die Unterstützung bei der Organisation.
Sieger wurde die Mannschaft des Stader SV I vor dem Breloher SV I und dem Stader SV II.
Die Mannschaften des Stader SV und des Breloher SC haben sich für die Niedersächsische Blitz-Mannschaftsmeisterschaft qualifiziert.
Die B-Wertung entschied der SC Schneverdingen I vor dem SK Hermannsburg und dem Breloher SC II für sich.
Die Brettwertungen gingen an:
1. Brett Manuel Günnigmann (STA) 15 / 15,
2. Brett Arend Brümmel (STA) 15 / 15,
3. Brett Stefan Lehmkuhl (SFB) 13½ / 15 und
4. Brett Rüdiger Dede (STA) 15 / 15.
... an der Bezirksschnellschacheinzelmeisterschaft (BSSEM) 2010 (in gemeinsamer Durchführung mit dem 24. Winsener Open) hatten 37 Schachfreunde, davon 31 Bezirksspieler, teilgenommen.
Sieger wurde Roman Korba (Diogenes Hamburg) vor Rolf Menk (Pinneberg, ohne Verein) und Jürgen Jordan (WIN). Bezirksschnellschachmeister 2010 wurde Jürgen Jordan vor Gottfried Eichler (DAN) und Ralf Schöngart (SFB).
Die Anmeldung für die BSSEM 2011 am 18./19.06.10 läuft bereits.
... das Finale im Bezirks-Dähnepokal 2010/11 zum Ende der BVV noch nicht beendet war.
... sie wegen des vom 1. Vorsitzenden geschilderten Streitfalles erheblichen Schriftverkehr und Ärger mit den besagten Schachfreunden hatte und dass der Streit immer noch nicht beendet ist. Ein weiteres Problem erwähnt sie mit der Verweigerung eines Vereinsvorsitzenden, ihr eine angeforderte Empfangsbestätigung für eine übersendete Turnierordnung, zurück zu senden.
Frau Göcke ergänzt die Ausführungen des 1. Vorsitzenden zu den Mitgliederzahlen dahingehend, dass von den 1135 Mitgliedern 305 Jugendliche und 258 Senioren sind mit einer Altersstruktur zwischen dem 5. und 91. Lebensjahr. Gleichzeitig bedauert sie, dass der Bezirk nur sechzig weibliche Mitglieder (von 9 bis 89) hat.
TOP 7.4.1 Die Jugendwartin Frau Hagedorn berichtet, dass ...
... die Jugendlichen mit den BJEM U 10 in Buxtehude in die Saison gestartet waren. Parallel dazu wurde das Bezirksjugendschnellturnier U 12 bis U 16 ausgetragen. Insgesamt nahmen hier 52 Jugendliche (U 10: 21, U 12 – 16: 31) teil. Sie konnte erfreut feststellen, dass die Teilnehmerzahlen konstant geblieben sind und auch wieder sehr viele Vereine vertreten waren.
... zu den Teilnehmern / Ergebnissen der BJEM U 12 – U 16 die Spielleiterin im Rahmen ihres Berichtes von der BEM 2010 berichtet hatte.
... sie im Rahme der BEM in Dannenberg erstmalig versucht hatte, ein Jugendprogramm zu starten. Es hatten immer Jugendliche teilgenommen, leider aber nur sehr wenige. Z. B. das Kajakfahren auf der Jeetzel wurde nur von einem Mädchen angenommen, die dafür, nach eigener Aussage, sehr viel gelernt und auch sehr viel Spaß hatte. Frau Hagedorn meint, dass das größte Problem an den Veranstaltungen vorrangig das schlechte Wetter aber auch die späten Anfangszeiten während der Woche gewesen sind. Selbst das Kickerturnier hatte nur acht Teilnehmer.
... die Bezirks-Jugendmannschaftsmeisterschaften (BJMM) in Munster mit insgesamt 28 Mannschaften, und damit mit mehr Teams als bei den BBMM, in zwei Gruppen gespielt wurden.
Großer Gewinner war der Stader SV, der drei Altersklassen für sich entscheiden konnte. Den Titel des U 10-Siegers sicherte sich erneut Blau-Weiss Buchholz. Auch hier waren wieder sehr viele Vereine vertreten u. a. auch der neue Verein FG Wohlde mit einer U 12-Mannschaft.
... der Bezirk bei der LJEM 2011 auf Norderney mit 24 Teilnehmern wieder zahlreich vertreten war. Leider hatten nicht alle Bewerber einen Freiplatz erhalten und es gab auch sehr viele verspätete Anmeldungen. Ein weiteres Problem war, dass es in diesem Jahr schwer gewesen war Betreuer zu finden, was evtl. mit dem Austragungsort zu erklären ist. In den kommenden zwei Jahren wird die LJEM wieder in Rotenburg und 2014 auf Norderney stattfinden.
Als Trainer standen die Herren Bernd Laubsch (UEL) und Christoph Kuberczyk (SFB) zur Verfügung. Alles in Allem war die LJEM wieder ein schönes Turnier, auch wenn zu Beginn die Magen-Darm-Grippe bei einigen ausgebrochen war und es somit sehr viele kampflose Partien gegeben hatte.
Sieger und damit Landesmeister U 16 wurde Till Schreiner (LÜN) und Vizemeister U 18 wurde Manuel Günnigmann (STA).
Ansonsten gab es mit dem NSJ-Open eine Neuerung im Rahmen der LJEM. Hier konnte jeder mitspielen und das Turnier fand großen Zuspruch, sowohl von den Betreuern als auch von den Jugendlichen die keinen Freiplatz bekommen hatten.
... die NSJ-Vollversammlung und die Turnierausschuss (TAS)-Sitzung am 7. Mai in Barsinghausen stattgefunden hatten. Erneut auf der Tagesordnung war das Thema Jugendlandesklasse. Die Diskussion dazu ergab Meinungen wie: Interessanter Vorschlag ! Einfach aufgeben. Vielleicht ist das Thema überlebt !
... bei der TAS-Sitzung tatsächlich alle Betroffenen (sechs Jugendwarte, die Turnierleiter Einzel und Mannschaft und die Referentin für Mädchenschach) anwesend waren.
Es entwickelte sich eine lange Diskussion mit der Einigung, dass die Jugendlandesklasse wieder eingeführt wird (4er Mannschaften, Doppelrundensystem (vier Mannschaften treffen sich an einem Spielort), Bedenkzeit 1 Std./30 Züge und 30 Minuten für den Rest, Staffeleinteilung nach regionalen Kriterien (viele Mannschaften – kurze Wege !). Spielbeginn ist jeweils um 10.00 Uhr und um 13.30 Uhr, wobei es den Teilnehmern freigestellt bleiben soll, dass sie mit der zweiten Runde ggf. früher beginnen können. Die Jugendlandesliga soll zukünftig erst um 12.00 Uhr beginnen.
... sie z. Zt. noch keine Ausschreibung erhalten hat. Sobald diese vorliegt wird sie sehr viel Werbung im Bezirk machen.
... bei der Deutschen Einzelmeisterschaft U 14 Luise Diederichs (HER) den 11. Platz belegt hatte, bei den Deutschen Vereinsmannschaftsmeisterschaften U 16 der Stader SV den 3. Platz belegt hatte und bei den Deutschen Schulschachmeisterschaften die Mannschaften vom Atheneum Stade die Plätze vier (Wertungsklasse (WK) Mädchen und II) und acht (WK IV) belegt hatten.
Herr Wickert bedankt sich bei Frau Hagedorn für die Ausführungen und betont noch einmal ausdrücklich, dass die Jugendarbeit ein wichtiger Pfeiler im Bezirk ist und er hofft auf weiteren Zuwachs.
TOP 7.4.2 Die Wertungsreferentin Frau Hagedorn berichtet, dass ...
... sie ihr erstes Jahr als Wertungsreferentin absolviert hat.
... die Einarbeitung aufwendig war und damit lange gedauert hatte, da sie mit einem eher ungewohnten DOS-Programm arbeiten muss. Inzwischen läuft es gut und es wurden 23 Turniere mit teilweise mehreren Gruppen, einschließlich der BEM, ausgewertet. Ansonsten werden überwiegend Vereinsmeisterschaften ausgewertet.
... dass teilweise Anrufe / E-Mails mit Nachfragen an sie gerichtet werden.
... sie hofft, dass mit der Verbreitung von Windows 7 auch eine Ablösung von Elo-Base erfolgen wird, da DOS nicht mehr von Windows 7 unterstützt wird.
Herr Wickert bestätigt, dass Elo-Base ein Auslaufmodell ist und in naher Zukunft abgelöst werden wird.
TOP 7.5 Der Web-Master Herr Perrey berichtet, dass …
... es im vergangenen Jahr keine Probleme mit der Homepage gegeben hatte und er im-

mer darum bemüht ist, diese aktuell zu halten. Er bedankt sich für die übersendeten Berichte und Ausschreibungen von Außenstehenden. Er betont, dass er es ausdrücklich begrüßt, wenn er Hinweise auf inhaltliche Fehler erhält.

TOP 7.6 Der Materialwart Herr Nannt berichtet, dass ...

... er damit begonnen hat, schrittweise das Spielmaterial zu erneuern. Z. Zt. besitzt der Bezirk 70 einsatzfähige Spielsätze incl. Uhren. Bei der Beschaffung von neuen Planen ist er dazu übergegangen, dass er solche kauft, die nicht mehr gefaltet werden. Weiter hat er neue Schreibunterlagen angeschafft. Für 2011 plant er weitere zehn bis fünfzehn Plane zu kaufen.

... das Altmaterial wurde bereits teilweise von ihm entsorgt.

... neue Ehrennadeln beschafft werden.

TOP 8 Aussprache zu TOP 7

Herr Drewes bezieht sich auf die Ausführungen von Herrn Wickert bzgl. des Bußgeldes und bietet sich ebenfalls an, dieses zu begleichen.

Herr Hartwig Heitmann (UEL) erklärt, dass er wenig Verständnis dafür hat, wenn verspätete Ergebnismeldungen erfolgen. Er schlägt vor, dass diese nur noch per E-Mail und nicht über den Anrufbeantworter erfolgen sollten.

Zu den Ausführungen von Frau Göcke bzgl. der Empfangsbestätigung fragt er nach, ob es in der heutigen Zeit (Internet, E-Mail etc.) überhaupt noch erforderlich ist, dass den Vereinen diese Unterlagen (Satzungen, Ordnungen) in Papierform zur Verfügung gestellt werden müssen und wenn ja, ob es nicht ausreicht, wenn jeder Verein nur eine Papierausfertigung erhält.

Herr Wickert antwortet darauf, dass die Bezirkssatzung und -ordnungen bereits auf der Homepage hinterlegt sind und das die Meldewege bestehen bleiben.

Herr Gerken zweifelt die Durchsetzbarkeit der Forderung an.

Herr Ralf Schöngart (SFB) bemerkt, dass es sich hier um einen Einzelfall handelt und ob die Endlosdiskussion darüber nicht überzogen ist.

Zum Wechsel des Verkündungsorgans bemerkt Herr Noack, dass dieser Wechsel gut war und dass die Zeitung hervorragend ist.

Die Herren Gerhard Pillmann (ROT) und Thomas Müller (SNE) stimmen den Ausführungen zu und bewerten besonders den Jugendteil als sehr gut.

Herr Wagner (STA) fragt an, ob die Straffung der BEM eine Lösung wäre, die Teilnehmerzahlen zu erhöhen. Frau Göcke erwidert, dass dieses Thema bereits häufiger im Vorstand angesprochen wurde, aber noch keine zufriedenstellende Lösung gefunden wurde.

In diesem Zusammenhang betont sie, dass die Preisgeldregelung im Meisterturnier gut angenommen wurde und sie deswegen überlegt, ob zukünftig auch im Hauptturnier ein Preisgeld ausgelobt werden sollte.

TOP 9 Bericht des Kassenwarts

Herr Gerken erläutert die mit der Einladung versandte Bilanz für das Jahr 2010, einschließlich der Einnahmen- und Ausgabenübersicht (Anlage 3 bis 5).

TOP 10 Bericht der Kassenprüfer

Herr Wolfgang Achterberg (CWC) erklärt, dass ...

... die Kasse am 14.05. von Herrn Manfred Ziemann (SNE) und ihm geprüft wurde.

... die Unterlagen vollständig waren. Jedoch lagen nicht alle Belege in Papierform vor. Teilweise konnte die Prüfung nur anhand der Kontoauszüge vorgenommen werden, was die Prüfung unnötig erschwerte. Das vom Kassenwart verwendete Buchhaltungssystem sei nur schwer nachvollziehbar.

... er rügte den hohen Bestand an offenen Positionen zum 31.12.10, insbesondere die noch nicht in Rechnung gestellten.

... der Fahrtkostenausgleich sehr viel Arbeit macht aber keinen Nutzen für den Bezirk hat und ob es nicht möglich ist, dass der Fahrtkostenausgleich über die Startgelder für die Mannschaftskämpfe (Regionen, Staffeln) abgefangen werden könnte.

... aus seiner Sicht einer Entlastung des Kassenwartes nichts entgegen steht.

TOP 11 Aussprache zu TOP 9 und TOP 10

Herr Drewes bemängelt die in der Bilanz ausgewiesenen hohen Forderungen und die noch nicht in Rechnung gestellten Forderungen.

Herr Gerken begründet diese damit, dass Vereine z. B. ihre Rechnungen nicht begleichen, weil einige Schachfreunde nicht das ganze Jahr im Verein gemeldet waren. Ein weiterer Grund ist der LSB-Ausgeich, der keinen Unterschied zwischen Jugendlichen und Kindern macht.

Herr Drewes erwidert darauf, dass das Mahnverfahren schneller eingeleitet werden muss.

Herr Wickert bemerkt, dass er sich Sorgen bzgl. der hohen Forderungen in der Bilanz macht. Der Zeitablauf bis zur Rechnungslegung ist viel zu lang. Weiterhin müssen die Zahlungseingänge kurzfristig überwacht werden. Die Rechnungen müssen spätestens vier bis sechs Wochen nach dem Versenden angemahnt werden. Die Mahnungen haben unbedingt schriftlich zu erfolgen. Eine telefonische Mahnung ist nicht ausreichend. Altforderungen sind in einer Bilanz sehr gefährlich, da die Eintreibung immer schwieriger wird.

Im Sinne einer schnelleren Abwicklung bevorzugt er eine getrennte Abrechnung. Die Beitragsrechnungen müssen spätestens im März versandt werden. Bußgelder und der Fahrtkostenausgleich könnten dann, nach Ablauf der Saison, im Sommer abgerechnet werden.

Herr Armin Fricke (SOL) sagt, dass die Forderungen grundsätzlich bis zur neuen Saison beglichen sein sollten.

Herr Nannt fragt nach, was mit den Forderungen passiert, wenn sich ein Verein auflöst.

Herr Achterberg bemerkt, dass die Altforderungen gegen den TuS Zeven und wohl auch gegen die SG Nordheide für den Bezirk verloren sind.

Herr Piehl sagt, dass Mahnungen unbedingt sein müssen.

Herr Drewes schlägt vor, dass in die Erläuterungen zur Bilanz der Betrag der Forderungen eingetragen wird, der bis zur BVV auf dem Bezirkskonto eingegangen ist.

Herr Heitmann erklärt, dass die Rechnungen bis zum 01.03. eines Jahres in Rechnung gestellt werden sollten, dann könnte den säumigen Vereinen die erste Mahnung auf der BVV ausgehändigt werden. Sofern die Vereine die Rechnungen nicht begleichen, könnten sie dann ggf. für die Mannschaftskämpfe der neuen Saison gesperrt werden.

Herr Schöngart bemerkt, dass Einzelspieler auch nur dann zu Turnieren zugelassen werden, wenn sie ihr Startgeld bezahlt haben.

Herr Pillmann erklärt, dass beim TuS Zeven ggf. der Gesamtverein in Regress genommen werden kann, da die Schachgruppe eine Vereinssparte gewesen ist.

TOP 12 Entlastung des Kassenwarts

Herr Achterberg beantragt die Entlastung des Kassenwartes.

Der Antrag wird mit 39 Stimmen angenommen (Gegenstimmen: keine / Enthaltungen: 50).

TOP 13 Entlastung des Gesamtvorstands

Herr Drewes bedankt sich beim Vorstand für die geleistete Arbeit und beantragt, dass die Versammlung den Vorstand entlasten möge.

Der Antrag wird mit 84 Stimmen angenommen (Gegenstimmen: keine / Enthaltungen: 5).

Herr Wickert bedankt sich bei der Versammlung für das dem Vorstand entgegen gebrachte Vertrauen.

TOP 14 Siegerehrung der Bezirksmannschaftsmeister und des Siegers im Einzelpokal (Dähnepokal) durch die Spielleiterin

Als Meister der Saison 2010/11 werden geehrt:

SK Hermannsburg I in der Bezirksoberliga,
SC Caissa Schwarmstedt I in der Bezirksliga,
SC Langlingen in der Bezirksklasse,
Stader SV IV in der Kreisliga West,
TSV Bienenbüttel in der Kreisliga Ost,
SG Bremervörde / Gnarrenburg II in der Kreisklasse Nord,
MTV Tostedt II in der Kreisklasse West,
SK Hermannsburg III in der Kreisklasse Süd und MTV Salzhausen in der Kreisklasse Ost.

Als weitere Aufsteiger werden geehrt:

SF Buxtehude II in die Bezirksoberliga,
Post SV Uelzen III in die Bezirksliga und
Jorker SV I in die Bezirksklasse.

Als erfolgreichste Spieler in den jeweiligen Klassen werden geehrt:

Peter Schreiber, ROT (BOL) 7½ / 9,
Alexandre Sacharow, STA (BL) 6 / 7,
Juri Schaufler, BÖH (BK) 7 / 9,
Gerhard Hallekamp, JOR (KLW) 8 / 8,
Dimitri Wiens, BIE (KLO) 7 / 8,
Dieter Ahrens, CUX (KKN) 8½ / 10,
Michael Rinck, ROT (KKW) 6½ / 7,
Albert Huber, HMA (KKO) 10 / 10 und
Tobias Kries, CWC (KKS) 7 / 8.

TOP 15 Ehrungen

Herr Wickert erklärt, dass in diesem Jahr keine Ehrungen vorzunehmen sind, da kein Schachfreund die entsprechenden Bedingungen erfüllt. Er berichtet allerdings davon, dass Herr Schöngart am 04.06.11 durch die FIDE zum Internationalen Schiedsrichter ernannt werden wird.

Herr Nannt berichtet, dass Herr Oliver Meschke (BRE) in Munster zum Sportler des Jahrs 2011 ernannt wurde. Die Ehrung hat er für sein langjähriges Engagement in der Jugendarbeit (Betreuung / Training) erhalten.

TOP 16 Verabschiedung des Haushaltsplans 2012

Herr Gerken erläutert den Haushaltsansatz für das Jahr 2012 (Anlage 6).

Herr Pillmann fragt nach, ob die Position „Vorstandsarbeit Kassenwart“ mit € 10,-- nicht zu niedrig angesetzt wurde.

Herr Gerken erwidert darauf, dass die Arbeit eher ein Zeit- als ein Kostenfaktor ist. Mit die-

sem Betrag stellt er nur seine Telefon-, Internet- und Portokosten in Rechnung.
Der Haushaltansatz wird einstimmig angenommen.

TOP 17 Austragungsorte der Bezirksturniere 2012 und Vorplanung für 2013

Für folgende Turniere haben sich als Ausrichter beworben:

2011

BEM	SV Winsen (Luhe),
BSSEM	SV Winsen (Luhe),
BBMM	Breloher SC,
BJEM	SV Wesel,
BJMM	Breloher SC.

2012

BEM	SK Spr. Rotenburg,
BSSEM	SV Winsen (Luhe),
BBMM	SK Hermannsburg,
BJEM	SV Wesel,
BJMM	Breloher SC oder Stad.

2013

BEM	Stader SV,
BSSEM	SV Winsen (Luhe).

TOP 18 Anträge

TOP 18.1 Antrag des SK Springer Rotenburg auf Änderung der Bezirksturnierordnung (BTO) Nr. 4.3.1 (Mannschaftsergebnisse, Anlage 7)
Der Antrag wurde kontrovers von der BVV diskutiert, wobei sich die Befürworter und Gegner des Antrages die Waage hielten. Die abschließende Abstimmung, ob der Antrag an den Vorstand zur Bearbeitung und ggf. Einarbeitung in die BTO abgegeben werden soll wurde mit 65 Stimmen abgelehnt (Gegenstimmen: 16 / Enthaltungen: 18).
TOP 18.2 Antrag des SK Springer Rotenburg auf Änderung der BTO Nr. 4.3.1 (Mannschaftsstärke, Anlage 8)
Der Antrag wurde ebenfalls kontrovers von der BVV diskutiert, wobei sich auch hier die Befürworter und Gegner des Antrages die Waage hielten. Die abschließende Abstimmung, ob der Antrag an den Vorstand zur Bearbeitung und ggf. Einarbeitung in die BTO abgegeben werden soll wurde mit 59 Stimmen abgelehnt (Gegenstimmen: 16 / Enthaltungen: 24).
TOP 18.3 Antrag des Bezirks-Kassenwarts auf Änderung der Finanzordnung (FO) Teil 1 Beitragswesen; Nr. 2.3 (Anlage 9)
Der Antrag wurde kontrovers diskutiert und nachdem Herr Gerken diesen näher erläutert hatte (Im Falle einer Nachforderung aufgrund des LSB-Abgleichs kann von den betroffenen Vereinen nur der Erwachsenen- / Jugendlichenbeitrag gefordert werden ohne Unterscheidung nach Jugendlichen und Schülern, da zum einen der LSB diese Unterscheidung nicht vornimmt und andererseits vom NSV für alle Jugendlichen der Jugendlichenbeitrag gefordert wird.), wurde er mit 95 Stimmen (Gegenstimmen: keine / Enthaltungen: 4) an den Vorstand abgegeben, um diesen in die FO einzuarbeiten.

TOP 19 Verschiedenes

Herr Pillmann bedankt sich dafür, dass über seine Anträge abgestimmt wurde und er akzeptiert die Entscheidungen darüber. Weiter berichtet er, dass sein Verein ein Turnier der Jugendserie durchgeführt hatte, welches sehr gut angenommen wurde (130 Teilnehmer). Er empfahl den Anwesenden, wenn sie ein derartiges Turnier durchführen wollen, sich die Unterstützung von Benjamin Löhnhardt zu sichern.
Frau Göcke erklärt in diesem Zusammenhang, dass die Jugendlichen ihres Vereins nicht noch einmal ein Turnier dieser Serie in Stade spielen werden, da dort die Jugendlichen und Erwachsenen in einem Turnier spielen mussten.
Herr Piehl stellt mit der Senioren-Pokalmannschaftsmeisterschaft in unserem Bezirk ein neues Turnier vor. Er beabsichtigt, bei einer entsprechenden Resonanz, dieses auf NSV-Ebene weiter zu führen.
Herr Müller fragt nach, ob an diesem Turnier ggf. auch eine Bezirksauswahl teilnehmen könnte.
Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgt sind, dankt Herr Wickert den Teilnehmern für die konstruktive Mitarbeit an der Versammlung und schließt diese um 14.15 Uhr.

Detlef Wickert, 1. Vorsitzender
H.-Jürgen Weis, 2. Vorsitzender und Schriftführer

NS: Nach Abschluss der BVV wurde bekannt, dass der Dähne-Pokal von Stephan Richter (WIN) gewonnen wurde. Er besiegte im Finale Sven Ehrlich (SFB).

Bezirkseinzelmeisterschaften 2011 – Ausschreibung

Veranstalter: Schachbezirk Lüneburg e.V.
Ausrichter: SV Winsen (Luhe)
Termin: 15. Oktober bis 21. Oktober 2011
Spiellokal: Steht noch nicht ganz fest, wird Mitte August bekannt gegeben.
(Entweder Johann-Peter-Eckermann-Realschule Winsen, Bürgerweide oder Luhe-Gymnasium Roydorf, Knüddelkamp)
Turnierleitung: Lisa Göcke
Turniere: Meisterturnier, Hauptturnier
Turniere mit Altersbegrenzung:
* Seniorenturnier (wird offen ausgetragen),
* U18-, U16-, U14- und U12-Jugendturnier,
Bedenkzeit: 2 Stunden für 40 Züge + 1 Stunde für den Rest der Partie
Anmeldung: Vorberechtigte und Freiplatzbewerber bis zum 24.09.2011 bei der Bezirksspielleiterin Lisa Göcke, Peerweg 7, 21423 Winsen (Luhe), Tel. 04171 - 59 39 45, eMail: Schach.Bezirk4LG@t-online.de,
alle anderen Teilnehmer bis zum 10.10.2011 ebenfalls bei der Bezirksspielleiterin.
Startgeld: *Meisterturnier:* € 30,00 pro Spieler
Hauptturnier: €30,00 pro Spieler
alle anderen Turniere: Erwachsene € 20,00, Jugendliche €5,00,
für alle zahlbar im Spiellokal
Preise: *Meisterturnier:* Preisgelder in zwei Gruppen
Hauptturnier: Preisgelder in zwei oder drei Gruppen (je nach Beteiligung)
alle anderen Turniere: Pokale, Medaillen und Urkunden
Qualifikation: Der Bezirksmeister 2011 qualifiziert sich für das Meisterturnier der Niedersächsischen Landesmeisterschaften 2012.
Informationen: zum Turnier und zur Unterbringung: Lisa Göcke (siehe oben),
Unterbringung: Quartiernachweise werden mit den Ausschreibungen an die Vorsitzenden der Vereine geschickt. Außerdem können diese auf der Bezirkshomepage eingesehen werden.
Für Jugendliche besteht die Möglichkeit einer gemeinsamen, günstigen Unterbringung. Bitte rechtzeitig anmelden!
Fahrdienst für Jugendliche zwischen Jugendherberge und Spiellokal wird angeboten.
Infos und Kontaktadresse zur Unterbringung Jugend: Lisa Göcke, Tel.: 04171 – 59 39 45
Verpflegung: Preisgünstige Speisen und Getränke werden im Spiellokal angeboten.
Rahmenprogramm: Schnellturnier:
Das traditionsreiche und für alle Spieler offene Schnellturnier findet am Dienstag, 18.10.11, um 16.00 Uhr statt. Meldeschluss ist um 15.30 Uhr.
Jugend:
Jugendprogramm:
Für die Jugendlichen werden an zwei Nachmittagen verschiedene Spiel-, Sport- und Spaßangebote gemacht.

Bezirks-Blitzeinzelmeisterschaften 2011 – (A)

Veranstalter: Schachbezirk Lüneburg e.V.
Ausrichter: SV Winsen (Luhe)
Termin: 16. Oktober 2011 um 16.00 Uhr
Meldeschluss: 15.00 Uhr im Spiellokal
Spiellokal: Steht noch nicht ganz fest, wird Mitte August bekannt gegeben.
(Entweder Johann-Peter-Eckermann-Realschule Winsen, Bürgerweide oder Luhe-Gymnasium Roydorf, Knüddelkamp)
Startgeld: Erwachsene € 5,00, Jugendliche € 2,50
Austragung: Herren, Senioren, U18-, U16-, U14- und U12-Jugend. Bei zu geringer Teilnehmerzahl einzelner Turniere können diese zusammengelegt werden. Das Senioren-Blitzturnier wird offen ausgetragen.
Der Turniermodus wird von der Teilnehmerzahl abhängig gemacht und vor Ort bekannt gegeben. Für alle weiteren Punkte gilt BTO Art. 5.1.1 bis 5.1.6.
Qualifikation: Die drei Erstplazierten des Herrenturniers qualifizieren sich für die nächste Landes-Blitzeinzelmeisterschaft.
Lisa Göcke

Jugend

Bezirks-Einzelmeisterschaft der U10-Jugend Bezirks-Jugendschnellturnier der U12-, U14-, U16-, U18-Jugend

Veranstalter: Bezirk 4 Lüneburg
Ausrichter: SV Wesel
Termin: Sonntag, 18.09.2011
Pers. Anmeldung: 09.00 – 09.45 Uhr
Um Pünktlichkeit wird dringend gebeten!
Beginn: 10.00 Uhr
Spielort: Heidehalle, Am Höllenhoff, 21274 Undeloh/ Wesel
Spielmodus: U10 – 9 Runden à 15 Minuten/Spieler
U12/ U14/ U16/ U18 – 7 Runden à 20 Minuten/Spieler
Der Veranstalter behält sich jedoch vor, bei zu wenigen Teilnehmern pro Altersklasse Turniere zusammenzulegen.
Altersklassen: U10 – 2001 und jünger

U12 – 1999 und jünger
U14 – 1997 und jünger
U16 – 1995 und jünger
U18 – 1993 und jünger

Startgeld: €3,00
Siegerehrung: um ca. 17.00 Uhr
Preise: Pokale für die ersten drei Sieger jeder Altersstufe, sowie Urkunden für alle Teilnehmer.
Meldeschluss: 08.09.2011
Meldung: mit Spielernamen, Verein und Jahrgang an: Jutta Hagedorn, Theodor-Storm-Str.4, 21614 Buxtehud, email: jutta.hagedorn@freenet.de 04161/ 597350
30 Minuten Mittagspause gegen 13.00 Uhr. Für Verpflegung vor Ort ist gesorgt.
Wir freuen uns auf viele junge Gäste!
Volker Borowi (SV Wesel) ***Jutta Hagedorn*** (Bezirksjugendwartin)

* Vereine

MTV Dannenberg

Schach im MTV Dannenberg: Hans-Peter Berger als Abteilungsleiter zurückgetreten
38 Jahren an der Spitze der Schachabteilung – Neuer Vorstand einstimmig gewählt
Viel Positives gab es am Freitagabend im Hotel Restaurant „Birkenhof“ während der gut besuchten Mitgliederversammlung der MTV-Schachabteilung in den Berichten des Vorstandes zu hören. Im Mittelpunkt stand zunächst eine Nachlese über das Jubiläum „50 Jahre Schach im MTV Dannenberg“ aus dem August 2010, über die Ausrichtung der Bezirks-Einzelmeisterschaften im Fritz-Reuter-Gymnasium im Oktober letzten Jahres und über das durchaus erfolgreiche Abschneiden der beiden Schachmannschaften im Mannschaftswettbewerb 2010/11.
Dann aber stand der angekündigte Rücktritt von Hans-Peter Berger als Leiter der Schachabteilung im MTV Dannenberg im Fokus. Auch wenn Berger dem Schach und seinem MTV Dannenberg noch nicht endgültig verloren gehen wird – am Freitag endete eine Ära im hiesigen Schachsport und im MTV Dannenberg.
Seit 1973 hat Berger ununterbrochen als Chef der MTV-Schachspieler in der hiesigen Region gewirkt und in 38 Jahren viel bewegt: so hatte er maßgeblichen Anteil daran, dass zwischen 1987 und 2004 – als er auch noch Vorsitzender der Schachgemeinschaft Dannenberg/Hitzacker war – fünf Schachmannschaften mit insgesamt 95 Spielern im Einsatz waren; 1991 organisierte Berger zusammen mit seinem Schachfreund Detlef Lange im Ohmschen Haus ein Internationales Schachturnier und sorgte auch dafür, dass in Dannenberg zahlreiche Landesmeisterschaften ausgetragen wurden und der MTV Dannenberg fünfmal die Bezirks-Einzelmeisterschaften des Bezirks Lüneburg ausrichtete, dessen Spielleiter er von 1983 bis 1997 war. Besonders gerne erinnert sich Berger daran, dass er schon am 5. März 1990 – kurz nach der Wiedervereinigung – den „1. Deutsch-Deutschen Schachvergleichskampf“ mit Salzwedel in Dannenberg organisiert hat und aus den persönlichen Kontakten viele Schachfreundschaften hervorgegangen sind und viele Schachspieler aus Salzwedel und Wittenberge auch für den MTV Dannenberg im Einsatz waren.

von links Joachim Warnecke, Gottfried Eichler, Wilhelm Albrecht, Hermann Schmitz, Michael Huve, Hans-Peter Berger.

Dreiunddreißig mal – von 1978 bis 2011 – hat Berger die „Offenen Blitz-Einzelmeisterschaften um die Dannenberger Blitzmeisterschaft“ organisiert, ausgerichtet und geleitet, an denen immer gerne viele auswärtige Schachspieler aus dem gesamten norddeutschen Raum teilnahmen.
Zudem hat Berger in nahezu vier Jahrzehnten viele Kinder und Jugendliche – manchmal ganze Schulklassen – für den Schachsport interessiert und sie im Schul- und Jugendschach bis hin zum Vereinsspieler ausgebildet. Ein besonderer Erfolg war der Gewinn der Schulschach-Bezirksmeisterschaft mit seiner Mannschaft der Grundschule Gusborn im Jahre 1991.
Auch im Vorstand des MTV Dannenberg hat Berger seit Amtsantritt in vielen Gremien und bei der Organisation vieler Aktivitäten immer engagiert mitgewirkt. Der Text der Urkunde, die ihm Senior Günter Petzold anlässlich seines Rücktritts unter dem Beifall der Mitglieder überreichte, drückt Bergers Einsatz in 38 Jahren treffend aus:

In Würdigung besonderer Leistungen
und großer Verdienste um den Schachsport
verleiht der
MTV Dannenberg (Elbe)
Hans-Peter Berger
aus Dank und Anerkennung
für seine 38jährige Vorstandsarbeit
als Abteilungsleiter der Schachabteilung
diese Urkunde.

Mit einer Urkunde und einem Schachspringer mit Widmung geehrt und mit viel Beifall in den Ruhestand verabschiedet wurde von Berger vorab allerdings erst einmal Wilhelm Albrecht, der 27 Jahre lang als Materialwart der Schachabteilung immer dafür gesorgt hatte, dass Bretter, Figuren und Uhren ausreichend und funktionsfähig eingesetzt werden konnten.
Dann dankte der scheidende Schach-Abteilungsleiter rückblickend allen Vorstandskollegen, Mitgliedern und Weggefährten für die Zusammenarbeit und geleistete Unterstützung in fast vier Jahrzehnten und erklärte, dass er zumindest in den kommenden zwei Jahren durchaus noch bereit sei, sich weiterhin in der Schachabteilung und im MTV Dannenberg zu engagieren, aber er wolle aus persönlichen Gründen und weil er in der Abteilungsarbeit seinen eigenen Ansprüchen nicht mehr gerecht werden könne, rechtzeitig den Weg frei machen für einen Neuanfang – auch, um selber mehr Zeit für sein zweites Hobby Bridge zu haben …
Die dann folgenden Wahlen waren alle einstimmig: Abteilungsleiter wurde Hermann Schmitz, der Begründer des „Apotheker-Pokals“, das Amt des Stellvertreters und des Kassenwartes übernahm Hans-Peter Berger, Michael Huve und Gottfried Eichler teilen sich künftig die Aufgaben in der Turnierleitung und im Sportgeschehen, und Joachim Warnecke trat die Nachfolge von Wilhelm Albrecht als Gerätewart an.
Einig waren sich die sechzehn erschienenen Mitglieder darüber, dass vom Bau des MTV-Sportheimes positive Akzente auf den gesamten Übungsbetrieb – besonders auch im Jugendbereich – ausgehen werden und sollen. Als der neue Abteilungsleiter Hermann Schmitz nach drei Stunden, die gefüllt waren mit Erinnerungen und reger Diskussion über mögliche Pläne, die sehr harmonisch verlaufene Versammlung schloss, war nicht eine einzige Schachpartie gespielt worden – auch ein absolutes Novum in der Geschichte der Schachabteilung im MTV Dannenberg.

Bezirk 6 Osnabrück-Emsland

Http://www.schachbezirk-osnabrueck-emsland.de

❷ Mitgliederversammlung 2011 – Einladung

Sonnabend, 20. August 2011, 16 - 19 Uhr
Gasthof Schlatsburg
(Bramscher Allee 111, 49565 Bramsche)

Als Tagesordnung schlage ich vor:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der MV 2010
3. Ehrungen
4. Rechenschaftsberichte des Vorstandes mit Aussprache
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahlen (Vorstand, Kassenprüfer, Staffelleiter)
8. Saison 2011/12
9. Satzungsänderungen/Turnierordnung
10. Finanzen / Antrag der Schachjugend
11. NSV-Kongress / Strukturreform
12. Verschiedenes

Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Verein mindestens durch ein Mitglied vertreten ist. Es geht um wichtige, auch Ihren Verein betreffende Angelegenheiten.
Ich freue mich deshalb auf Ihr Kommen und wünsche eine gute Anreise.
Für Kaffee und Kuchen ist natürlich wie immer gesorgt.

Dieter Kunert

Protokoll der Arbeitstagung vom 25.06.2010

im Gasthof Evering in Emsbüren

1. Begrüßung

Dieter Kunert begrüßt die Vereinsmitglieder und bedankt sich für ihr zahlreiches Erscheinen. Die Einladung ist satzungsgemäß erfolgt. Änderungen zur vorliegenden Tagesordnung werden auf Nachfrage nicht beschlossen.

2. Bericht aus dem Vorstand

Am 18.6.2011 fand der diesjährige Vergleichskampf gegen Münsterland in Emsbüren im Landgasthof Evering statt. Der Saal war hervorragend für diese Veranstaltung geeignet. Die Spieler aus dem Münsterland waren vom Turnier positiv beeindruckt. Während der Bezirk 6 im vergangenen Jahr unterlegen war, konnte diesmal insgesamt ein Sieg (139 : 129) verzeichnet werden. Die Jugendlichen verloren knapp mit 74 : 76, die Erwachsenen siegten mit 65 : 53.
Im Jugendbereich werden neben den Gesamtergebnissen auch die einzelnen Ergebnisse veröffentlicht. Die Ergebnisse sind allerdings nicht immer aktuell genug und lassen sich im Internet in einer unglücklichen Reihenfolge aufrufen.
Die Auswertung der DWZ Zahlen sind erst mit einer gewissen Verzögerung bekannt gemacht worden.
Im Weiteren entstand eine lebhafte Diskussion bezüglich des Spielplans. Anfangs wurde festgestellt, dass die Terminplanung bzgl. des Vergleichkampfes Münsterland unglücklich war, weil am gleichen Tage für die Kreisliga der letzten Spieltag der Saison angesetzt worden ist. Hierauf wird zukünftig zu achten sein. Im Folgenden wurden weitere Punkte zu Mannschaftskämpfen angesprochen.
1. Terminüberschneidungen im Jugendbereich mit höheren Spielklassen bzw. Turnieren
2. Nicht vollständiges Antreten von Mannschaften insbesondere zum Saisonende
3. Ansetzen der letzten Spielrunde aller Klassen im Bezirk auf einen Spieltag an einem zentralen Ort
4. Verbot einen Spieler an mehr als 2 Spielen in einer höheren Spielklasse einzusetzen
5. Mehr Spieltage für die Jugend zu Lasten des Erwachsenenbereichs
Dieter Kunert spricht an, dass die Gestaltung der Spieltage im Erwachsenenbereich mit unterschiedlichen Spielterminen über Jahrzehnte gewachsen ist und es schwierig sei, grundlegendes zu ändern, ohne einen Verein zu benachteiligen. Um für die JHV ein allgemeines Stimmungsbild zu haben, stellt Dieter Kunert der Versammlung die Frage, ob der Jugendbereich mehr Samstage für den eigenen Spielbetrieb erhalten soll. Die Mehrheit der Anwesenden ist für ein Beibehalten der bisherigen Aufteilung der Spieltage.
Dieter Kunert stellt weiter fest, dass die Mitgliederzahlen im Bezirk weiter gesunken sind und mit 960 Mitgliedern bereits unter 1.000 gefallen sind. Eine klare Ursache kann hierfür nicht festgestellt werden. Im Jugendbereich ist es mehr denn je wichtig mit den Schulen Kontakt aufzunehmen und mit ihnen zusammen zu arbeiten. Ein weiteres Problem besteht darin, die Jugendlichen, die im Schulschachbereich Interesse am Schachspielen gewonnen haben, für die einzelnen Vereine zu gewinnen. Um diesen Übergang zu erleichtern, wird aus der Versammlung heraus der Vorschlag unterbreitet, Schulschachgruppen in den Spielbetrieb der Jugend aufzunehmen. Dieser Themenbereich gehört jedoch zur weiteren Behandlung in den Jugendbereich.
Seit nunmehr einem Jahr wird die Schachzeitung anstelle der Rochade bezogen. Wenn auch die Art und Weise der Einführung der Schachzeitung von Dieter Kunert moniert wird, ist Schachzeitung jedoch besser als die bisherige Rochade.

3. Saison 2011/2012

Spielbetrieb
Der Turnierleiter Martin Silies verteilt die Spieltermine für die künftige Saison. Weitere Einzelheiten lassen sich im Internet verfolgen. Aufgrund des vorliegenden Terminplans (letzter Spieltag im Juni 2012) sollte der Vergleichskampf mit Münsterland für Juli 2012 vereinbart werden. Aus der Versammlung heraus wird angeregt, ob zukünftig die Bezirkseinzelmeisterschaften wieder als offenes Turnier ausgeschrieben werden könnten. Dieses Turnier soll dann an einem zentralen Ort an einem Wochenende ausgetragen werden. Hierfür müsste die Turnierordnung geändert werden. Der Spielausschuss wird zur Mitgliederversammlung einen Vorschlag erarbeiten, ob und ab wann (2011 oder 2012) nach diesem Modus verfahren werden soll.

4. Personalia

Zur Jahreshauptversammlung stehen die Vorstandsposten des 2. Vorsitzenden, des Turnierleiters, des Pressewartes und des Jugendwartes zur Wahl. Der Jugendwart wird von der Jugendversammlung gewählt. Stefan Kewe wird für diese Position nicht wieder kandidieren. Christian Lampe berichtet, dass ihm für seine Tätigkeiten als stellv. Turnierleiter zukünftig nicht mehr die nötige Zeit verbleiben könnte. Vanessa Schulz stellt sich für den Bereich Damenschach als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

5. Anträge zur Satzung bzw Turnierordnung

Dieter Kunert gibt an, dass ihm keine Anträge vorliegen.

6. Anträge

Die Jugend beantragt wie in vergangenen Jahren einen Zuschuss von 1200 € Der Antrag wird somit der Jahreshauptversammlung zur Abstimmung vorgelegt.

7. Finanzen

Laurenz Thünemann geht kurz auf den Kassenbericht für 2010 ein. Für 2011 sind Abschlagszahlungen eingefordert worden. In Kürze werden die Jahresbeitragsrechnungen für 2011 versandt, weil nunmehr die NSV und LSB Daten vorliegen.

8. Strukturreform NSV

Der NSV informiert darüber, dass der engere Vorstand zukünftig auf 7 Personen erweitert werden soll, damit die Arbeit schneller und effektiver gestaltet werden kann. Bislang besteht der engere Vorstand (Präsidium) aus 3 Personen.

9. Verschiedenes

Stefan Kewe weist darauf hin, dass der Meldeschluss für die Teilnahme an den Bezirksjugendeinzelmeisterschaften am 10.7. 2011 ist. Die Meisterschaften finden dieses Jahr vom 15. - 19. Oktober 2011 am Alfsee statt.

Ende der Versammlung 18.39
Nordhorn, 17. Juli 2011
Laurenz Thünemann, stellvertretend für Protokollführer
€

Ende des Niedersachsen-Teiles